

**PC-PIRA GmbH**  
 Reparatur Shop Schule  
 Passage 10, 4104 Oberwil  
 Tel. 061 401 40 80

**Reparaturen - Notebook - PC**

- Reparaturen - Service - Unterhalt
- Alle PC's neu einrichten - Alle Marken
- Professionelle Datenrettung
- Virus - Malware - Spyware beseitigen
- Datenübernahme von altem Computer
- Reparaturen vor Ort

**NEU! Lenovo Yoga 3 pro...**

- Intel Core i7 G6
- Windows 10
- Full HD mit Full Touch
- JBL Stereo Lautsprecher
- Flach & leistungsstark

980.-

### Bottmingen

- 2 Neuer Gemeinderat
- 2 Mibo-Brunnen saniert
- 2 Abholung Fundgegenstände

### Oberwil

- 8 Oberwiler Rundgang
- 8 Senkung der Hundegebühr
- 8 Dorf-Debatte Eisweiher

### Therwil

- 18 Besichtigung Benkenstrasse
- 18 Neuer Standort Ruftaxi
- 18 Schulwegsicherheit

### Ettingen

- 24 Ressortverteilung Gemeinderat
- 24 Informationen Gemeindepolizei
- 24 Programm Feuerwehr

### Leimental

- 15 Vortragsabende Musikschule
- 15 Ensemble-Mix-Konzert
- 15 Wanderung Naturfreunde

### Sport • Regio • Kirchen

- 12 Erfolg für Oberwiler Schwinger
- 14 Jubiläum Naturschutzverein
- 16 Jugendgottesdienst

## Grümpeltourniere sind keine Relikte aus alten Tagen ...



Die «Birsigsogger's» (links), die allesamt an der gleichen Adresse wohnen, sowie die «Kiwifrässer», die auf einem Teppich von weither ins «Schnäggedorf» eingeflogen kamen, waren zwei der insgesamt 15 Teams, welche am ersten «d'Spezi Clique-Grümpeli» auf dem Sportplatz Eisweiher teilnahmen.



Fotos: Küng

Obwohl derzeit weltweit mehr Menschen Fussball schauen denn selber aktiv «tschutzen», ist diese Ausgabe grösstenteils jenen gewidmet, die aktiv sind und selber versuchen, Tore zu erzielen und Gegentreffer zu verhindern. In Ettingen findet am Wochenende zum 58. Mal das «Grümpeli» des FC Ettingen statt. Wir haben uns mit Thomas «Bolle» Bollier, dem Vereinspräsidenten, unterhalten. Bereits am letzten Samstag fand ein ganz besonderes Grümpeltournier statt. Auf dem Sportplatz Eisweiher in Oberwil ging das «d'Spezi Clique-Grümpeli» mit 15 Teams über den Rasen. Zwischen 1995

und 2008 hatte es im «Schnäggedorf» ein grosses Clique-Grümpeltournier gegeben. Und nun folgte, dank der «d'Spezi Giftnägge», eine Art Revival. Der Anfang ist geglückt und fast alle Teilnehmenden haben die Philosophie, dass Mitmachen vor Siegen kommt, verstanden ... BiBo erlaubt sich die spitze Bemerkung, dass wir auf dem Eisweiher die 99er-Fasnächtler vermisst haben. Es war eine Frauen-Clique aus der Stadt dabei, Binningen war bestens vertreten und auch aus anderen Gemeinden des «BiBo-Landes» erspähte man einzelne Fasnachtsgrossen respektive Kick-Koryphäen, die aber alle-

samt wider dem tierischen Ernst aufspielten. Aber wo waren denn die Therwilerinnen und Therwiler? Weitere Berichte vom «Clique-Grümpeli» finden Sie in Oberwil sowie im Sportteil, das mit Sicherheit eine Premiere, aber keine Derniere war. Und allen, die während den kommenden drei Tagen im «Guggerdorf» dem Ball nachrennen, wünschen wir viel Spass, unfall- und verletzungs-freie Spiele. Denn eines sei allen in Erinnerungen gerufen: Ein «Grümpeli» ist Pausch und gemeinsames Erleben – und keine Europa- oder Weltmeisterschaft der Profi(t)-Spieler!

Georges Küng

**garageruf**  
 Ringstrasse 23, Therwil  
 www.garageruf.ch

**NEW SUZUKI VITARA**

Die Kompakte Nr. 1

Für alles was Strom braucht!  
 Elektro- Swiscom TV  
 Installationen Telefonanlagen  
 Alarmanlagen PC-Support  
 Licht Internet  
**kolb AG**  
 Ettingen / Tel. 061 726 80 80  
 www.kolb-ag.ch

**Mehr Wohnfläche**  
 Metall-Glasbau • Sonnenschutz  
 Sitzplatz- und Balkonverglasungen  
 Glasdächer • Wintergärten • Geländer

**wahl krummenacher**  
 www.wkl.ch  
 4410 Liestal  
 061 926 90 20

**Rudolf Steiner Schule Münchenstein**  
 Immer eine gute Wahl

**www.bibo.ch**

Freitag, 24. Juni 2016  
 ab 18 Uhr Plausch-Penalty-Grümpeli  
 Samstag, 25. Juni 2016  
 ab 9 Uhr Gugger-Cup  
 18 Uhr «Legendspiel» Ettingen – Therwil  
 20 Uhr Live-Konzert DIEF-FLIEGER  
 Sonntag, 26. Juni 2016  
 ab 9 Uhr Fortsetzung Turniere

**Flühmann**  
 HEIZUNGEN  
 SANIERUNGEN  
 BRENNERSERVICE  
 ÖLHEIZUNGEN  
 GASHEIZUNGEN  
 FERNHEIZUNGEN  
 ALTERNATIVENERGIEN

W. Flühmann AG  
 4104 Oberwil, Binningerstrasse 55  
 Telefon 061 403 13 13  
 www.fluehmann-heizungen.ch

**raffiniertes Gewürzspeck**  
 zum Grillieren oder kalt Aufschneiden

**Tenzler**  
 Natura-Qualität  
 Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
 www.goldwurst.ch

**mathis**  
 Fleisch & Feinkost  
 dornach · therwil

**Aktuell zur Fussball-EM**  
 EM-Knaller,  
 Corner-Spiess,  
 Stürmer-Hit,  
 Goali-Steak,  
 EM-Sixpack,  
 Fallrückzieher uvm.

Mit unseren EM-Spezialitäten wird jedes Fussballgrillfest ein Erfolg!

Geniessen Sie den Unterschied  
 www.mathis-fleischundfeinkost.ch

**BiBo online:**  
 www.bibo.ch

**www.bibo.ch**

**Frau Móri war für Sie auf Entdeckungsreise in Kroatien.**

Lassen Sie sich vom glasklaren Meer und der vielfältigen Landschaft verzaubern.

**FerienInsel.**

Direkt bei der Tramhaltestelle Oberwil  
 Tel. 061 406 91 00 / oberwil@ferien-insel.ch

Öffnungszeiten:  
 Mo bis Fr 9.00–18.30 Uhr durchgehend  
 Sa 9.00–13.00 Uhr durchgehend

**FÜR BADEFERIEN**

Mühlematt Shopping Oberwil  
**MEDIA REISEN**  
 KnowHow inklusive

Tel. 061 401 5 401

**FRAGEN SIE NAZIRE YILDIRIM**

**SO oder SO**

**BIST DU BEREIT FÜR DEN SOMMER ?**

**www.fitness-muehlematt.ch**  
 Mühlemattstrasse 22 | 4104 Oberwil | 061 401 16 61

**FITNESS MÜHELMATT**  
 UNSERE INSPIRATION IST DEIN ERFOLG

**Metallbau & Schlosserei**

**W. LAUPER AG**

www.w-lauper.ch · Lohweg 17 · 4107 Ettingen · 061 721 78 11

Immer da, wo Zahlen sind.

Vorsorge sorgt für Vorfreude.

Machen Sie den Steuer-Sparcheck!

Die Leimentaler Raiffeisenbanken **RAIFFEISEN**





# «Was der Gemeinde Bottmingen allerdings fehlt, ist ein Zentrum ...»



Gemeinderat	
Krapp H.	1'129
Bringold E.	941
Muchenberger R.	921
Bollinger P.	875
Mikeler Knaack L.	787
Ivanov D.	731
Stähelin C.	692
nicht gewählt:	
Keller L.	558
Kuhn S.	265



Sascha Kuhn im Vorfeld der Gemeinderatswahlen mit Gemeindepräsidentin Anne Merkofer. Obwohl er nicht in die Exekutive gewählt wurde, schaffte er mit einem brillanten Resultat den Einzug in die Gemeindekommission. Sascha ist nicht der einzige Jugendliche, der sich für das politische Geschehen im Dorf interessiert. Und am 5. Juni war er bei der Feier von Mélanie Krapp (neue Gemeindepräsidentin) zugegen, wo hinter der Gemeindestube philosophiert und politisiert wurde. Fotos: Küng

Die «politischen Schlachten» sind geschlagen, der neue Gemeinderat mit der neuen Gemeindepräsidentin hat sich konstituiert und die Departemente (neu) verteilt. Auch in den diversen (Gemeinde-)Kommissionen ist es zu personellen Veränderungen gekommen.

Die Jugend ist an Politik nicht interessiert. Die heutige junge Generation chillt nur rum, ist bloss an Konsum interessiert und foutiert sich um das Gemein(de) wohl. Das sind allgemeine Aussagen von vielen Erwachsenen, die es zu revidieren gilt. Denn in Bottmingen gibt es einen jungen Mann, der sehr an Politik interessiert ist, für den Gemeinderat kandidiert hat und mit einem glanzvollen Resultat in die Gemeindekommission gewählt worden ist. Wir haben mit ihm bereits nach seiner Wahl vom 28. Februar 2016 ein Gespräch geführt, das folgende Interview aber bewusst erst jetzt (nach der Ausmarchung zur neuen Gemeindepräsidentin/neuen Gemeindepräsidenten) publiziert.

**BiBo:** Dürfen wir ein paar Angaben zu Ihrer Person erfahren?

Sascha Kuhn: Ich bin vor 18 Jahren in Bottmingen geboren und aufgewach-

sen. Ich habe in Bottmingen die Primar- und in Binningen die Sekundarschule besucht. Aktuell absolviere ich das letzte Jahr am Gymnasium Oberwil mit dem Schwerpunkt «Wirtschaft und Recht». Meine Grosseltern sind mit ihren drei Söhnen 1963 von Basel nach Bottmingen gezogen. Meine Hobbys sind Tennis und Schlagzeug.

**Ihre Maturarbeit handelt von «Jugend und Politik». Woher kommt Ihr Interesse für Politik? Hat Sie jemand (Eltern) dafür sensibilisiert?**

Schon bevor ich aktiv politisieren konnte, war ich mit grossem Interesse regelmässig an Anlässen wie der Gemeindeversammlung und verfolgte das Weltgeschehen. Mein Klassenlehrer an der Sekundarschule Binningen hat im Rahmen des Geschichtsunterrichtes mein Interesse an Politik geweckt und mich für politische Themen sensibilisiert. Zudem diskutiere ich sowohl in meiner Familie wie auch in meinem Freundeskreis gerne über aktuelle politische Themen.

**Sie kandidierten für den Gemeinderat? War dies ein «spontaner» Entscheid oder doch reiflich überlegt?**

Ich interessiere mich schon länger für die

politische Arbeit in Bottmingen. Ende 2015 ist Anne Merkofer mit der konkreten Anfrage an mich herangetreten, ob die überparteilichen Wähler Bottmingen (üWBo) mich nicht für den Gemeinderat und die Gemeindekommission aufstellen könnten.

**War die Nichtwahl für den Gemeinderat eine Enttäuschung?**

Ich freue mich ausserordentlich über die Wahl in die Gemeindekommission. Die Tatsache, dass ich es nicht in den Gemeinderat geschafft habe, schmerzt deshalb nicht all zu sehr. Ich sehe es viel mehr als eine Chance, mich in der Kommission beweisen zu können.

**Sie wurden aber glanzvoll in die Gemeindekommission gewählt. Wissen Sie, was auf Sie zukommt?**

Mit Unterstützung der «üWBo» habe ich bereits begonnen, mich auf meine Tätigkeit in der Gemeindekommission im Detail vorzubereiten. Natürlich habe ich mich aber auch schon vor den Wahlen mit der Thematik auseinander gesetzt.

**Sind Sie Zeitungsleser? Welche Rolle spielen die Medien bezüglich der politischen Meinungsbildung?**

Die Medien haben für mich eine grosse

Bedeutung. Neben dem «BiBo» informiere ich mich regelmässig über diverse Tageszeitungen sowie Radio, Fernsehen und Internet. Welche Rolle die Medien für die politische Meinungsbildung spielen, konnte ich während den vergangenen Wahlen am eigenen Leib erfahren. Als Werbeträger für die Kandidaten und Parteien sind die Medien sicherlich sehr wichtig. Nichtsdestotrotz werden die Medien auch für irrelevante polemische Auseinandersetzungen als Plattform missbraucht.

**Es wird oft moniert, dass es zu wenig Freiräume für Jugendliche und junge Erwachsene gibt. Tut Bottmingen etwas für dieses «Altersegment»?**

Abgesehen von den Aktivitäten in diversen Vereinen in Bottmingen gibt es heute kein spezifisches Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene. An der Gemeindeversammlung im Dezember 2014 habe ich mich mit meinen Kollegen erstmals öffentlich für dieses Thema stark gemacht. Nach über einem Jahr Arbeit mit diversen Gesprächen und Abklärungen wurde uns als erster Schritt von der Gemeinde Bottmingen ein Raum zur Verfügung gestellt. Weitere Schritte sind in Planung.

**Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches Bottmingen beschreiben?**

Bottmingen ist eine stadtnahe Gemeinde mit sehr schönen Wohnquartieren, guten Schulen, einem vielfältigen Freizeitangebot und guten Einkaufsmöglichkeiten. Was der Gemeinde Bottmingen allerdings fehlt, ist ein Zentrum, das für alle, von jung bis alt, attraktiv und identitätsstiftend ist.

Wir danken Herrn Kuhn für das Interview und sind sicher, dass er mit Dynamik, Elan und Enthusiasmus, aber auch mit dem nötigen Sachverstand und Konsens, politisieren und sich somit für Bottmingen einbringen wird.

Und Sascha Kuhn ist das beste Beispiel dafür, dass die Jugend durchaus kritische Zeitgenossen sind, die mehr als chillen, Party machen und rumhängen! Für die bevorstehende Matura wünschen ihm die BiBo-Redaktion und der Friedrich Reinhardt Verlag viel Erfolg – und wir sind uns sicher, dass er diese so brillant bestehen wird wie sein Einzug als Jüngster in die Gemeindekommission Bottmingen.

Text und Interview: Georges Küng

## Schule



### Verabschiedungen Schule Bottmingen

#### Austritte Primarstufe

Ende Schuljahr verlässt Herr Michael Laube – nach 16 Jahren Unterrichtstätigkeit – unsere Schule, um sich einer neuen Herausforderung zu widmen. Herrn Laube lernten wir als Stellvertretung in der Kleinklasse kennen. Er übernahm im Anschluss daran seine erste Klasse als Klassenlehrer

und unterrichtete während vier Jahren ein Vollpensum an der Unterstufe. Danach reduzierte er sein Pensum und führte seitdem seine Klassen zusammen mit Frau Claudia Latscha im Schulhaus Burggarten. Herr Laube verlässt uns, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu widmen.

Ebenfalls eine langjährige Lehrperson an unserer Schule war Frau Letizia Trueb, die sich nach sieben Jahren Einsatz eine Auszeit nimmt und eine längere Reise antritt. Frau Trueb startete mit einer 2. Klasse auf der Unterstufe im Schulhaus Talholz und unterrichtete diese bis zum Abschluss der Mittelstufe. Ein Jahr darauf übernahm sie eine 4. Klasse und führte diese erstmals bis in die 6. Klasse.

Frau Leonie Argast stand uns im ersten Anstellungsjahr für ein Teilpensum in der Mittelstufe zur Verfügung. Dank der steigenden Kinderzahlen konnten wir ihr ein Jahr später eine Unterstufenklasse anbie-

ten, die sie im Schulhaus Talholz unterrichtete. Anschliessend wechselte sie ins Schulhaus Burggarten und übernahm eine weitere Unterstufenklasse. Frau Argast verlässt unsere Schule, um sich auf eine längere Reise zu begeben.

Im Schulhaus Talholz führte Frau Salome Gisin während vier Jahren unsere Einführungs-klasse. Sie wird sich einer neuen beruflichen Herausforderung widmen und ihre Berufstätigkeit in die Nähe ihres Wohnorts verlegen.

Ende Jahr verabschieden wir auch Herrn Marco Gautschin, der uns mit einem Teilpensum als Klassenlehrperson für die 6. Klasse im Schulhaus Burggarten zur Verfügung stand. Er übernahm diese Mittelstufenklasse nach dem krankheitsbedingten Ausfall des bisherigen Klassenlehrers. Als Stellvertretung im Musikalischen Grundkurs in der Einführungs-klasse stand uns für ein Jahr erneut Frau Catherine Hublard zur Verfügung.

#### Austritte Tagesschule

Ihr berufliches Engagement in der Tagesschule Talholz beendet Frau Kathrin Bollinger. Sie stand uns während fünf Jahren mit einem Teilpensum in der Abteilung Kindergarten und 1. Klasse als Betreuungsperson zur Verfügung.

Weiter verabschieden wir in der Tagesschule Burggarten Frau Nadine Stöckli, die uns seit zwei Jahren am Mittagstisch am Freitag unterstützte und Herrn Fidelio Lippuner, der mit einem Teilpensum am Mittagstisch und in der Nachmittagsbetreuung tätig war.

Als Stellvertretung in beiden Abteilungen der Tagesschule eingesetzt war Frau Ruth Urech. Sie stand uns zusätzlich für einen kurzfristigen sozialpädagogischen Einsatz in einer 1. Klasse zur Verfügung.

#### Austritt Sekretariat

Nach neun Jahren verlässt uns Frau Andrea Stöckli als Sekretariatsmitarbeiterin.

In dieser Zeit unterstützte sie Frau Aeschlimann, unsere Sachbearbeiterin, in allen Bereichen der administrativen Tätigkeiten. Sie erlebte nebst dem regulären Tagesgeschäft eine intensive Zeit mit zahlreichen administrativen Anpassungen und neuen Aufgaben, welche durch die Erweiterung der Primarstufe auf acht Jahre und die Einführung der Schuladministrationslösung SAL anfielen. Frau Stöckli verlässt uns auf eigenen Wunsch, um sich vermehrt ihrem zweiten beruflichen Standbein zu widmen.

Im Namen der ganzen Schule danken wir den austretenden Personen ganz herzlich für ihre engagierte Arbeit zum Wohle unserer Kinder und der ganzen Schule.

Wir wünschen ihnen für ihre berufliche und private Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

Maya Jakob, Lukas Schaeppi, Schulleitung Schule Bottmingen

**Genuss aus dem Dorf ist uns nicht Wurst!**

Metzgermeister Samuel Heiniger ist einer von vielen lokalen Produzenten, die für Volg «Feins vom Dorf»-Produkte herstellen. Seine Trockenwürste sind im Volg Kandersteg (BE) erhältlich. Entdecken Sie in jedem Volg andere «Feins vom Dorf»-Spezialitäten.

# Volg. Im Dorf Daheim. In Kandersteg zuhause.

**Volg**  
frisch und fründlich



## Schule



### Piratenfest

Am Dienstag, 21. Juni fand im Kindergarten Talholz 1 ein Piratenfest statt. Die Eltern und Geschwister der Kindergartenkinder wurden von diesen musikalisch empfangen.



Danach konnten die Besucher mit den «Kindergarten-Piraten» verschiedene Posten machen: Schiffe falten, Kraken basteln, Piratenbücher anschauen, Schatzkisten verzieren, und vieles mehr! Nach der Postenarbeit fand ein gemütlicher Apéro statt, welcher das Fest schön abrundete.

Sabine Hänggi,  
Kindergartenlehrperson Talholz 1



**STOREN FUST AG**  
www.storenfust.ch 061 716 98 98  
Ausstellung  
Beratung  
Service  
Sonnen- und Wetterschutz  
Seewenweg 3 Kägen 4153 Reinach

## Korrigendum

### Wussten Sie, dass es in Bottmingen ein «Cooltur-Brockenhaus» gibt?

Bei den Öffnungszeiten hat der Fehler-teufel leider zugeschlagen. Sie lauten wie folgt.

**Öffnungszeiten:**  
Donnerstag und Freitag 10–19 Uhr  
Samstag 10–18 Uhr

Internet: www.brokenhouse.ch  
E-Mail: info@brokenhouse.ch

Maggie Speiser, Telefon 078 617 65 20  
Sasa Kresovic, Telefon 078 731 64 29

Wir bitten um Entschuldigung.

BiBo Team

## Vereine

### Balance und fit in jedem Alter

Unter dem Patronat des Vereins «Senioren für Senioren» findet ab 7. September 2016 wieder ein Kurs statt zum Thema:

### In Balance und fit in jedem Alter

### Ganzheitliche Koordinations- und Bewegungsschulung

Trainieren Sie spielerisch Ihr Gleichgewicht und erlangen Sie wieder mehr Beweglichkeit im Alltag. In der Gruppe lernen Sie Übungen kennen, die aufeinander aufbauen, sodass Sie am Ende des Kurses mehr Gangsicherheit erlangen. Beugen Sie aktiv Stürzen vor, erhöhen Sie Ihre Konzentration und trainieren auf demselben Weg Ihr Gehirn.

**Kursdaten:** 7. September – 7. Dezember  
12 x 90 Min. **mittwochs** 9.30 – 11 Uhr  
**Leitung:** Antje Reichenbacher-Thoma, Komplementärtherapeutin OdAKT, Dipl. Alexander-Technik-Therapeutin SBAT

**Ort:** Gemeindestube Bottmingen, Therwilerstrasse 16

**Kurskosten:** CHF 300  
CHF 250 für Mitglieder des Vereins «Senioren für Senioren» – Bottmingen

**Anmeldung bei:** Antje Reichenbacher-Thoma, E-Mail: areichenbaecher@bluewin.ch, Telefon: 078 62 77 048

## Vereine

### Sonntag im Zeichen der Jugend

Beim TVB standen am letzten Sonntag die jungen Athleten ganz im Zentrum des Geschehens. Eine gut besetzte Jugi Bottmingen reiste ans Kantonale Jugendturnfest nach Thürnen. Im Regen und auf rutschigem Terrain starteten die Mädchen und Jungen ihren dreiteiligen Vereinswettkampf. Ob beim Geländelauf, Ballwurf oder Weitsprung, jeder holte das Beste aus sich heraus. Als besonders spannend erwies sich der parallel laufende Wettkampf der Rundbahnstafette mit Stab, wo ganze vier Teams aus Bottmingen ums Weiterkommen kämpften, was die jüngsten Mädchen und Jungen auch

schaften. Im Halbfinale musste man sich aber trotz ordentlicher Leistung geschlagen geben.

Das gut organisierte Turnfest vermochte alle von klein bis gross bei Laune zu halten und sogar Petrus trug seinen Teil zu einer gelungenen Abschlusszeremonie bei. Gross war der Jubel, als der Moderator den 3. Platz der Jugi Bottmingen im dreiteiligen Vereinswettkampf (Kategorie Mixed) verkündete. So reisten am Abend alle mit einem Lächeln, aber müden Knochen wieder zurück nach Bottmingen.

Jugi Bottmingen



## Jugend-Regionalturnfest in Thürnen

Am Sonntag, 19. Juni, waren die Mädchenriege Bottmingen und die Jugi Bottmingen am dreiteiligen Vereinswettkampf am Jugend-Regionalturnfest in Thürnen im Einsatz. Die Mädchenriege startete in den Disziplinen Ballwurf, Steinheben, Weitsprung und Spieltest Allround und die Jugi Bottmingen in den Disziplinen Geländelauf, Pendelstafette, Kugelstossen, Ballwurf und Weitsprung. Bei schwierigen Wetterbedingungen schafften es die Mädchenriege auf den 12. Rang und Jugi Bottmingen auf den 3. Schlussrang und durften somit stolz eine Medaille und einen Pokal in Empfang nehmen herzliche Gratulation, tolle Leistung von allen!

Jugi Bottmingen

## Neues Catering für die Tagesschule



Die beiden gutgelaunten Köchinnen mit ihren Kochhauben machen einen durchaus professionellen Eindruck bei ihrer Arbeit in der Küche. Wir sind auch überzeugt, dass die von ihnen zubereitete Mahlzeit allen Kindern in der Ferienbetreuung geschmeckt hat. Um unser neues Catering handelt es sich bei dieser Küchencrew natürlich trotzdem nicht.

Per Ende Schuljahr beendet der im Dorf ansässige «Höheners Gnussegge» sein langjähriges Engagement mit der Mahlzeitenlieferung für die Tagesschule. Ab August übernimmt die Firma «gaw – arbeits- und wohnintegration» aus Basel das Catering (www.gaw.ch). Die beiden Köchinnen werden zusammen mit den anderen Kindern der Tagesschule ganz sicher einen kritischen Blick auf die Qualität des Essens werfen. Wir hoffen, es schmeckt!

Maya Jakob, Lukas Schaeppi,  
Schulleitung Schule Bottmingen

## SeniorInnen

### Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Am Donnerstag, dem 30. Juni, findet der nächste Mittagstisch statt. Wir freuen uns, Ihnen ein feines Menü anzubieten und Sie zu unseren Gästen zählen zu dürfen.

**Menü:** Salat  
Fleischvogel mit Kartoffelgnocchi und Gemüse  
Amaretti

Das Menü kostet Fr. 15.–, Getränke können zu moderaten Preisen bezogen werden. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis Mittwoch, 29. Juni, 12 Uhr, an Frau G. Sangalli, Telefon 061 361 98 77 oder per E-Mail: gsangalli@bluewin.ch. Die Gemeindestube öffnet für den Mittagstisch um 12 Uhr.  
Der Vorstand

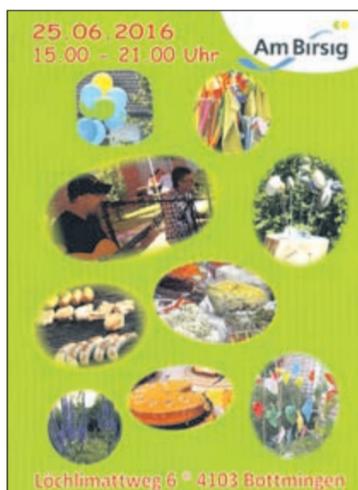
## «BWH Am Birsig» lädt zum Sommerfest ein

Klimatisch ist der Sommer noch nicht eingetroffen. Die letzten Wochen waren primär von Regen und «Aprilwetter» geprägt. Und dennoch, oder erst recht, lädt das Beschäftigungs- und Wohnheim (BWH) «Am Birsig» übermorgen Samstag – von 15 bis 21 Uhr – zu seinem traditionellen Sommerfest 2016 ein.

Das letzte Jahr stand für das BWH «Am Birsig» im Zeichen von Veränderungen. Dies betraf sowohl die Bewohnerinnen respektive Bewohner als auch Mitarbeitende. Zukunftsweisende Entscheidungen wurden getroffen und umgesetzt (BiBo berichtete).

Das jährliche Sommerfest ist eine wunderbare Gelegenheit, sich bei all jenen zu bedanken, welche die tägliche Arbeit anerkennen, fördern und unterstützen. Ohne einen engagierten Stiftungsrat, den Förderverein, die Freiwilligenarbeit und grosszügige Spenden wäre das Leben, Arbeiten und Wohnen im BWH so nicht möglich.

Die meisten unserer Leserinnen und Leser wissen, wie herzlich, toll und entspannt die Atmosphäre beim Sommerfest ist. Man wird staunen, über welche Kreativität die Bewohnerinnen und Bewohner verfügen – schlendern Sie durch die Stände und erfahren Sie, was im Alltag (Stich-



25.06.2016  
15.00 - 21.00 Uhr  
Am Birsig  
Lochlimattweg 6 • 4103 Bottmingen

wort: Tagesgestaltung) alles geleistet wird. Weitere Attraktionen sind die Kinderanimation, ein musikalisches Rahmenprogramm – und für Speis und Trank ist selbstverständlich gesorgt. Kurzum: Die Heimleitung und die Bewohner freuen sich, wenn sie nicht nur «tout Bopmige», sondern auch viele Interessierte aus dem ganzen Birsig- und Leimental am Samstag beim BWH-Sommerfest «Am Birsig» in Bottmingen begrüssen und bewirten dürfen.  
Georges Küng

## Kinderflohmarkt

### in Bottmingen



Mittwoch, 24. August 2016

14.00 bis 17.00 Uhr

Pausenplatz Talholzschulhaus

(Verschiebedatum: 31. August)

Kuchen- und Getränkestand

Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen.  
Am Kinderflohmarkt werden keine Kleider und Schuhe verkauft.

BOZ Bottminger Zentrum  
Tel. 061 421 23 71 oder info@bottmingerzentrum.ch  
www.bottmingerzentrum.ch

BOZ

BOTTMINGER ZENTRUM

Infos für  
Senioren  
und ihre  
Angehörigen:  
senioren4103.ch



## Bottmingen, Schlossgasse Deckbelagsarbeiten, Totalsperrung



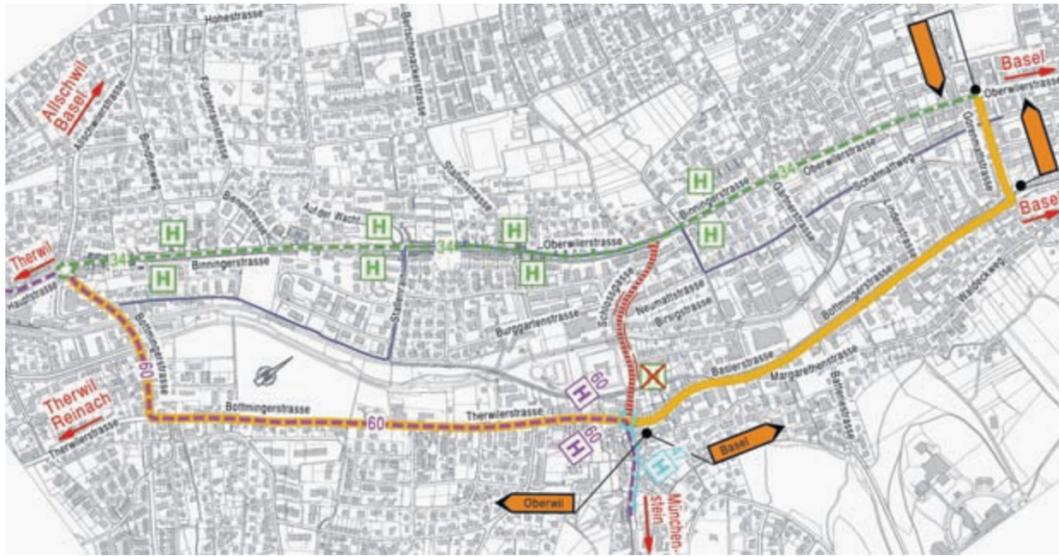
Wie bereits im BiBo vom 2. Juni 2016 angekündigt, muss die Schlossgasse für den Deckbelags-einbau gesperrt werden.

Vorgesehen sind die Arbeiten am Wochenende vom **2. und 3. Juli 2016** (sowie als Ausweichdatum bei schlechter Witterung das Wochenende vom 9. und 10. Juli 2016).

Aus Qualitätsgründen muss die Schlossgasse am besagten Wochenende von **Samstag, 6 Uhr, bis Montagmorgen um 5 Uhr für sämtlichen Privatverkehr gesperrt** werden. Eine Umleitung für den Individualverkehr wird signalisiert. Die **Buslinien der BLT und BVB** verkehren am **Samstag** wie gewohnt (ab und zu Busbahnhof Schloss, Bottmingen). Am **Sonntag** ist die Schlossgasse auch für die Linienbusse gesperrt. Die Buslinie 34 wird nur bis und ab Haltestelle Blauenstrasse wie gewohnt fahren. Ab der Haltestelle Blauenstrasse fährt die Buslinie 34 weiter bis zum Post-Kreisel in Oberwil und bedient unterwegs die Haltestellen Bündtenweg, Auf der Wacht und Stallenstrasse der BLT-Buslinie 60. Die Buslinie 60 wird über die rechtsufrige Birsigtalstrasse umgeleitet, die Haltestellen Schloss, Bündtenweg, Auf der Wacht und Stallenstrasse werden nicht bedient werden. Beim Kreisel Mitteldorf in Bottmingen wird für die Buslinien 60 und 47 eine provisorische Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Die Sperrung gilt auch für die Anwohner. Das bedeutet für Sie, dass Sie Ihre Fahrzeuge am genannten Wochenende ausserhalb des Arbeitsbereiches stellen müssen. Zu Fuss gelangen Sie jederzeit zu Ihren Liegenschaften. Für die Fahrzeuge der betroffenen Anstösser/innen und die Besucher vom Schloss Bottmingen werden bei der Gemeindeverwaltung und auf dem Parkplatz der Gemeinde an der Therwilerstrasse (beim alten Gemeindehaus) Parkplätze reserviert resp. zur Verfügung gestellt.

**Falls der Deckbelag aufgrund unsicherer Wettervorhersagen nicht eingebaut werden kann, so können Sie dies am Freitagmorgen auf der Homepage des Tiefbauamtes Basel-Landschaft entnehmen: [www.tba.bl.ch](http://www.tba.bl.ch) unter News.**



### Dies und Das

#### Der Markt in Ihrer Nähe



Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

#### Kinderstube Talhölzli

Nächsten Dienstag kommen ganz junge Märtleuten auf unseren Markt. Frau Wacker von der Kinderstube Talhölzli hat sich angemeldet. Sie schrieb uns: Wir sind nun voller Tatendrang am Herstellen von Waren, die wir dann am Markt verkaufen möchten. Die Kinder und ich freuen uns schon jetzt sehr darauf. Wir haben uns entschlossen, Fimo-Kugelschreiber, Erdbeerkonfitüre und Kresse in hübschen Tontöpfen zu verkaufen. Für das kulinarische Wohl verkaufen wir Popcorn und Sablés. Dazu gibt es selbst hergestellten, ungesüssteten Eistee.

#### Auch während den sechs Wochen Schulferien findet der Markt regelmässig statt.

Wer wann in den Ferien ist, entnehmen Sie bitte dem neuen Märtkalender oder dem BiBo.

*Einen schönen Sommer wünscht die Märktgruppe Bottmige*

#### Helferausflug

Es muss gar nicht immer ein Jahrhundertanlass sein, um in die Geschichtsbücher eingehen zu können. Manchmal reichen da auch elf ganz normale Leute, die einfach nur Freude daran haben, der Bottminger Bevölkerung echte Geselligkeit zu bieten. Und wen wir am 4. Juni, im etwas abgelegenen Bring- und Holtag-Beizli bewirten durften, wird das bestätigen können. Da war jedenfalls, trotz garstigem

Wetter, eine illustre, vor allem aber eine treue Gesellschaft beisammen. Auch jahrelange Stammgäste aus nah und fern. (Heimwehbopmiger) Dorfleben eben! Und ja, am Morgen, nach der informativen Führung durchs Burggartenschulhaus war nun am Nachmittag das Talholzschulhaus an der Reihe. Richtig, die Bevölkerung war eingeladen. Es war Tag der offenen Tür. Auch wir waren parat für den Ansturm von Interessierten. Nun ja! Kritik darüber, wie man beim Bauen alles hätte besser machen können, das kennen wir. Das haben wir ja da und dort gelesen. Und über die Gemeinde schimpfen, auch das ist sicher einfacher, als ihre Angebote und ihre Informationen 1:1 entgegenzunehmen. Seis drum. Auch hier. Item, mit diesen elf Leuten, die erneut den ganzen Tag für euch im Einsatz waren, parat standen, um die erwarteten 500 Gästen zu bewirten, zu betreuen (ASV-Leute kennen im Fall keinen Schichtbetrieb!), mit denen sind wir trotz allem und als Dank auf grosse Fahrt gegangen. Ja, manchmal ist halt schon gut, man hat nicht nur eine Leitkuh im Verein, sondern auch gleich noch den nötigen Oldtimer-Drämmelführer! (und hallo, das mit aufmerksamer Apéro-Service-Dame!) Ich bin echt glücklich, sind wir halt noch immer jener Verein, der auf dem Boden geblieben ist, etwas, das uns halt noch immer auszeichnet. Und darum gelingt es uns wohl auch immer, nach getaner Arbeit zu solch grandiosen Ausflügen zu starten, so wie wir ihn auch letzten Sonntag zusammen erlebt haben. Betty, Christine, Danila, Gabi, Marianne, Ursula, Lino, Marc, Michel und Willi, auch ihr zählt zu jenem Team, das erneut und ohne grosses Aufheben Grossartiges geleistet hat. Und ich bin mir sicher, nicht nur mein Dank ist euch gewiss! Bis zum nächsten Anlass.

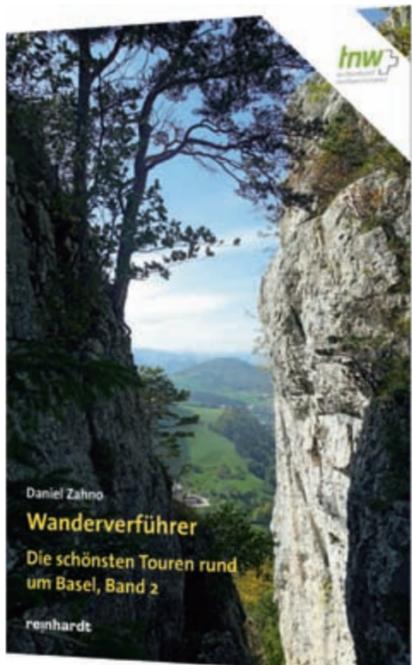
*Marcel Pflüger*



Foto: zVg

Der **BiBo** im Internet: [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

**reinhardt**  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



### Wanderverführer Die schönsten Touren rund um Basel, Band 2

Nach dem grossen Erfolg von Daniel Zahnos erstem «Wanderverführer» folgt nun der zweite Band: wieder mit 25 herrlichen Wanderungen zu zauberhaften Orten in der Nordwestschweiz, die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen sind. Es locken wilde Schluchten, einsame Gipfel, lauschige Plätzchen, verträumte Flussläufe und vergessene Täler. Auf stillen Pfaden führt der Schriftsteller sprachgewandt zu Kostbarkeiten in malerischen Landstrichen, zum atemberaubenden Panorama auf die Hohe Winde oder zum jahrhundertealten Eichenhain beim idyllischen Schloss Wildenstein. Dieser schöne und reich bebilderte Band versammelt abenteuerliche Streifzüge und gemütliche Wanderungen – Genuss pur und eine Freude für jedes Entdeckerherz.

Daniel Zahno  
**Wanderverführer**  
**Die schönsten Touren rund um Basel, Band 2**  
122 Seiten, kartoniert  
CHF 29.80 | EUR 29.80  
ISBN 978-3-7245-2114-3

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**«Ein Geheimtipp für  
Wanderliebhaber»**

# Immobilien / Wohnungen

Diskretion beim Immobilienverkauf ist unser gemeinsamer Schlüssel zum Erfolg!

**RIDOMA** AG

Seewenweg 6 4153 Reinach Tel. 061 711 18 44 www.ridoma.ch

## 2-Zimmer-Wohnung in Biel-Benken

gross, modern, ruhig

Bei Interesse:

Ivan Ingletti, Telefon 061 690 40 45

Zu vermieten in Gempen per sofort **3-Zimmer-Wohnung mit Balkon im Dachgeschoss**, an sonniger und ruhiger Lage.

Miete: Fr. 1290.- exkl. NK  
Autoabstellplatz Fr. 40.-/Garage 110.-

Auskunft: Treuhandgesellschaft Bont & Co, Reinach, Tel. 061 711 22 43

## Büsserach

Zu vermieten grosse, komfortable

## 2½-Zimmer-Wohnung

Parterre, ab 1. Juli, Fr. 1290.- + NK

Info: 032 481 21 80

Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung in Münchenstein, **komfortable 3½-Zimmer-Wohnung mit grossem Balkon**. Küche mit GWM + GHK, Bad/WC und sep. WC. Kellerabteil vorhanden. Nähe öffentliche Verkehrsmittel.

Miete: Fr. 1480.- exkl. NK, Einstellhallenplatz Fr. 170.-

Auskunft: Treuhandgesellschaft Bont & Co, Reinach, Tel. 061 711 22 43

## GESUCHT :

## 2½-Zimmer-Wohnung in Biel-Benken

im Erdgeschoss, wenn OG. nur mit Lift. Badezimmer mit Dusche.

Kontakt: Telefon 079 322 33 32

## ERSTVERMIETUNG Im Thal 1 in Oberwil



Top moderner Ausbau an sonniger und ruhiger Aussichtslage

**2.5 Zimmer-Wgh ab 72 m² ab netto CHF 1582.-** mit Gartensitzplatz bzw. Balkon

**3.5 Zimmer-Wgh ab 82 m² ab netto CHF 1950.-** mit Gartensitzplatz bzw. Balkon

**4.5 Zimmer-Wgh ab 104 m² ab netto CHF 2495.-** mit Gartensitzplatz bzw. Balkon

Mehr Infos unter: [www.imthal.ch](http://www.imthal.ch)

**Immobilien**

Pelikanweg 2, CH-4054 Basel  
Tel. 061 461 72 73, [info@vimmo.ch](mailto:info@vimmo.ch)

## Aussergewöhnliche Wohnung 3-Zimmerwohnung (106 m²)

grosser Balkon mit Aussicht, im Dorkern Oberwil, zu vermieten.

Miete Fr. 2'000.- + 220.- HK/NK

MGW Immobilien AG

Tel. 061 377 99 22

## Zu vermieten in Bottmingen, Ruchholzstr. 9, 3-Zimmer-Wohnung,

mit Balkon, ca. 76 m², neue Küche, neues Bad, Cheminée, Nähe ÖV und Einkaufscenter

Miete Fr. 1500.- + Nebenkosten

Auskunft und Besichtigung:

W. Wassmer, Tel. 061 931 31 31

In Himmelried zu vermieten:

**3½-Zimmer-Wohnung, gross, 100 m² mit Terrasse**  
Fr. 1250.- + NK Fr. 220.-

**3½-Zimmer-Wohnung, gross, 100 m² plus Wintergarten**  
Fr. 1330.- + NK Fr. 250.-

Abwartarbeiten zu vergeben (Mietzinsreduktion)

Infos:

LVW Marve, 079 626 55 44

## An der Mühlegasse 6 in Biel-Benken zu vermieten

## 3½-Zimmer-Wohnung, 70 m²

Helle, gemütliche Räumlichkeiten, sep. Küche, Bad/WC, sep. WC, WM/TU, Cheminée, Estrich.

Miete inkl. Fr. 1750.-, Tel. 061 726 80 90/96

## Zu vermieten in Ettingen, Landskronweg 24 helle 3½-Zimmer-Dachwohnung mit grosser Terrasse.

87 m², nahe Tram und Einkaufen, Velo- und Spazierwege vor dem Haus.

Fr. 1650.-/Monat, NK Fr. 190.-, Auto-Einstellplatz Fr. 125.-, Telefon 061 421 73 90

## Zu vermieten in Bottmingen, Therwilerstrasse, per sofort 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon,

neue Küche mit GWM, Bad/WC, Kellerabteil vorhanden. Lift im Haus, zentrale Lage, Nähe Tramstation.

Miete: Fr. 1200.- exkl. NK

EHP Fr. 110.-/AP 40.- mtl.

Auskunft erteilt: Treuhandgesellschaft Bont & Co, Reinach, Tel. 061 711 22 43

An zentraler Lage (Kindergarten, Schule, ÖV und Coop) vermieten wir, bevorzugt an eine Familie mit Kindern (mind. 3 Personen), an der Rämelsstrasse 3 in **4103 Bottmingen** ab 1. Oktober 2016 (evtl. 1. November)

## 4-Zimmer-Genossenschaftswohnung, ca. 70 m² im 1. OG

Miete Fr. 1200.- inkl. NK

Genossenschaftsanteil: Fr. 2000.-. Keine Haustiere.

Schriftliche Bewerbung an:

**Wohn-genossenschaft Neumatten Bottmingen (WGN)**

Ernst Bringold, Präsident, Talholzstrasse 1, 4103 Bottmingen

ernst.bringold@intergga.ch / 061 401 47 93

Tschechin (55 J) sucht ab 1.8.2016 ein **grosses Zimmer** zum Mieten, mit Dusche/WC, Balkon oder Zugang zum Garten im Kt. Baselland, Tel.N.: 078 934 35 44

## Zu vermieten in Bottmingen, Ruchholzstrasse 9

## Dachwohnung, ca. 160 m²

Südbalkon, Cheminée, Nähe ÖV und Einkaufscenter, Miete Fr. 2200.- inkl. Nebenkosten und aconto Heizung

Auskunft und Besichtigung:

W. Wassmer, Tel. 061 931 31 31



## Erstvermietung ab 1. Dez. 2016 Ruhige Toplage in Biel-Benken

## 4 ½-Zimmerwohnung 120 m²

1. OG

+ Wintergarten ca. 12 m²

+ Hobbyraum ca. 12 m²

2'750 CHF, excl. NK

Infos unter [www.ruetti-blick.ch](http://www.ruetti-blick.ch)  
079 606 99 53

## MODERN WOHNEN

im Wydengarten an der Brislachstrasse in Breitenbach. Eigentumswohnungen mit optionalen bonacasa Dienstleistungen. Bezugsbereit ab sofort.

**bonainvest AG**  
**Michael Garnier** 032 625 95 84  
[www.wydengarten.ch](http://www.wydengarten.ch)

WYDEN GARTEN breitenbach

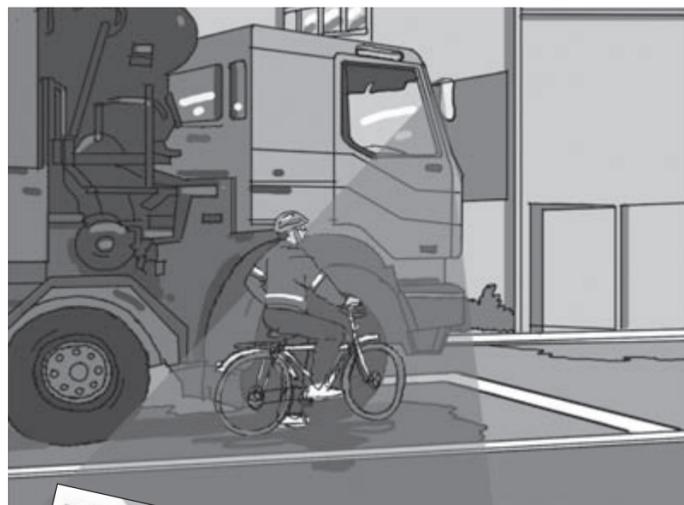
## Suchen Sie eine neue Wohnung oder Bauland in der Region?

**Inserieren bringt Erfolg!**

AZ Anzeiger AG

Tel. 061 706 20 20, [bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch)

## Der tote Winkel: erkennen – meiden



### «Der tote Winkel: erkennen – meiden»

Die Informationsbroschüre zur Verkehrssicherheit von Zweiradfahrern erhalten Sie gratis unter 031 318 54 11 und [www.pro-velo.ch](http://www.pro-velo.ch)

ASAG

PRO VELO SCHWEIZ

## Impressum

### Verlag und Redaktion

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzleren und Burg im Leimental.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 52-mal

WEMF-beglaubigte Auflage: 22 482 Ex.

Adresse: Birsigtal-Bote, Missionsstrasse 34

Postfach 393, 4012 Basel

Telefon Redaktion 061 264 64 34

Redaktion Disposition/Gemeindeseiten 061 264 64 34

E-Mail: [redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)

Internet: [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

Verlag: Cratander AG, 4012 Basel

Herausgeber: Ruedi Reinhardt

Verlagsleitung: Alfred Rüdüsühli

Chef-Redaktor: Georges Küng

Redaktion: Caspar Reimer (cr)

Georges Küng (kü)

Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch

Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4012 Basel, [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

### Verantwortlich für den Inseratenteil

Anzeigenverwaltung: Birsigtal Bote, AZ Anzeiger AG

Ermittlungsstrasse 13, 4144 Arlesheim

Telefon 061 706 20 20, Telefax 061 706 20 30

Anzeigenleitung: Markus Würsch

[bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch), [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

Insertionspreise: Fr. –.89 schwarz-weiss, Fr. 1.12 farbig, jeweils pro einspaltigen Millimeter

Titelseite: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 farbig, jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenanzahl möglich)

Inseratenkombination Birs-Kombi mit dem «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und dem «Wochenblatt für das Schwarzbubenland und das Laufental» und Anzeiger-Kombi 31 mit der grösstmöglichen Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz. Auflagen (2013): 76 069 Ex. (Birs-Kombi), 203 134 Ex. (Anzeigerkombi 31)

Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr

Änderungen bei Feiertagen möglich.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr

### Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder

Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Dateien aus Textprogrammen als «nur Text», (ohne Sonderzeichen, Zeilenschaltungen, Tabulatoren usw.) abspeichern.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern.

Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

### Verantwortung, Haftung, Rechte

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung.

### Namentlich gekennzeichnete Beiträge

müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung in **Aesch**, Nähe Schwimmbad, in kleinem Mehrfamilienhaus grosszügige, sonnige

## 4-Zimmer-Wohnung (90 m²)

1. Stock, moderne Küche, zeitgemässes Badezimmer mit Fenster (Badewanne, Dusche, 2 Lavabos), WC separat, Wohnzimmer 30 m², Platten- und Parkettböden. Grosser, gedeckter Balkon 18 m². Keine Haustiere.

Miete: Fr. 1600.- + Fr. 250.- NK

Garage: Fr. 120.-

Parkplatz im Freien: Fr. 50.-

Mobile 077 425 40 83 (ab 17 Uhr)

**WITRO IMMOBILIEN**  
ET Unternehmens GmbH  
Mühlemattstr. 9  
CH-4104 Oberwil  
Tel. 061 731 17 76  
[info@witroimmo.ch](mailto:info@witroimmo.ch)

## Zu vermieten nach Vereinbarung

4244 Röschenz, Oberdorfstrasse 41

## 3.5-Zimmer-Gartenwohnung, 75m2

An ruhiger Lage, mit viel Platz für Familie und Tier. WEG-Zuschüsse möglich.

EHP und AAP kann dazu gemietet werden.

Mietpreis: 1'655.-/inkl. NK

4105 Biel-Benken, Leymenstrasse 7

## 3.5-Zimmer-Wohnung, 1.OG, 75m2

Sehr schöne Wohnung an ruhiger Lage mit Balkon und weitblick ins Grüne. Busverbindung in unmittelbarer Nähe.

Mietpreis: 1'630.-/inkl. NK

Ihr Vertrauenspartner für Liegenschaftsbewirtschaftung mit Unterhalts Management

Ein Vergleich lohnt sich!

Weitere Informationen unter [www.witroimmo.ch](http://www.witroimmo.ch)

## Zu vermieten/zu verkaufen Autogarage im Laufental

Auto-Rep.-Werkstatt 280 m², voll eingerichtet, 14 Autoabstellplätze aussen, Reifenhotel, 2 Büros, WC/Dusche, Garderoben-/Aufenthaltsraum.

Interessanter Mietzins / Kaufpreis Einrichtungen wie EDV etc. können gemietet oder gekauft werden.

Tel. 079 322 16 65

## Sport-Homepages Badminton

[www.bcbinningen.ch](http://www.bcbinningen.ch)

[www.bc-therwil.ch](http://www.bc-therwil.ch)

[www.bcgugger.ch](http://www.bcgugger.ch)

[www.jumpingspeeders.ch](http://www.jumpingspeeders.ch)

## Baseball und Softball

[www.therwil-flyers.ch](http://www.therwil-flyers.ch)

## Curling

[www.curling-basel.ch](http://www.curling-basel.ch)

## Fussball

[www.fc-therwil.ch](http://www.fc-therwil.ch)

[www.fc-beromünster.ch](http://www.fc-beromünster.ch)

[www.fc-ettingen.ch](http://www.fc-ettingen.ch)

## Handball

[www.hsg-leimental.ch](http://www.hsg-leimental.ch)

[www.hbc-leimental.ch](http://www.hbc-leimental.ch)

## Judo und Ju-Jitsu

[www.bushido-binningen.ch](http://www.bushido-binningen.ch)

## Laufen und Jogging

[www.laufbewegung.ch](http://www.laufbewegung.ch)

## Leichtathletik

[www.lar-binningen.ch](http://www.lar-binningen.ch)

[www.lctherwil.ch](http://www.lctherwil.ch)

## Ringen

[www.rc-therwil.ch](http://www.rc-therwil.ch)

## Schach

[www.sctherwil.ch](http://www.sctherwil.ch)

[www.svbasel.ch](http://www.svbasel.ch)

## Schiessen

[www.fsg-therwil.ch](http://www.fsg-therwil.ch)

## Schwimmen

[www.sbo-online.ch](http://www.sbo-online.ch)

## Tennis

[www.tcbirmatt.ch](http://www.tcbirmatt.ch)

[www.tcleimental.ch](http://www.tcleimental.ch)

## Tischtennis

[www.ttc-binningen.ch](http://www.ttc-binningen.ch)

[www.ttc-therwil.ch](http://www.ttc-therwil.ch)

## Turnen

[www.tvbottmingen.ch](http://www.tvbottmingen.ch)

[www.tv-oberwil.ch](http://www.tv-oberwil.ch)

[www.tv-therwil.ch](http://www.tv-therwil.ch)

[www.tv-ettingen.ch](http://www.tv-ettingen.ch)

[www.turnerinnen-ettingen.ch](http://www.turnerinnen-ettingen.ch)

[www.mrettingen.ch](http://www.mrettingen.ch)

## Unihockey

[www.unihockeybaselregio.ch](http://www.unihockeybaselregio.ch)

## Volleyball

[www.volleyballtherwil.ch](http://www.volleyballtherwil.ch)

# Immobilien / Wohnungen

Zu vermieten nach Vereinbarung in **Metzerlen**, Mariasteinstrasse 7, **zwei** sehr schöne, helle

## 5½-Zi.-Wohnungen im 1. oder 2. OG

141 m², Fr. 1990.– inkl. NK.

mit wunderschöner, unverbaubarer Aussicht ins Grüne. Bad/WC, DU/WC, eigene WM/TU, separate Küche mit GS, WZ mit Schwedenofen, Réduit, Balkon nordseitig, Laube südseitig im 1. OG, kl. Balkon westseitig im 2. OG, Parkett- und Plattenböden, Kellerabteil.

Carport Fr. 60.– und/oder Garagebox Fr. 140.– kann dazugemietet werden.

**Auskunft:** Tel. 061 731 21 58  
www.homegate.ch

Wir vermieten nach Vereinbarung am Fichtlirain 68 in Biel-Benken an Toplage (mit Fernsicht) helle, moderne, grosszügige

## 4½-Zi.-Wohnung 105 m²

- offene Wohnküche
- Bad/WC und Dusche/WC
- grosser Balkon
- Kellerabteil

**Mietzins Fr. 1890.– + Fr. 220.– NK**

Weitere Auskünfte und Unterlagen: KLM-Treuhand, Rolf Scheuber 061 723 23 33



## An top Verkehrslage in Arlesheim zu vermieten:

- ! 3'000 m² Lagerfläche beheizt
- ! 2 Räume à 1'000 und 2'000 m²
- ! 1'000 m² Freifläche in Zwingen
- ! Modernes Lagerverwaltungsprogramm
- ! Handling / Kommissionieren und Transportieren

Weitere Informationen unter [www.felixtransport.ch](http://www.felixtransport.ch)

**FELIX TRANSPORT AG**  
Talstrasse 47 | 4144 Arlesheim | Switzerland  
Telefon +41 (0)61 766 10 10 | [felixtransport.ch](http://felixtransport.ch)

## Günstiger Wohnraum in Ettingen



### WOHNÜBERBAUUNG "FIUME"

**2 Mehrfamilienhäuser mit 18 Eigentumswohnungen** (bereits 12 Wohnungen verk.)

In dieser Überbauung erstellen wir im 2016 / 2017 **günstige Eigentumswohnungen** mit einem gehobenen Ausbaustandard.

2½ Zimmer-Wohnungen mit einer Netto-Wohnfläche von 54 m² ab **CHF 455'000.–**

3½ Zimmer-Wohnungen mit einer Netto-Wohnfläche von 86-95 m² ab **CHF 775'000.–**

**Geniale & Urban Architekten GmbH**  
Baselstr. 21, Reinach Tel. 061 / 717 30 70

[www.geniale-urban.ch](http://www.geniale-urban.ch)

## Attraktiver Wohnraum in Ettingen



### WOHNÜBERBAUUNG "RIVULUS"

**4 Wohnhäuser mit je zwei Eigentumswohnungen**

Direkt am Dorfbach, an sehr schöner Lage in Ettingen, erstellen wir im 2016 diese aussergewöhnliche Wohnüberbauung mit 8 attraktiven Eigentumswohnungen.

4½ Zimmer-Wohnungen mit einer Netto-Wohnfläche von 109 m² **CHF 945'000.–**

Noch eine freie Wohnung im Obergeschoss mit grossem Balkon (22.8 m²) zu verkaufen.

**Geniale & Urban Architekten GmbH**  
Baselstr. 21, Reinach Tel. 061 / 717 30 70

[www.geniale-urban.ch](http://www.geniale-urban.ch)

Ihr Team für Bewertung und Verkauf von Immobilien.

Telefon 061 405 10 90  
[www.team-lindenberger.ch](http://www.team-lindenberger.ch)



RE/MAX Oberwil  
Passage 6  
4104 Oberwil



## An bester Lage mit Aussicht, verkaufen wir in Hofstetten ein freistehendes und attraktives

### 5½-Zi.-EINFAMILIENHAUS

Typ Landhaus, 2011 renoviert, 195 m² Wohnfläche, Nutzfläche 320 m², Land 1345 m² sehr schöner Garten.

**Fr. 1 490 000.–**

Top Immobilien AG 061-303 86 86  
info@top-immo.ch www.top-immo.ch

## Neubauwohnung in Dornach zu verkaufen:

**4½-Zimmer-Wohnung (124 m²) mit Terrasse (27 m²)**

- 2 Badezimmer
- schwellenlos
- Minergie-P-zertifiziert
- grosser Kellerraum (21 m²)

Preis: Fr. 978 000.–

[www.im3eck.ch](http://www.im3eck.ch)

Verkauf und Beratung:  
**Halter & Partner GmbH**  
Tel. 061 723 92 34  
[www.halter-partner.ch](http://www.halter-partner.ch)

Für unsere solvente und seriöse Kundschaft suchen wir zum Kauf **Mehrfamilienhäuser, Einfamilienhäuser sowie Bauland in der Region Basel.** Bitte melden Sie sich bei Herrn Bertesaghi, Telefon 079 790 73 63.

## drixl.ch UMZÜGE TRANSPORTE KRANARBEITEN

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach +41 61 711 83 54

Zu nutzen ab sofort in **Aesch**, Nähe öV **PRAXISRAUM für THERAPIE-ARBEIT oder BERATUNGEN**

Möbliert, fixe Tage nach **Vereinbarung** Günstige Monatsmiete ab Fr. 220.– inkl. Möglichkeit: Übernahme ab Sept. 2016 **Auskunft: 061 535 82 16 (mit AB)**

Wir suchen in Basel und Umgebung

## Einfamilienhaus oder Bauland

Telefon 079 415 32 03

## Suchen Sie eine neue Wohnung?

**Inserieren bringt Erfolg!**

AZ Anzeiger AG  
Tel. 061 706 20 20  
[bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch)



Open House Gässligrabenweg 12 in 4124 Schönenbuch

Freitag 24. Juni 2016 17-19 Uhr  
Samstag 25. Juni 2016 11-14 Uhr

6 ½ Zimmer, Baujahr 2002, Moderne Küche, Grosses & helles Wohnzimmer  
Sonniger Sitzplatz, gepflegter Garten  
Hobbyraum und Doppelgarage  
Verkaufspreis: CHF 1.725.000

VON POLL REAL ESTATE Basel  
St. Alban-Anlage 29  
4052 Basel  
Tel.: +41 (0)79 346 17 92  
[basel@von-poll.com](mailto:basel@von-poll.com)

[www.von-poll.ch](http://www.von-poll.ch)

## SENNIMMOBILIEN

### Neubau!

Der Neubau an der Burgunderstrasse in **Ettingen** besticht durch seine grosszügigen Grundrisse:

### 5½-Zimmerwohnung

EG, 129 m²

- Wohn-/Esszimmer (53 m²)
- moderne Küche
- Bad/WC und Dusche/WC
- Réduit mit Waschturm
- gedeckter Sitzplatz (21 m²)
- Bastelraum und Kellerabteil
- Lift

**Mietzins brutto mtl. CHF 2990.–**  
Einstellhallenplätze à CHF 140.–

Rufen Sie uns an!

SENNIMMOBILIEN-OBERWIL  
TELEFON 061 402 00 70

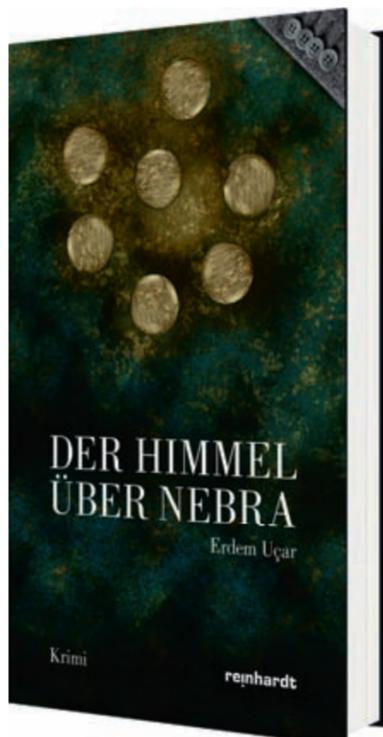
[www.sennimmobilien.ch](http://www.sennimmobilien.ch)

**BiBo online:**  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

Weil Sie wissen, was wir tun.



Jetzt Gönner werden: [www.rega.ch](http://www.rega.ch)



## Spannung pur! Unser Krimi-Highlight für den Sommer 2016

Etienne Pettit fristet ein Leben als erfolgloser Kleinganove. Für den berühmten Patron soll er eine heikle Aufgabe erledigen: Etienne muss die Himmelscheibe von Nebra – ein unbezahlbares Artefakt – stehlen. Dicht auf der Spur sind ihm der kauzige Kommissär Christoph Lenz und Stefanie Gerber, eine junge Fernsehjournalistin. Wird Etienne Pettit die Himmelscheibe beschaffen können oder verhindern seine beiden Gegenspieler die Tat?

«Der grossartige Debütroman  
eines aussergewöhnlichen Jung-Autors!»

Erdem Uçar  
Der Himmel über Nebra  
392 Seiten | gebunden mit Schutzumschlag  
CHF 34.80 | EUR 34.80  
ISBN 978-3-7245-2109-9

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch).

**reinhardt**  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Gemeindeinformationen

### z Oberwil unterwäggs 2016 Hunderte kleine Geschichten in ganz Oberwil verteilt



Dank GPS und modernen Handys können wir uns heutzutage ohne grosse Mühen orientieren.

Aber bevor Satelliten im Orbit der Erde schwebten, kannten auch die Menschen in Oberwil ein bewährtes Mittel, Orte genau zu bezeichnen – die Flurnamen. Sie waren unabdingbar, um sich im Alltag zu orientieren. Doch Flurnamen sind weit mehr als nur eine Ortsangabe. Sie erzählen eine Geschichte, eine Begebenheit oder beschreiben die Topografie, das ursprüngliche Gelände.

**Über 1000 Flurnamen nachgewiesen**  
Diesen Geschichten geht die diesjährige Ausgabe von «z Oberwil unterwäggs» nach. Am 21. August 2016 werden sich wie gewohnt drei Rotten auf den Weg machen, um die kurligsten, spannendsten und geschichtsträchtigsten Flurnamen auf mehr oder weniger langen Routen abzulaufen. Die Auswahl an möglichen Routen ist gross: So sind in Oberwil historisch über 1000 Flurnamen nachgewiesen. Rund 300 davon sind heute noch in Gebrauch. Einige Flurnamen gehen auf die Zeit der Dreifelderwirtschaft zurück. Die Dreifelderwirtschaft, auch Dreizelgenwirtschaft genannt, ist ein im Mittelalter entwickeltes Fruchtwechsellsystem mit einer ge-



Der Stallen in früheren Jahren – der Flurnamen Stallen bedeutet «Abhang» und rückt damit die Topografie einer der drei Oberwiler Zelgen (Felder) ins Zentrum.

(Quelle: www.altoberwil.ch).

meinsamen und geplanten Bewirtschaftung der Felder. Die Dreifelderwirtschaft regelte den Fruchtwechsel. So wurde im ersten Jahr in der Zelg Wintergetreide angesät, im zweiten Jahr Sommergetreide, im dritten Jahr lag das Feld nach der Ernte des Sommerkorns brach, damit sich der Boden erholen konnte.

#### Die drei Zelgen von Oberwil

Auch der Gemeindebann von Oberwil war in drei Felder, also in drei Zelgen, eingeteilt. Deren Namen sind auch heute noch bekannt. Die erste Zelg war die Kummelzelg im südwestlichen Gemeindegebiet von Oberwil, die sich vom Bielhübel über den Vorderberg bis zum Hinterberg erstreckte. Die Kummelstrasse erinnert noch an diesen Flurnamen. Die Bezeichnung Kummel ist von Chumme abgeleitet, was so viel wie Hügel, Bergkopf bedeutet. Gemeint ist also die Zelg am Hügel.

Die zweite Zelg war die «im mittleren Felde», ein breiter Streifen von der Neuwilergrenze bis zum Spitzhägli auf dem Bruderholz. Die dritte Zelg war auf dem Stallen. Stallen oder Stalden heisst «Abhang», die Zelg wurde aber auch «Trüssel» oder «Basler Zelg» genannt. Das Wort Trüssel, heute Drissel, kommt wahrscheinlich vom mittelhochdeutschen Wort Drüzzel, was so viel heisst wie Kehle. Gemeint ist, dass das Land etwas abfallend ist, was bei Drissel auch zutrifft.

Flurnamen begegnen uns buchstäblich auf Schritt und Tritt. Ihre Geschichten geben sie aber nicht von sich aus preis. Dank «z Oberwil unterwäggs» am 21. August 2016 können Sie sich nun unter kundiger Führung dreier eingessener Oberwiler auf einen spannenden Rundgang durch Flur und Wald freuen.

Gemeindeverwaltung

### Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13. Juni 2016 unter anderem:

- vom Budget 2017 des Gartenbads beim Schloss Bottmingen Kenntnis genommen.
- auf eine Stellungnahme zum Fahrplan 2017 der BLT Baselland Transport AG verzichtet.
- der Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz BL die Erlaubnis für die Durchführung der Open-Air-Filmvor-

führungen am Freitag, 29. Juli 2016, und Samstag, 30. Juli 2016, von 16 bis 23 Uhr erteilt.

- den Auftrag zur Belieferung der FEB-Angebote mit Mittagessen für das Schuljahr 2016/17 der Firma «S'Papillons Catering Service», Zwingen, vergeben.

Gemeinderat

Die Gemeindehomepage  
[www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch)

#### Gemeindeverwaltung:

Hauptstrasse 24  
Telefon 061 405 44 44  
Fax 061 405 42 14  
Homepage: [www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch)

#### Schalterzeiten:

**Vormittag**  
Mo, Mi, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr  
Dienstag 8.00–11.30 Uhr  
**Nachmittag**  
Mo, Mi 13.30–16.30 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Donnerstag 13.30–18.30 Uhr  
Freitag 13.30–16.00 Uhr  
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient

#### Gemeindepräsidentin:

Lotti Stokar-Hildbrand  
Telefon 061 401 21 61  
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

#### Abteilung Soziales:

Hauptstrasse 28  
Telefon 061 405 44 44  
Fax 061 405 43 09

#### Abteilung Bau:

Hohlegasse 6  
Telefon 061 405 42 42  
Fax 061 405 42 41

#### Abteilung Finanzen:

Hauptstrasse 18  
Telefon 061 405 44 44  
Fax 061 405 42 14

#### Gemeindepolizei:

Hauptstrasse 24  
Telefon 061 405 43 07

#### Schalterzeiten:

Montag, 8–10 Uhr (bitte klingeln)

Mittwoch, 13.30–15.30 Uhr  
Donnerstag, 16–18 Uhr

#### Werkhof:

Sägestrasse 5  
Mo–Fr 11.30–12.00, 16–16.30 Uhr  
Telefon 061 405 42 50  
Fax 061 405 42 52

#### Bürgergemeinde:

Präsident: Hanspeter Ryser  
Im Buech 15  
Telefon P 061 401 31 43  
Fax 061 401 31 02  
Kontaktperson (Schreiberin):  
Monika Zehnder  
Telefon P 061 401 09 83  
Homepage: [www.bg-oberwil.ch](http://www.bg-oberwil.ch)

#### Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Leimental

Telefon 061 599 85 20

#### Spitex Oberwil plus:

Telefon 061 401 14 37  
Ambulante Sprechstunde:  
Dienstag, 15–16 Uhr

#### Zivilschutz Leimental:

Dominik Ebner  
Telefon 061 599 69 64

#### GGA-Störungsdienst:

Telefon 0800 727 447

#### Brunnmeister/Wasserversorgung:

Heinis AG, Biel-Benken  
Telefon 061 726 64 22

### Beschlüsse der Gemeindeversammlung Oberwil vom 14. Juni 2016

An der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### 1. Protokollgenehmigung

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015 wird genehmigt.

#### 2. Jahresrechnung 2015

- 2.1. Jahresrechnung und Jahresbericht 2015  
Die Leistungsrechnung 2015 mit einem Mehrertrag von 3'736'421 Franken wird genehmigt.
- 2.2. Die Investitionsrechnung 2015 mit Nettoinvestitionen von 12'508'954 Franken wird genehmigt.
- 2.3. Vom Bericht der Rechnungsprüfungskommission wird Kenntnis genommen.
- 2.4. Vom Bericht der Geschäftsprüfungskommission wird Kenntnis genommen.
- 2.5. Die Schlussabrechnung des Baukredits für den Umbau der Liegenschaft Hauptstrasse 18 mit einem Saldo von 663'947.90 Franken wird genehmigt.
- 2.6. Den Behörden und der Verwaltung wird für das Geschäftsjahr 2015 Décharge erteilt.

#### 3. Gewerbegebiet Mühlematt – Teilrevision der Zonenvorschriften Siedlung und Mutation Strassenetzplan

- 3.1. Der Teilrevision der Zonenvorschriften bestehend aus
  - Zonenreglement Siedlung (Mutation Gewerbegebiet Mühlematt)
  - Zonenplan Siedlung (Mutation Gewerbegebiet Mühlematt)
 wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:
  - a) Auf Baumreihen wird verzichtet.
  - b) Die Parzellen nördlich der Sägestrasse (Nr. 187, 309 und 310) werden der Gewerbezone G1 (maximale Gebäudehöhe 12 Meter) zugeteilt.
- 3.2. Dem Strassenetzplan Siedlung und Landschaft (Mutation Gewerbe-

### Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
23. Juni 10 Uhr	Gschichteträmi, Gemeindebibliothek Oberwil	Gemeindebibliothek Oberwil
25. Juni 8.30–17 Uhr	Hochstauden und Jubiläum 40 Jahre Einsatz für die Natur, Natur- und Vogelschutzverein Oberwil	s. Beschreibung pdf- Dokument
26. Juni	Töff Haie BLT Lebelt Motorradtour siehe <a href="http://www.toeffhaieblt.ch">www.toeffhaieblt.ch</a> , Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil BL
2. Juli ab 16 Uhr	Grillplausch am Bündelitag, Männerchor Sängerbund Oberwil	Klubhaus FC auf dem Eisweiher
5. Juli 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2016, Für das OK Friedrich Jeger	COOP Restaurant im Megastore
6. Juli	Plant euren Tag! Tagesausflug mit der Jugendarbeit, Jugendarbeit Oberwil	Jugendhaus Oberwil
7. Juli 9.30–16.30 Uhr	Döggelturnier, Kochen, Essen und Bowling spielen – Tagesausflug Jugendarbeit, Jugendarbeit Oberwil	Jugendhaus Oberwil
7. Juli 19.30 Uhr	Töff Haie BLT Haie Hock im Smuggler's Pub, Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil BL
8. Juli 9.30–16 Uhr	Seifenkisten bauen mit der Jugendar- beit Oberwil, Jugendarbeit Oberwil	Jugendhaus Oberwil
12. Juli	Töff Haie BLT Motorradtour nach Sochaux zum Peugeot-Museum siehe <a href="http://www.toeffhaieblt.ch">www.toeffhaieblt.ch</a> , Smuggler Pub Oberwil BL Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil BL
12. Juli 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2016, Für das OK Friedrich Jeger	COOP Restaurant im Megastore
20.–21. Juli	Töff Haie BLT Motorradtour zur höchstgelegenen Bierbrauerei 2-Täger siehe <a href="http://www.toeffhaieblt.ch">www.toeffhaieblt.ch</a> , Motorradclub Töff Haie BLT	Pratteln Raststätte

Einträge in diesen Kalender können Sie über die Homepage der Gemeinde Oberwil ([www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch)) vornehmen.

### Entwicklung Eisweiher im Internet

Projekt Eisweiher Plus – alle Infos und Dokumente zu diesem wichtigen Schritt in Oberwils Zukunft unter:  
[www.eisweiherplus.ch](http://www.eisweiherplus.ch)

gebiet Mühlematt) wird mit folgender Änderung zugestimmt:

- a) Auf den Teil des Fusswegs südlich der Langmattstrasse wird verzichtet.

#### 4. Ergänzung des Hundereglements betreffend Sozial- und Therapiehund

Der Ergänzung des Reglements über die Hundehaltung der Gemeinde Oberwil betreffend Sozial- und Therapiehund wird zugestimmt.

Der Gemeinderat hat zudem einen Antrag nach § 68 des Gemeindegesetzes «zur Ortsplanung Oberwil» entgegen genommen.

Schluss der Versammlung: 22.50 Uhr  
Der Gemeinderat

### Hundegebühr sinkt um 20 Franken

Seit Hundekot auch in Abfalleimern entsorgt werden kann, hat sich der Aufwand des Werkhofs für die Beseitigung der tierischen Hinterlassenschaften verringert. Dies wirkt sich auf die Kosten für die gebührenfinanzierte Leistung Tierkontrolle aus. Entsprechend wird dort mittlerweile ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 Prozent ausgewiesen. Deshalb hat der Gemeinderat entschieden, die Gebühr für jeden Hund pro Haushalt und Jahr von 140 auf 120 Franken zu senken. Die neue Gebühr gilt ab dem 1. Januar 2017.

Alle Hundehalterinnen und Hundehalter sind dazu verpflichtet, ihre Hunde bei der Gemeinde anzumelden. Auch bei Wegzug oder bei Ableben des Hundes muss dies der Gemeinde gemeldet werden.

Gemeinderat

### Anordnung des Urnengangs für die Wahl der Sozialhilfebehörde

Die aktuelle Amtsperiode der Sozialhilfebehörde endet am 31. Dezember 2016. Im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen ordnet der Gemeinderat deshalb einen Urnengang für die Wahl der Sozialhilfebehörde für die Amtsperiode vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2020 an. **Der Urnengang findet am 25. September 2016 statt.** Die Nachwahl findet am 27. November 2016 statt. Wählbar sind alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner von Oberwil. Die Sozialhilfebehörde wird im Majorzwahlverfahren gewählt. Eine Stille Wahl ist möglich. Wahlvorschläge können bis zum 8. August 2016 um 17 Uhr auf der Gemeindeverwaltung abgegeben werden. Entsprechende Formulare sind auf der Homepage (Verwaltung/Online-Schalter/Stichwort Wahlen) abrufbar oder können am Schalter der Einwohnerdienste verlangt werden.



### Abfuhr-Kalender Oberwil

SEITE ZIEGELEI:

**Metall**  
Mittwoch, 29. Juni

SEITE BRUDERHOLZ:

**Metall**  
Mittwoch, 29. Juni

### Hallenbad – Revision 2016

Vom 2. Juli bis 14. August 2016 bleibt das Hallenbad wegen der alljährlichen Betriebsrevision geschlossen.  
Am Freitag, 1. Juli 2016, schliesst das Hallenbad bereits um 16 Uhr.



# Wenn Zweijährige wissen, wie man iPhone und iPad bedient...

Kinder wollen und müssen spielen. Aber die Spielformen haben sich im Laufe der Jahrzehnte verändert. Und heute gibt es eine (Spielsachen-)Industrie, die vielleicht vergessen hat, wie die Urform des Spielens geht ...

Als wir erfahren haben, dass in einem Kindertagesheim eine «spielzeugfreie» Woche ansteht, haben wir gestutzt. Dies ist ja ein absoluter Widerspruch, wenn nicht sogar Irrsinn, war unser erster, spontaner Gedanke.

Wir haben uns mit einer jungen, wenn auch schon erfahrenen, Fachfrau «Betreuung Kinder» unterhalten.



Sowohl Gruppenleiterin Michèle Erzer wie die Kinder hatten viel Spass an der «spielzeugfreien» Woche im «RambaZamba».



Fotos: zVg

## BiBo: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person und dem beruflichen Werdegang erfahren?

**Michèle Erzer:** Ich habe im Jahr 2010 mit 22 Jahren meine Lehre als Fachfrau Betreuung Kinder erfolgreich abgeschlossen. Meine Ausbildung habe ich in der Klingentalkrippe in Basel gemacht. Anschliessend habe ich einige Jahre in verschiedenen Einrichtungen gearbeitet. Im Jahr 2012 habe ich meinen Weg ins Tagesheim «RambaZamba» gefunden und bin nun schon seit vier Jahren Gruppenleitung und stellvertretende Heimleitung von Cécile Mollenkopf.

## Vor einigen Wochen hat das Tagesheim «RambaZamba» das Projekt «Spielzeugfrei» lanciert. Können Sie uns hierzu mehr sagen?

Das Projekt wurde von Frau Mollenkopf bereits in einem anderen Tagesheim erfolgreich durchgeführt. Es hat das Ziel, dass die Kinder ihren Alltag im «RambaZamba» mit Alltagsgegenständen und wertlosem Material erleben. In der heutigen Konsumgesellschaft sind die meisten Kinder mit Spielsachen überhäuft. Das Reduzieren auf Alltagsgegenstände wie Holz, Papierrollen, Stühle und Tücher,

Stühle soll die Kinder zu fantasievollem Spielen anregen. Das Projekt unterstützt und fördert die Fantasie der Kinder sowie die Selbst- und Sozialkompetenz. Begonnen haben wir das Projekt «Spielzeugfrei» am 9. Mai 2016. In der Woche vom 2. bis 6. Mai haben wir Stück für Stück unsere Spielsachen in die «Ferien» geschickt. In der Anfangszeit war es für die Kinder schon noch ein wenig komisch, so ganz ohne Spielzeug zu sein, obwohl wir die Kinder schon lange auf die «spielzeugfreie» Zeit vorbereitet haben. Sie mussten sich zuerst an die neuen Spielsachen gewöhnen. Sie mussten lernen, Alltägliches wie einen Ball oder einen Löffel selber herzustellen, um danach ihr gewünschtes Spiel fortzusetzen. Je mehr Tage vergingen, umso ruhiger und intensiver beschäftigten sich die Kinder mit den wertlosen Materialien. Ich selbst habe dieses Projekt noch nie zuvor durchgeführt und war anfangs skeptisch, wie es auch für uns Erzieher sein wird. Aber jetzt darf ich sagen: Ich finde es ganz toll, weil man wieder eine ganz andere Wertschätzung gegenüber den Spielsachen, aber auch den wertlosen Materialien,

hat. Es ist mehr Ausdauer, Geschicklichkeit und Kreativität gefragt, was den Kindern und auch uns zugute kommt.

## Hat die Computerisierung der letzten Jahrzehnte auch das Spielverhalten der Kinder (und Allerjüngsten) beeinflusst?

Ja, absolut. Weil sich unser Leben immer mehr um Computer, Fernseher, Handys und Tablets dreht, beeinflusst das natürlich auch die Kinder und deren Spielverhalten. Oft wissen mittlerweile bereits Zweijährige, wie sie ein iPhone oder ein iPad bedienen müssen, was für mich in manchen Situationen schon erschreckend ist. Ausserdem sind die Kinder schnell auf ein Handy fixiert, da es Filme, Fotos und Musik macht. Sie wollen immer alles anschauen, hören oder eben auch damit herumspielen. Früher hatten wir gar nicht die Wahl, mit einem Handy oder Tablet zu spielen oder Trickfilme zu gucken. Einst musste man sich Gedanken machen, womit man sich beschäftigen möchte. Bei uns im «RambaZamba» wird nie nach einem Handy, Tablet oder ähnlichen Geräten gefragt, weil die Kinder einfach wissen, dass

es dies bei uns gar nicht gibt! Sie erzählen lediglich von ihrem Computer und iPad zu Hause ... Ich finde die Entwicklung der Computerisierung keineswegs schlimm, es ist der Lauf der Zeit; und wenn man die vernünftige Nutzung des Gebrauches findet, ist dies absolut in Ordnung.

## Was zeichnet das «RambaZamba» generell aus?

Sehr vieles! Was das «RambaZamba» bestimmt auszeichnet, ist die Herzlichkeit und der familiäre Umgang mit Eltern und Kindern, den wir pflegen. Das Tagesheim wird mit viel Herzblut, Leidenschaft und Fachwissen von Cécile Mollenkopf geleitet. Uns ist es wichtig, einen engen Kontakt und regen Austausch mit den Eltern zu pflegen. Das ist Voraussetzung für eine optimale Betreuung der Kinder. Und für uns Leiterinnen steht täglich das Wohl der Kinder an erster Stelle. Unser Team besteht aus Menschen, welche schon in anderen Tagesheimen gearbeitet haben, in denen andere Priorität hatte. Deshalb ist uns allen das familiäre Ambiente sehr wichtig. Wir haben einen grosszügigen Be-

treuungsschlüssel, sodass wir oft in kleinen Untergruppen Aktivitäten oder Ausflüge machen können oder die Kinder in ihrem Freispiel begleiten. Durch das Jahr hindurch haben wir sehr viele verschiedene Anlässe mit und ohne Eltern. Wir organisieren eine Waldwoche, eine Tagi-Übernachtung und all zwei Jahre ein Sommerlager. Dazu gibt es Grillfeste, einen Laternenumzug und selbstverständlich machen wir auch an der Oberwiler Fasnacht mit. Zweimal in der Woche turnen wir in der Wehrlinhalle und es gibt regelmässige Elternabende zu aktuellen Themata.

Wir danken Frau Erzer für das Interview. Das «RambaZamba» wurde im März 2009 von Cécile Mollenkopf (BiBo berichtete in einem Exklusivinterview damals) eröffnet. Neben der Gründerin und Frau Erzer sind auch die Mit-Erzieherinnen Jeannette Stalder und Corinne Hammann sowie die Lernende (Auszubildende) Stefanie Wirz und die Praktikantin Mirjam Sempach in diesem Oberwiler Kinder-Tagesheim arbeits-tätig.

Text und Interview: Georges Küng

## Gemeindeinformationen

### Erwahrung der Wahl der Oberwiler Vertretung im Schulrat der Sekundarschule Oberwil / Biel-Benken für die Amtsperiode 1. August 2016 bis 31. Juli 2020

Da innert der gesetzlichen Frist keine Einsprachen gegen die Wahl der Oberwiler Vertretung im Schulrat der Sekundarschule Oberwil / Biel-Benken vom 5. Juni 2016 für die Amtsperiode 1. August 2016 bis 31. Juli 2020 eingegangen sind, hat der Gemeinderat die Wahl nach den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Rechte erwahrt. Die Oberwiler Vertretung im Schulrat der Sekundarschule Oberwil / Biel-Benken setzt sich gemäss Wahlergebnissen wie folgt zusammen:

Name	Partei
Ramon Glatz	NLO

Birgit Herbster	CVP
Adrian Mangold	SP
Michael Purek	FDP
Eveline Steinemann	FDP

Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten und dankt allen Kandidierenden für ihre Bereitschaft, ein öffentliches Amt anzutreten.

## Baugesuche

**BG Nr. 1034/2016**, von Sivers Daniel, In den Lettenreben 25, 4104 Oberwil. Kamin für Cheminée, Parz. 845, In den Lettenreben 25, 4104 Oberwil. Planung durch von Sivers Daniel, In den Lettenreben 25, 4104 Oberwil

**BG Nr. 1040/2016**, UBS AG, Postfach, 8001 Zürich. Zweckänderung: alt Büro in neu Wohnung, Parz. 249, Bottmingerstrasse 75, 4104 Oberwil. Planung durch Burckhardt Immobilien AG, Dornacherstrasse 210, 4018 Basel

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bau, Hohlegasse 6) während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis zum 04. Juli 2016 schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

## Seifenkisten bauen mit der Jugendarbeit Oberwil

Wir bauen gemeinsam mindestens eine Seifenkiste, die am Oberwiler Rennen vom Sonntag, 28. August 2016, starten wird.

- Wann:** Freitag, 8. Juli 2016  
Mittwoch, 3. August 2016  
Mittwoch, 10. August 2016  
Jeweils von 9.30 bis 16 Uhr (inkl. Mittagessen)
- Wo:** im Jugi Oberwil am Weiherweg 7
- Wer:** Jugendliche, die im August 2016 in die 6. Klasse kommen oder mindestens 12 Jahre alt sind.
- Kosten:** Unkostenbeitrag pro Tag 5 Franken
- Anmeldung:** jugendarbeit@oberwil.bl.ch oder bei Belinda Pinck 079 441 59 65  
Anmeldung ist für jeden einzelnen Tag erforderlich!  
Anmeldeschluss neu: Fr 24. Juni 2016
- Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

## 1. d'Spezi Clique-Grümpeli

### «Duo infernale» war nicht zu stoppen

Sie waren eines der 15 Teams beim «1. d'Spezi Clique-Grümpeli» auf dem Sportplatz Eisweiher. Und der Name «Rock The Lederhosen» war Programm und optisch sofort erkennbar. Aber oha lätz: Die Mannschaft bestand aus einem Duo. «Die restlichen Mitglieder waren urplötzlich unabhkömmlich; wir glauben, einige waren in Frankreich, um die Schweizer Nationalmannschaft vor Ort zu unterstützen», so Kevin Kleiber und Daniel Wüthrich.



Kevin Kleiber (links) und Daniel Wüthrich stellten auch als Duo ihren Mann und boten den Rivalen stets Paroli. Foto: Küng

Aber die beiden Oberwiler, die man durchaus als Koryphäen (ob sowohl auf und auch neben dem Fussballplatz, lassen wir mal im Raum stehen ...) bezeichnen darf, zogen die Spiele zu zweit durch. Das bedingte, dass die Automatismen spielten, dass sie jeweils sehr gut antizipierten und mit einer superben Raumaufteilung brillierten. Natürlich wussten sie das Tempo zu drosseln, um dann mit schnellen Kontern den Abschluss zu suchen.

Und während den Matches war die Flüssigkeits- und Nahrungsaufnahme sehr wichtig. Denn das «Duo Infernale» spielte ja konstant während der Viertelstunde immer gegen sechs Widersacher. Turnier-

sieger sollen sie nicht geworden sein – aber sie haben gepunktet und Tore erzielt. Und BiBo legt den abwesenden Teamkollegen nahe ... der vorbildliche Einsatz von Daniel und Kevin verdient eine 3. Halbzeit. In Form von Speis und Trank. Das haben sich die beiden engagierten Oberwiler, die nicht nur in Fasnachtskreisen bekannt sind, redlich verdient. Georges Küng

## Die Gemeinde Oberwil lädt Sie herzlich ein zur Dorf-Debatte Eisweiher plus

Dienstag, 28. Juni 2016, 19 bis 21 Uhr  
Wirtschaft zum Rössli, Saal, Hauptstrasse 30

Die offenen Fragen zum Vorhaben Eisweiher plus sollen auf den Tisch kommen und debattiert werden. Sie können Ihre Meinungen, Hoffnungen oder Befürchtungen in die Diskussion einbringen. Gemeinderat und Planerinnen und Planer wollen damit zu einer gut informierten Debatte beitragen.

Der Anlass schliesst mit einem Apéro. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



Jetzt geht es um die Zukunft der auf der Karte rot eingerahmten Gebiete Eisweiher und Langmannwerk. Foto: zVg

## Zivilstandsnachrichten

### Todesfall

15. Juni 2016: **Emma Degen-Blanchard**, geboren am 16. November 1927, In der Rüti 31.

Aktuelle Bücher aus dem

**reinhardtverlag**

www.reinhardt.ch

## Lotti Stokar verabschiedet



Am Dienstag vergangener Woche hielt die noch amtierende Gemeindepräsidentin Lotti Stokar ihre letzte Gemeindeversammlung ab. Insbesondere die Debatte um das Gewerbegebiet Mühlematt bewegte die anwesenden Oberwilerinnen und Oberwiler. Auch die Fussgängersicherheit rund um die Konsumstrasse wurde wieder thematisiert. Nach zweieinhalbstündiger Debatte wurde Stokar

von ihrem Nachfolger Hanspeter Ryser mit wohlwollenden Worten verabschiedet. Stokar selber richtete noch einige Worte an die Anwesenden, in denen sie die Debattenkultur in Oberwil ausdrücklich lobte. Nähere Details zu Beschlüssen und Geschäften der Gemeindeversammlung entnehmen Sie den amtlichen Publikationen.

Text & Foto: Caspar Reimer



Mitglied Verband der Schweizer Ludotheken

## Sommerferien

### Sommerzeit ist Ferienzeit! Auch in der Ludothek.

Damit auch während der langen Sommerferien für «spielende» Abwechslung gesorgt werden kann, haben wir für Sie in dieser Zeit (4. Juli – 13. August) jeden Montag (ausser am 1. August) von 18 Uhr bis 19.30 Uhr geöffnet.

Am «Bündelitag» (Samstag, 2. Juli) sind wir wie gewohnt von 10 bis 12 Uhr für Sie da. Ab 15. August gelten dann wieder die normalen Öffnungszeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Ludothek Oberwil  
Bahnhofstrasse 6  
4104 Oberwil  
Telefon 061 403 02 30 (Combox)  
www.ludothek-oberwil.ch

Öffnungszeiten:  
Montag und Donnerstag,  
14.30 bis 16.30 Uhr  
Samstag, 10 bis 12 Uhr  
während der Sommerferien: montags  
18 bis 19.30 Uhr



## Sommerferien 2016 – Ferienlektüre aus der Bibliothek!

Ab sofort können Sie die doppelte Menge Medien ausleihen.

Bis und mit Samstag, 2. Juli 2016, gelten die gewohnten Öffnungszeiten. Während der Sommerferien von Montag, 4. Juli 2016, bis Sonntag, 14. August, bedienen wir Sie gerne jeden Montag von 14.30 – 19.30 Uhr – ausser am Montag, 1. August 2016.

Wir freuen uns, wenn Sie auch während den Sommerferien bei uns stöbern. Unser Angebot: Lese- und Hörgenuss für jedes Alter. Wir wünschen Ihnen regenarme, sonnige und erholsame Ferien.

Weitere Infos unter:  
www.bibliothek-oberwil.ch  
Ihr Bibliotheksteam

## Musikalische Einlagen in Biel-Benken, 27. Juni 2016

Wir danken Petrus für sein Einsehen und möchten die Bevölkerung von Biel-Benken und Gäste aus der Umgebung mit flotter Musik (Schiffsfegerpolka, El Capitan, Mary Poppins, ...) auf den heiss ersehnten Sommer einstimmen. Unser Programm sieht folgenden Ablauf vor:

- 18.30 Uhr Auftritt vor dem Restaurant «Zum Brunnen»
- Ca. 19 Uhr Auftritt beim Restaurant «Rössli»
- Ca. 19.30 Uhr Auftritt beim Restaurant «Heyer»

Wir freuen uns auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer!

Mit sonnigen Grüssen  
Ihr MVO

**BiBo-Nummern und -Adressen:**  
Telefon 061 264 64 34  
E-Mail: redaktion@bibo.ch  
www.bibo.ch



## Wichtige Mitteilung!!



Foto: Küng

Pröper Probst, Peter Wyss, Carmen Laub und Nicole Laub haben auf der GV vom 4. Juni 2016 den Rücktritt aus dem Fasnachts-Comité erklärt. Für die grossartige, aufopfernde, hervorragende, unermüdete, liebevolle und zeitaufwendige Arbeit/Tätigkeit in den aktiven Jahren möchten wir uns hiermit recht herzlich bedanken. Nicht vergessen dürfen wir, die über Jahre hinweg mit Erfolg als «Schnäggehülimaler» im Hintergrund agierende «Schnäggekompanie» unter bester Leitung von Karl Bachmann.

Malen und Verkauf gestalten neu die «Schnäggespalter». Auch hier ein unbeschreibliches Dankeschön. Karli und die ausscheidenden Comitémitglieder stehen uns vorerst noch in beratender Funktion zur Seite. Vielen Dank.

Das neu formierte Fasnachts-Comité stellt sich vor:

Gerard Bachmann	Presi (er isch dr Oberschnägg)
Martin Gschwind	Vice-Presi/Schitzelbängg – Press
Brigitte Maritz	Sekretariat
Desirée Forny	Kasse
Tristan Probst	Bauchef
André Portmann	Schnäggeposcht
Lukas Bretscher	Stroosefasnacht

Jetzt viel Erfolg und vorwärts Marsch ins 2017.

Wir melden uns bald wieder nach den Sommerferien.

Allen Einwohnern von Oberwil sowie allen Fasnächtler im Leimental wünschen wir eine recht sonnige Sommerzeit.

Fasnachts-Comité Oberwil

## Schule

KINDERGARTEN  
PRIMARSCHULE  
4104 OBERWIL



## Ausstellung der Fundsachen des Wehrlinshulhauses und der Wehrlinhalle

Am Montag, 27. Juni, von 8–12.15 Uhr und 13.45–17 Uhr werden die Fundsachen aus dem Wehrlinshulhaus und der Wehrlinhalle im Foyer der Wehrlinhalle ausgestellt. Nicht abgeholte Fundsachen werden später einer gemeinnützigen Organisation gespendet.

## Parteien

### Wohnen im Oberfeld – ein Vorbild für den Eisweiherplus?

Die NLO setzt sich dafür ein, dass bei der Weiterentwicklung Eisweiherplus ein nachhaltiges Quartier entsteht mit einer durchmischten Nutzung, einer ökologischen Umgebungsgestaltung und möglichst wenig bis keinem individuellen Autoverkehr.

Ein Beispiel für so ein Quartier ist die autofreie Siedlung im Oberfeld in Ostermundigen BE (<http://wohnenimoberfeld.ch>). Die NLO organisiert einen Besuch mit Führung durch das Oberfeld. Halten Sie sich schon jetzt den Samstag, 3. September, frei (ca. 8.30 Uhr bis 16 Uhr). Genauere Informationen folgen nach den Sommerferien.

NLO – die unabhängige Ortspartei

## Vereine

### Praktischer Einsatz in der Hochstaudenflur und Jubiläum 40 Jahre NVO



Samstag 25. Juni 2016  
Hochstaudenflur:  
8.30 – 11.30 Uhr  
Jubiläum: Treffpunkt  
Bahnhof Oberwil,  
14.30 Uhr – ca. 17 Uhr

Am Morgen, ab 8.30 Uhr, pflegen wir unsere Hochstaudenflur und treffen die Vorbereitungen für den Festakt. Hilfe ist dabei sehr willkommen. Wer mag, kann uns auch einen Kuchen backen für den Nachmittag. Sie finden uns am Hinterbergweg, westlich des Einkaufszentrums Mühlematt, jenseits des Birsigs und genau hinter den Therwiler Tennisplätzen.



Kaisermantel beim Mineralien lecken. Foto: zVg

Am Nachmittag laden wir Sie zu einer kurzen Exkursion und zum Festakt mit anschliessendem gemütlichem Zusammensitzen bei Speis und Trank ein. Wir treffen uns um 14.30 Uhr beim Bahnhof Oberwil Zentrum. In einem ca. einstündigen Rundgang zeigen wir Ihnen unser Wirken zugunsten der vielfältigen Naturschätze und einzigartigen Kulturlandschaft im Leimental. Als Ausrüstung empfehlen wir: der Witterung angepasste Kleidung, bei Hitze etwas zum Trinken, gutes Schuhwerk und wenn möglich einen Feldstecher, damit wir Vögel, Wildbienen, Pflanzen, Schmetterlinge usw. in der Gruppe besser beobachten können.

Wenn Sie interessiert sind, Ihre Freizeit in der Natur und an der frischen Luft zu verbringen, sind Sie herzlich zum Mithelfen und Feiern eingeladen – auch wenn Sie nicht Mitglied des Vereins sind und (noch!) keine Vorkenntnisse haben. Wir zeigen Ihnen noch so gern, woran unsere Herzen hängen!

Auskunft Tel. 078 631 95 89  
roland.steiner@nvoberwil.ch  
Natur- und Vogelschutzverein Oberwil  
www.nvoberwil.ch

**adullam**  
Spital · Pflegezentren

**Gesundheit im Alter**

Standorte Basel/Riehen  
Tel. 061 266 99 11

www.adullam.ch

**FLEXO**  
Innovative Handlauf-Systeme

**Gefährlich!**  
Nicht nur im Winter.

**Sichere Handläufe**

Bruggmattweg 11  
4452 Itingen  
☎ 061 973 25 38  
www.basel.flexo-handlauf.ch

**Kohler**  
4206 SEEWEN  
Ofen-, Kamin- und  
Cheminéebau

Bürenstrasse 11 Tel. 061 911 94 84

www.ch-kohler.ch

**Nutzen Sie unsere Erfahrung**

- Specksteinöfen
- Cheminéeöfen
- Cheminées
- Pizza- und Holzbacköfen
- Pizzaiolo-Zubehör
- Kachelofenbau / Sitzkunst
- Holzkochherde
- Kamine / Sanierungen
- Grills / Feuerschalen
- Reparaturen

**GROSSE OFENAUSSTELLUNG**  
Geöffnet jeden Donnerstag  
16–19 Uhr oder nach  
telefonischer Vereinbarung

Wir kaufen oder entsorgen  
**Ihr Auto**  
zu fairen Preisen  
**079 422 57 57**  
www.heinztroeschag.ch

**Ihre Treppe neubelegt wie neu!**

**madörin der erste**  
für Teppiche - Parkett - PVC

Feldstr. 13  
4104 Oberwil  
061 401 03 22 **grosser P**

www.madoerin-der-erste.ch  
**Gratis-Heimberatung**

Der Reinhardt Verlag wünscht allen Lesern eine schöne Sommerzeit

reinhardtverlag

# Ferien-Wettbewerb 2016

## 1. Preis

Siemens Entsafter FQ.1  
im Wert von Fr. 330.–

ermacora ag, Elektrofachgeschäft  
Hauptstrasse 21, 4104 Oberwil

## 2. Preis

Gutschein  
im Wert von Fr. 100.–

Betten-Haus Bettina AG  
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil

## 3. Preis

Gutschein  
im Wert von Fr. 60.–

Senn Blumengeschäft  
Hauptstrasse 30, 4102 Binningen

## 4. Preis

Abonnement für  
Waschanlage, Wert Fr. 51.–

Otto Dellenbach Garage AG  
Mühlemattstrasse 24, 4104 Oberwil

## 5. Preis

Gutschein  
im Wert von Fr. 50.–

Schuhhaus Dorenbach  
Hauptstrasse 7, 4102 Binningen

## 6. Preis

Gutschein  
im Wert von Fr. 30.–

Dorf Drogerie Eichenberger  
Bahnhofstrasse 5, 4106 Therwil



③



**ermacora ag**

Elektrofachgeschäft  
Hauptstrasse 21  
4104 Oberwil  
www.ermacora-ag.ch

Telefon 061 406 30 20  
Laden 061 406 30 30  
Telefax 061 406 30 40  
ermacora@ermacora-ag.ch

1156285

②

**Ihre beste Wahl in der Region für**



Spagyrik  
Schüssler Salze  
Medikamente

Bahnhofstrasse 5 · CH · 4106 Therwil  
T 061 721 26 20 · F 061 721 40 15  
www.drogerie-eichenberger.ch  
info@drogerie-eichenberger.ch

Mo-Fr 8.00–12.15 und  
13.30–18.30 Uhr  
Sa 8.00–16.00 Uhr

1156286



④

Oberwil, Muttenz,  
Reinach, Duggingen,  
Basel



**softcarwash**  
Waschen mit Schweizer Qualität

1156806

⑥

Während den Sommerferien  
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 / 13:30-18:30  
Samstags von 8:00 bis 12:30



**blumensenn.ch**  
facebook.com/blumensenn Lieferservice & Onlineshop

Senn Blumen AG / Binningen  
Paradiesstrasse 40 / 061 421 31 24

Viel Glück beim Wettbewerb  
Ihr Blumen Senn Team

1157013

①

**Schuhhaus Dorenbach**  
Hauptstrasse 7  
Binningen

Grosse Auswahl für  
die ganze Familie

Das Fachgeschäft mit der persönlichen Bedienung

Einlagen nach Mass (lose oder eingebaut)  
Individuelle Anfertigung  
Eine Erleichterung für Ihre Füsse

Telefonische Voranmeldung erwünscht:  
Telefon **061 421 33 22**

Wir nehmen das ganze Jahr 100% WIR

1156281



Nr. 25 | Nr. 27

**Welcher Ausschnitt gehört zu welchem Inserat?**

A zu Nr. \_\_\_\_\_

B zu Nr. \_\_\_\_\_ Bitte tragen Sie nebenstehend ein, welcher Ausschnitt jeweils zu welchem Inserat gehört. (Ausgaben Nr. 25 vom 23. Juni und Nr. 27 vom 7. Juli 2016)

C zu Nr. \_\_\_\_\_

D zu Nr. \_\_\_\_\_

E zu Nr. \_\_\_\_\_ Die PreisgewinnerInnen werden direkt benachrichtigt und in den beteiligten Zeitungen publiziert.

F zu Nr. \_\_\_\_\_ Über den Wettbewerb kann keine Korrespondenz geführt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

G zu Nr. \_\_\_\_\_ Teilnahmerechtlich ist jedermann, ausgenommen die MitarbeiterInnen der «AZ Anzeiger AG»

H zu Nr. \_\_\_\_\_

I zu Nr. \_\_\_\_\_

J zu Nr. \_\_\_\_\_

**Einsendeschluss: Freitag, 15. Juli 2016**  
Lösung ausschneiden, auf eine Postkarte kleben (bitte keine Briefe) und einsenden an:  
**AZ Anzeiger AG**  
«Ferienwettbewerb»  
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim

Name: \_\_\_\_\_

Strasse / Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

⑧

**Sanitär Ley**  
LEY SANITÄR & SPENGLEREI AG  
**061 401 31 31**  
Wir sind die Spezialisten für Badezimmer- und alle anderen Umbauten  
wir planen und organisieren diese von A bis Z.

Auch für alle Spenglerarbeiten, Flach- und Steildach sind wir vom Fach.

Ausstellung und Werkstatt  
Binningerstrasse 43+45, 4104 Oberwil

1156716

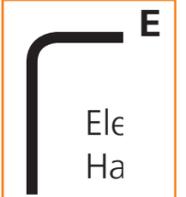
⑤

**Alles für den gedeckten Tisch**



**J. Warshow-Brun**  
4104 Oberwil  
Hauptstrasse 51  
Tel. 061 401 42 46  
www.gschir-laedeli.ch  
Montag geschlossen

1156449



⑦

**Grosse Aktion**  
**10%**  
auf alle Bico-Matratzen  
4. Juni – 4. Juli 2016

**Betten-Haus Bettina**

**Betten-Haus Bettina AG**  
Wilmattstrasse 41  
4106 Therwil

Parkplätze vorhanden  
Tel. 061 401 39 90  
www.bettenhaus-bettina.ch

1156272



## Für ein «Grümpeli» braucht es ...



Während die «D'Wägliträmper», eine 1975 gegründete Binninger Fasnachtsclique, die seit 41 Jahren an der Oberwiler Fasnacht mitmacht, auf dem Rasen für «Ramba-Zamba» und Spektakel sorgten, garantierten Kevin Meyer, Marco Luzzi und Colin Meyer (von links nach rechts) für einen superben Turnierbetrieb. Grazie a tutti! Fotos Küng

... selbstverständlich Teilnehmende, die in Mannschaften die oftmals diversen Kategorien bilden. Einst gab es unzählige «Grümpeli» – sie waren bei Aktiven und Passiven beliebt. Einige nahmen es gar ernst, bei anderen wiederum stand der Plausch im Vordergrund. Und ein Grümpeltturnier war für viele, die nicht lizenziert in einem Fussballklub spielten, die einzige Möglichkeit, auch «wettkampfmässig» Fussball zu spielen. Damit ein Grümpeltturnier funktionieren kann, braucht es aber auch Helfer. Ehrenamtliche, sei hinzugefügt. Denn der Auf- und Abbau sowie das Führen des Umfeldes

(Festzelt, Grillstände, Barbetrieb, Turnerbüro) benötigt viel Frauenpower und Manneskraft (oder umgekehrt?). Der Chronist, einst vor über 30 Jahren an diversen Grümpeltturnieren im Einsatz, könnte unzählige Fussballklubs aus der ganzen Nordwestschweiz nennen, die ihr «Grümpeli» eingestellt haben. Die Gründe hiefür? Diese hat Thomas «Bolle» Bollier, der Präsident des FC Ettingen und Mit-«Tätschmeister» des Gugger-Grümpelis, im Interview erwähnt (siehe redaktioneller Teil von Ettingen). Es ist schön, dass die Oberwiler Fasnächtler erneut einen Anlauf genommen haben, ein Cli-



quen-Grümpeli auf die Beine zu stellen. Nachdem es auf dem Sportplatz Eisweihen zwischen 1995 bis 2008 bereits das legendäre «Birsigtaler Cliquen-Grümpeltturnier», unter der Ägide der Feldschnäggli und Giftschnägge, gegeben hatte. Wir waren vor Ort. Und begeistert. Mit 15 Teams ist die Teilnehmerzahl ausbaufähig. Vor allem, wenn aus dem Nachbardorf die «Gelb-Schwarzen» (gemeint sind die 99er ...) mitmachen. BiBo weiss, dass die meisten Fasnächtler ordentlich gut kicken können. Rund 20 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer standen im Einsatz. Ihnen gebührt ein grosser Dank. Ohne sie

würde kein Ball rollen und kein Tor fallen. So einfach ist das. Und es wäre wünschenswert, wenn die Bevölkerung im nächsten Jahr (wir gehen von einer 2. Auflage aus!) noch mehr auf den Eisweihen kommt, um die teils köstlich kostümierten Teams zu unterstützen. Und dann gemeinsam die 3. Halbzeit zu feiern. Denn dies macht ein «Grümpeli» aus. Und nicht zuletzt auch ein lebendiges Dorf, das zwar Stadt geworden ist, aber weiterhin von den Ortsvereinen und gemeinsamen Anlässen geprägt sein sollte. Oder muss!

*Georges Küng*



### Millioneneterschwimmen der SLRG Oberwil

Schon jetzt laden wir alle Schwimmbegeisterten ein zum Millioneneterschwimmen der SLRG Oberwil am **Sonntag, 14. August, von 10–16 Uhr** im Gartenbad Bottmingen. Bitte reservieren Sie sich diesen Tag in Ihrer Agenda und erschwimmen eine Medaille.

*Wir freuen uns auf viele Schwimmer  
Ihre SLRG Oberwil*

### Die Männerriege sucht Verstärkung



In den letzten Jahren hat sich die Männerriege erfolgreich im Indica-Sport in Szene gesetzt.

Nach guten Platzierungen in der kantonalen Meisterschaft konnte sich die Mannschaft Mixed 40+ auch dieses Jahr für das Schweizer Indicaturnier qualifizieren. In Pratteln hat das Oberwiler Team in dieser Kategorie die bisher beste Rangierung erreicht und ist Vize-Schweizer-Meister geworden. Das Baselbiet gilt als eine der Hochburgen dieser Sportart. Mit Tecknau stellt das Baselbiet auch den Schweizer Meister. Die Sportart ist allgemein noch wenig bekannt, findet aber immer mehr Verbreitung. Das Spiel ist dem Volleyball sehr ähnlich. Anstelle eines Balls wird mit der Indica, einer Art grossem Federball, gespielt. Die Indica wird von Hand geschlagen.

Zur Verstärkung unserer Mixed-Teams suchen wir Männer und Frauen ab 35 Jahren, die Freude an Ballspielen haben. Das Mitwirken in der Männerriege eignet sich auch als Ergänzung zu anderen Sportarten. Interessierte sind eingeladen, mit unserem Präsidenten Christian Bratschi (061 401 04 26) Kontakt aufzunehmen oder in einer Turnstunde, montagabends, 20 Uhr, Turnhalle Hüslimatt, vorbeizuschauen. Wir würden uns über Neumitglieder sehr freuen.

*Männerriege Oberwil*

### Erster Kranzfestesieg für Roger Erb

Schöner und «historischer» Erfolg für Roger Erb vom Schwingklub Oberwil am 101 Basellandschaftlichen Schwingfest in Lausen. Dank seiner guten Tagesleistungen gelang es ihm, im Schlussgang den starken Bruno Gisler, ein starker Solothurner Eidgenosse, mit einem perfekten Fussstich zu Boden zu bringen.

Damit wurde der Leimentaler mit 58.75 Punkten verdienter Festsieger. Herzliche Gratulation! Ebenfalls eine starke Leistung zeigte Christian Brand vom Schwingklub Oberwil, mit 57.50 Punkten. Das gab Rang 2c mit Kranz. Unser Jungschwinger Erhart Luc erreichte am Nordwestschweizerischen Jungschwingerfesttag mit 56.00 Punkten den Rang 7a mit «Zwyg». Im Namen des SK Oberwil gratulieren wir den beiden Aktiv-Schwingern sowie unserem Jungschwinger zu ihrem schönen Erfolg.

*Christian Zimmerli, SK Oberwil*



Christian Brand (links), mit seiner Treichel und der Festsieger Roger Erb (rechts), beide aus Metzerlen, Schwingklub Oberwil.



Beim Einzug der Kranzschwinger geht der Festsieger voraus.



Roger Erb (Schwingklub Oberwil) im Gespräch mit den Medien.

Fotos: zVg

### Therwiler Fussballerinnen haben auch flinke Hände ...



Ob beim Bierzapfen (höchstpersönlich durch Cheftrainerin Tanja Imhof) oder am Grillstand (mit «Tätschmeisterin» Genita Kuqi) – die FFC-Spielerinnen der 1. und 2. Mannschaft stellten am letzten Mittwoch beim Public Viewing mehr als ihren Mann ... Fotos Küng

... die sie aber nicht dafür einsetzen, um die Gegnerinnen am Leibchen zu ziehen/zupfen, wie dies bei den Männern der Nationalteam-Captain Stephan Lichtsteiner unbedacht/unbeholfen im EM-Spiel gegen Rumänien bewiesen hat. Nein, die Rede ist von den Spielerinnen des FFC Therwil, welche am letzten Mittwoch anlässlich des Public Viewing im Areal des Bahnhofs-Schulhauses das Catering versahen. Und was das Fanionteam und die 2. Mannschaft zeigte, das war mehr als «europameisterlich». Oder wie es Cheftrainerin Tanja Imhof treffend zu BiBo formulierte: «Der FFC Therwil zeigt nach einer erfolgreichen Saison auch neben dem Platz einen starken Zusammenhalt und bewirtschaftete die Fussballanhänger rund um die Länderspiele Rumänien – Schweiz (1:1) und Albanien – Frankreich (0:2) am Mittwoch auf dem Gemeindeareal. Auch ohne Ball, sondern am Zapfhahn, beim Grillieren und Salatbuffet sowie beim Servieren mit vollem Tablar, zeigten sich unsere Fussballerinnen filigran und meisterten den sehr gut besuchten Anlass mit Charme und Klasse», so die frühere Nationalliga-A-Spielerin, welche mit ihrem Team die erste Nationalliga-B-Saison mit Bravour bestanden hat.

Bekanntlich stieg der FFC Therwil im Sommer 2015 in die Nationalliga B auf und konnte die neue Spielklasse halten. Eine Zeitlang lagen die Gelb-Schwarzen sogar in der Spitzengruppe und man durfte sogar mit den Aufstiegsrängen liebäugeln. Doch viele langwierige Verletzungen von Schlüsselspielerinnen (an dieser Stelle seien stellvertretend hierfür



Konstantina Frangoulis und Maya Hügin genannt) führten zu einer kleineren Durststrecke, so sich Therwil in der Abstiegssrunde – und nach Halbierung der erzielten Punkte in der Qualifikationsphase – wieder behaupten musste. Dies taten die Frauen von Trainerin Tanja Imhof dann mit Bravour – dank Disziplin, grossem Einsatz, Kollektivsinn und vorbildlichem Teamgeist belegte der FFC Therwil zuletzt den 3. Schlussrang und beendete die Saison 2015/16 mit einem ungefährdeten 3:0-Heimsieg über die AS Gambiarogno. Aber bereits Mitte Juli wird die ambitionierte Trainerin, die ihrerseits auf ein erfolgreiches Palmarès als Aktive und Ausbilderin sowie Trainerin zurückblicken darf, ihr Personal zum Training in Hinblick auf die Saison 2016/17 aufbieten. «Denn bekanntlich ist die zweite Saison immer schwieriger», so der Tenor bei Klubverantwortlichen, Trainerstab und Spielerinnen.

BiBo macht unsere Leserschaft schon jetzt darauf aufmerksam, dass der FFC Therwil vom 5. bis 7. August das 44. Leimentaler Fussballturnier organisieren wird. Es ist übrigens das älteste Frauenturnier der Schweiz. Die BiBo-Redaktion und der Reinhardt Verlag gratulieren dem FFC Therwil zur wunderbaren Saison 2015/16 und freuen sich auf die neue Spielzeit. Und waren von den Catering- und Servicekünsten der Ladys am letzten Mittwoch angetan. Die bewiesen, dass sie nicht nur mit dem Fussball an den Füßen umgehen können, sondern flinke Hände haben. Danke, Mädels!

*Georges Küng*

### Therwil 1 – Aufstieg in die höchste Spielklasse



In Ittingen (Bern) fand das Aufstiegsspiel der Regional/National Liga sowie der Final der National Liga der Schweizerischen Jugend-Mannschafts-Meisterschaft statt.

Der SC Therwil 1 um Max Lo Presti (Aesch), Joel Rupp (Biel-Benken), Sandro Prato (Oberwil) und Elia Lachapelle (Oberwil) schafft sehr erfreulich den Aufstieg in die Nationalliga der SJMM.

SG Riehen 2 – SC Therwil 1 (Halbfinal Aufstiegsspiel). Einen Sieg erkämpften sich Max sowie Sandro, das 2:2 reichte, da Riehen 2 auf einen Stichkampf mit vertauschten Farben verzichtete.

Münsingen 1 – SC Therwil 1 (Final Aufstiegsspiel). Elia und Sandro gewinnen ihre Partien souverän, Max remiserte an Brett 1 und sicherte so den erstmaligen Aufstieg in die Nationalliga.



Bild von links nach rechts (Max, Joel, Elia und Sandro) Foto: zVg

# Veranstaltungen

**Gratis**  
je 1 Risotto & 1 Getränk  
Sa, 25. Juni • 11 bis 17 Uhr  
Sommerplausch bei  
**Kaufmann**  
Benkenstrasse 10 • Bättwil • Baselweine.ch

**Fussball EM Trostpaket für Frauen**  
39,00

**EUROBUS SANER**  
www.rustexpress.ch  
Täglich ab Basel Badischer Bahnhof. Sie können direkt online buchen!  
FERIEN À LA CAR(TE)  
\*San Vincenzo, Follonica, Insel Elba  
\*Caorle, Jesolo, Cesenatico, Bellaria, Rimini  
\*Rosas, Santa Susanna, Calella, Pineda, Cambrils, Salou  
\*Seefeld, Pertisau in Tirol  
\*Algund, Naturns, Schenna, Meran in Südtirol  
\*Garda, Bardolino am Gardasee  
\*Kurferien in Abano, Montegrotto  
Abfahrtsorte in:  
Basel, Meret-Oppenheim-Strasse (Bhf. SBB), Pratteln, Rütliweg 5 (PP stehen zur Verfügung)  
Verlangen Sie noch heute unsere Reiseprogramme 2016.  
061 765 85 00  
www.eurobus.ch

**stClaraspital**  
In besten Händen.  
**ClaraMatinée**  
«Mein Name ist Eugen»  
Eugen Keller im Gespräch mit Felix Rudolf von Rohr  
Wer kennt Eugen Keller nicht? Unser ehemaliger, langjähriger Regierungsrat ist bis heute unternehmungslustig und jung geblieben – wenngleich mit 30 Jahresringen mehr als der 1955 erschienene Jugendbuchklassiker.  
Matinée Sonntag, 26. Juni 2016, 11 – 12 Uhr mit anschliessendem Apéro. Eintritt frei.  
St. Claraspital, Kleinriehenstrasse 30, 4058 Basel

Open Air Kino, Schloss Gilgenberg, Zullwil  
06. bis 13. August 2016 – moviemania.ch

**MOVIE MANIA**

SA 06. 08. 16 **Spectre – James Bond** PHOENIX BASEL AG  
SO 07. 08. 16 **The Lunchbox** Stebler Blech AG  
MO 08. 08. 16 **Ewige Jugend** Auto Wydematt AG  
DI 09. 08. 16 **Königreich der Himmel** Bildungspool  
MI 10. 08. 16 **Samba** SCHWARZBLAUBE APOTHEKE BREITENBACH  
DO 11. 08. 16 **Schellen Ursli** Baloise Bank SoBa  
FR 12. 08. 16 **The Revenant** KOHLER  
SA 13. 08. 16 **Das brandneue Testament** BIOSYSTEMS

Online-Vorverkauf: moviemania.ch  
Vorverkauf: bis 5. August 2016  
Blumengeschäft Spiritflowers Zullwilerstrasse 1, Nunningen Tel 061 793 03 04  
RUF MODE Vorstadtplatz 5, Laufen Tel 061 761 60 60  
Die Raiffeisenbanken Gilgenberg und Laufental-Thierstein unterstützen diesen Anlass. Mitglieder erhalten eine Eintrittsvergünstigung von CHF 5.00.  
Bons sind in allen Geschäftsstellen der Banken erhältlich.  
Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Bitte keine Schirme während der Vorführung.

Alle Filme in Deutsch  
Vorführungen ab ca. 21.15 Uhr  
Toröffnung: 19.30 Uhr  
Eintritt pro Aufführung: CHF 15.–  
Für kulinarische Leckerbissen ist gesorgt.  
Neu: Gedeckte Sitzplätze!  
Ticketpartner **RAIFFEISEN**  
Hauptpatronen **WOCHENBLATT**  
Anzeiger für die Schwarzobstland und das Laufental  
ObZ Oberbaselbieter Zeitung **BiBo**

QR Code  
Kulturclub Gilgenberg

**Hausflohmarkt**  
Am 25. Juni 2016 findet am Bruggweg 57 in **Dornach** von 10 bis 16 Uhr ein Flohmarkt statt.  
Möbel, Bilder, Bücher, Geschirr, Teppiche und vieles mehr.  
Es lohnt sich vorbeizuschauen.

**VISUAL ART SCHOOL BASEL**  
Visual Art School Basel Ausstellung  
**Mensch und Kosmos**  
Donnerstag 23. Juni  
11.00 - 20.00  
Apéro + Happening  
18.00  
Walzwerk Areal  
Tramstrasse 66  
CH 4142 Münchenstein  
Infos: www.visualartschool.ch

**Grosser Flohmarkt**  
Brockenstube Therwil, Alemannenstrasse 20, mit Apéro am Samstag.  
An beiden Tagen 50% auf alles!  
Freitag, 24. Juni 2016 16 bis 20 Uhr  
Samstag, 25. Juni 2016 10 bis 17 Uhr  
Aus Platzgründen alles zum halben Preis.  
Auch dieses Jahr verfügen wir über eine aussergewöhnlich grosse Vielfalt an Artikeln.  
Wir laden alle zu unserem grossen Flohmarkt ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

**HARDEGGER**  
Sonntag, 26. Juni  
11.00 Seelisberg inkl. ME Fr. 64.-  
Mittwoch, 29. Juni  
13.00 Horben Fr. 32.-  
Sonntag, 3. Juli  
11.00 Emmental-Trub inkl. ME Fr. 63.-  
Mittwoch, 6. Juli  
13.00 Pfaffenberg Fr. 32.-  
Davos 30.07. - 02.08. ab Fr. 515.-  
Südpolen 14. - 22.08. ab Fr. 1495.-  
Mauterndorf 27.08. - 02.09. ab Fr. 725.-  
Apulien 02. - 09.10. ab Fr. 1345.-  
Ferienwochen  
Fieberbrunn/Maria Alm/Zell am See/  
Bad Hofgastein 24. - 31.07. ab Fr. 840.-  
Verlangen Sie unser Reise- und Monatsprogramm  
061 317 90 30  
www.hardeggerag.ch

Stetes Inserieren bringt Erfolg!

**Räbe summtig**  
Z'Äsch in der Klaus  
26. Juni 11.00 - 18.00

- 10 Beizli im Rebberg oder beim Winzer. Jedes Beizli mit eigenen Spezialitäten!
- Räbegottesdienst 9.45 Uhr im Steigrüebli oberhalb Vitaparcoursparkplatz unter Mitwirkung des Trachtenchors Aesch
- Gratis-Taxi in den Rebberg ab Aesch – Tramstation ab 9.15 Uhr
- Patronat Weinbaugenossenschaft Aesch

Wer sorgt Woche für Woche für einen ausgeglichenen Adrenalin-Haushalt der Leimentaler?  
Natürlich der **BiBo**

Inserieren bringt Erfolg! Tel. 061 706 20 20, bibo@wochenblatt.ch

**Landi aktuell**  
www.landich.ch  
**Schont Natur und Portemonnaie**  
**VENGO ELECTRIC**  
ab **2390.-**  
**NEU!**  
Jetzt Probefahren!  
Garantie 3 Jahre Akku 1 Jahr  
Mehr Informationen auf [vengo-mobility.ch](http://vengo-mobility.ch)  
Vengo Electric V100  
36095 mit Blei-Säure Akku 2390.00  
36437 mit Li-Ion Akku 3990.00  
Ca. CHF 1.- Energiekosten/100km  
Laden an jeder normalen Steckdose  
Bis zu 100 km Reichweite mit einer Akkuladung  
Preis in CHF, Artikel- und Preisänderungen vorbehalten LS – 25/2016

**Volg Rezept:**  
frisch und fründlich **Volg**  
**Kalte Salatsuppe**  
für 4 Personen  
Gazpacho  
4 Toastscheiben 1 Zwiebel, klein  
500 g Tomaten 1 dl Tomatensaft  
1 Salatgurke 1 TL Salz  
1 Peperoni, rot 2 EL Sonnenblumenöl  
1 Picknick-Ei 2 EL Weissessig  
1 Knoblauchzehe 1 dl Bouillon, kalt  
Pfeffer, Tabasco  
**Zubereitung**  
Toastbrot entrinden, mit Wasser übergiessen. Viel Wasser aufkochen. Tomaten kreuzweise einschneiden, ins siedende Wasser tauchen, herausheben und kalt abspülen. Tomaten häuten, halbieren und entkernen. Gurke schälen, halbieren, entkernen und grob schneiden. Peperoni entkernen und grob schneiden. Ei, Knoblauch und Zwiebel schälen. Brot leicht ausdrücken und mit Tomaten, Gurke, Peperoni, Ei, Knoblauch, Zwiebel, Tomatensaft, Salz, Öl und Essig im Mixer pürieren. Suppe mit Bouillon verdünnen und würzen.  
**Zubereitungszeit:** circa 30 Minuten + 1 Stunde kühlen  
**Gefüllte Peperoni**  
für 4 Personen  
  
150 g Volg-Vitaminreis  
Salz, Pfeffer  
4 EL Pinienkerne  
2 Lammierstücke  
1 EL Bratbutter  
2 Tomaten  
4 Peperoni, gross  
Sauce  
180 g Naturejoghurt  
½ EL Senf  
3 EL Weissweinessig  
3 EL Sonnenblumenöl  
2 Pfefferminzweige  
**Zubereitung**  
Viel Wasser aufkochen, salzen und den Reis darin ca. 18 Minuten weich garen. Wasser abgiessen, Reis kalt abspülen und abtropfen lassen. Inzwischen Pinienkerne rösten. Herausnehmen, beiseite stellen. Lammierstücke in Würfel schneiden, würzen und in der heissen Bratbutter rundum anbraten. Herausnehmen und auskühlen lassen. Tomaten halbieren, entkernen und in Würfel schneiden. Bei den Peperoni einen Deckel wegschneiden und entkernen. Für die Sauce Joghurt mit Senf und Essig verrühren. Öl dazurühren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Pfefferminzblätter in Streifen schneiden, mit Reis, Pinienkernen, Tomaten und Fleisch unter die Sauce mischen. In Peperoni füllen und Deckel schräg aufsetzen.  
**Zubereitungszeit:** circa 35 Minuten  


## Publireportage

### Reinacher Jazz Weekend mit zehn Top-Bands

Nach der letztjährigen Pause, die zugunsten des Reinacher Stadtfestes eingelegt worden war, kehrt das Reinacher Jazz Weekend am kommenden Wochenende in alter Frische zurück. In seiner 18. Ausgabe überrascht es die Besucherinnen und Besucher auf vier Bühnen mit zehn Top-Bands, deren musikalisches Spektrum von Dixieland und Swing, zu Country, Boogie Woogie und Rock'n'Roll bis zu Blues und Gospel reicht. Diese Vielfalt, die der musikalische Leiter Louis van der Haegen zusammengestellt hat, verspricht für alle Geschmäcker und Generationen musikalische Perlen, die sie am 25. und 26. Juni geniessen können.

Eröffnet wird das jazzige Weekend am Samstag mit der Jazz Night auf dem Ernst Feigenwinter-Platz durch die Improvisante Street Jazz Band und ihren «Showeinlagen on the road». Ab 18.15 Uhr wird auf allen Bühnen gespielt. Auf dem Ernst Feigenwinter-Platz werden die New Castle Jazz Band und danach die Swiss Ramblers mit New Orleans und Dixieland für eine heitere Stimmung sorgen. Beim Platz vor der Schreinerei Wenger heizen die Boogie Connection und Silverback mit sattem Boogie Woogie, Blues und Rock'n'Roll dem Publikum tüchtig ein. Nicht weniger intensiv geht es parallel dazu auf dem Angensteinerplatz zu und her. Hier wird die Ami Warning & Band mit Folk, Soul, Reggae und Blues für Begeisterung sorgen und danach Bluestonique mit Blues und Rock. Gepfeffert wird der Einstieg in die Jazz Night auf dem Gemeindehausplatz mit den Pepperhouse Stompers sein. Mit klassischem Dixieland, Blues und Swing verwöhnen sie die Zuhörenden, zusätzlich angefeuert durch ihr 30-jähriges Bandjubiläum, aber auch durch ihren Spezialgast, die Sängerin Bianca Daniela Guerok. Einen spannenden Kontrapunkt setzen danach I-Van & The Cargo Handlers mit Folkrock und Blues. Der Sonntagsbrunch beginnt um 10 Uhr mit dem Auftritt des Gospelchors Let's Gospel. Um 10.30 Uhr folgt der Jazzgottesdienst Oh Happy Day mit Pfarrerin Florence Devey und Diakon Alex Wyss, musikalisch begleitet von Let's Gospel. Danach wird die Bourbon Street Jazz Band mit solidem New Orleans, Dixieland und Blues für eine gute Stimmung sorgen. Die kulinarische Seite decken an beiden Tagen Ortsvereine gekonnt ab. Jetzt bleibt nur noch zu hoffen, dass auch Petrus mit sommerlicher Laune mitspielt. Für Petra Kaderli, Präsidentin des OK Jazz Weekend Reinach, ist es wichtig, dass der Anlass einmal mehr auf grosse Unterstützung zählen kann. «Mein besonderer Dank gilt der Gemeinde, den Vereinen und besonders den Sponsoren, die dazu beitragen, dass das Jazz Weekend bei freiem Eintritt besucht werden kann.» Weitere Infos: [www.freizythus.ch](http://www.freizythus.ch); [www.reinach-bl.ch](http://www.reinach-bl.ch); [www.jazzweekend.ch](http://www.jazzweekend.ch)

OK Jazz Weekend Reinach  
Heiner Leuthardt



Ami Warning & Band wird nicht nur die Jungen auf dem Angensteinerplatz begeistern.  
Foto: Irmi Sinnesbichler

### 40 Jahre für die Natur und die Vogelwelt

#### Natur- und Vogelschutzverein Oberwil lädt ein zum Jubiläum



Entdecken Sie mit uns eine besonders vielfältige Landschaft der Agglomeration unteres Leimental. Der noch mäandrierende Birsig schlängelt sich am nach Süden gerichteten Bernhardsberg vorbei. Nebst Rebengibt es wertvolle Weiden und Wiesen. Der Blick ist frei auf den Blauen bis zur Eggfluh, Hohe Winde und den Gempfen. Auf der andern Seite des «Berges» fliesst der vor vier Jahren ausgedolte Fraumattbach dem Birsig zu.



Kleiner Feuerfalter auf Wasserdost.

Gerne zeigen wir Ihnen unser Wirken zugunsten dieser vielfältigen Naturschätze und einzigartigen Kulturlandschaft. Der Rundgang dauert ca. eine Stunde. Danach laden wir Sie zum Festakt ein und zum gemütlichen Zusammensitzen bei Speis und Trank.

**Samstag, 25. Juni, 14.30 Uhr,** Bahnhof Oberwil Zentrum. Ausrüstung: der Witterung angepasste Kleidung, bei Hitze etwas zum Trinken, gutes Schuhwerk, evtl. ein Feldstecher.

Am Morgen, ab 8.30 Uhr, pflegen wir unsere Hochstaudenflur und treffen die Vorbereitungen für den Festakt. Hilfe ist dabei sehr willkommen. Wer mag, kann uns auch einen Kuchen backen für den Nachmittag. Sie finden uns am Hinterbergweg, westlich des Einkaufszentrums Mühlematt, jenseits des Birsigs und genau hinter den Therwiler Tennisplätzen.

Informationen: [www.nvoberwil.ch](http://www.nvoberwil.ch) oder  
Roland Steiner: 078 631 95 89

### Virtuose Musik für Blockflöte und Orgel

Am Sonntag, 26. Juni, um 17 Uhr lädt «Musik zu Heilig Kreuz» zu einem Konzert in der katholischen Kirche Binningen mit Musik aus England und Italien ein. Andreas Böhlen, Blockflöte, und Aki Noda-Meurice, Orgel, präsentieren im ersten Teil Werke von William Byrd und John Dowland und im zweiten Teil Werke von Giulio Caccini, Benedetto Fontana, Bernardo Pasquini und Antonio Vivaldi. Dabei stellt Andreas Böhlen bekannte Lieder wie «Flow my tears», «Come again» und «Amarilli mia bella» in kunstvollen Variationen im Stil des 16. Jahrhunderts vor und fügt den Orgelpartiten Pasquinis improvisierte Variationen hinzu. Mit einem Vivaldi-Concerto, das Johann Sebastian Bach für Orgel arrangiert hat, setzt Aki Noda-Meurice einen weiteren Höhepunkt in diesem abwechslungsreichen Programm. Dieses d-Moll-Concerto BWV 596 ist eines der wenigen Stücke, die Bach selbst mit Registrierungsanweisungen versehen hat. (Der Eintritt ist frei; es wird eine Kollekte genommen.)

## Dies und Das

### Lions Club schenkt dem IVB vier Fahrzeuge



Freude herrscht bei Dr. André Weissen (IVB-Vizepräsident), Markus Schneiter, IVB-Geschäftsführer, Rolf Leimgruber (Lions Club) und Dr. Karin Engelmann, Governor Lions Club District Centro (von links nach rechts).  
Foto: zVg

Der IVB Behindertentransport beider Basel erhielt von den Lions Clubs der Region Basel vier Fahrzeuge. Dieses grosszügige Geschenk erfolgte aus Anlass des 99-jährigen Bestehens der weltweit tätigen Service-Organisation. Lions will mit dieser nicht alltäglichen Vergabung dazu beitragen, dass die IVB ihre Tätigkeit zugunsten der Mobilität von behinderten Menschen noch besser erfüllen kann. Bei den vier Fahrzeugen handelt es sich um Renault Trafic, welche von der Garage Keigel geliefert wurden.

Anlässlich einer kleinen Feier im Weier Schloss Bottmingen übergaben am Freitag, 17. Juni 2016, zahlreiche Vertreter der Lions Clubs der Region Basel vier neue Fahrzeuge an den IVB Behindertentransport beider Basel. Rolf Leimgruber, Sprecher der Lions-Zonen 14, 15 und 16, wies kurz auf die Geschichte seiner weltumspannenden Service-Club-Organisation hin. Lions-Mitglieder handeln nach dem Grundsatz «Wir dienen». Weltweit zählt die Lions-Bewegung über 1,3 Millionen Mitglieder und ist in mehr als 200 Ländern präsent. In der Schweiz engagieren sich mehr als 10 000 Lions für das Wohlerge-

hen unserer Gesellschaft. Laut Rolf Leimgruber fiel die Wahl auf den IVB Behindertentransportdienst. Die IVB leiste seit vielen Jahren mit ihrem umfassenden Mobilitätsangebot einen unverzichtbaren gesellschaftlichen Dienst. Die IVB Sorge für Mobilität und schaffe damit die Voraussetzung, dass sehr viele behinderte Menschen unserer Region am gesellschaftlichen Leben überhaupt erst teilnehmen können.

Mit grosser Freude und Dankbarkeit nahmen IVB-Vizepräsident Dr. André Weissen und IVB-Geschäftsführer Markus Schneiter sowie weitere Vertreter der Behindertentransportorganisation die vier neuen Renault-Traffic-Fahrzeuge entgegen. Diese grosszügige und nicht alltägliche Vergabung sei sehr willkommen, betonten die IVB-Vertreter. Laut IVB-Geschäftsführer Schneiter steht der IVB-Behindertentransport jedes Jahr vor der Herausforderung, sieben bis acht alte Fahrzeuge zu ersetzen. Zudem steige die Nachfrage nach Behinderten- und Betagtentransporten stetig, sodass das IVB-Angebot regelmässig auch mit zusätzlichen Fahrzeugen ausgebaut werden müsse.  
(pd/kü)

## Publireportage

### bekam AG, das Fachgeschäft für Elektrohaushaltgeräte ist neu im Stedtlä Laufen



Neu an der Viehmarktasse 29: die bekam AG mit Ueli Beutler, Inhaber und Geschäftsführer, Andreas Müller, Kevin Beutler, Manuela Beutler (v.l.).  
Foto: Martin Staub

PR. Seit dem 1. Mai ist die bekam AG, das Fachgeschäft für Elektrohaushaltgeräte in Laufing, neu an der Viehmarktasse 29 zu finden. Nach rund 17 Jahren ist Ueli Beutler mit seinem bekam-Team vom Birs Center in die Viehmarktasse umgezogen. «Wir sind froh, eine geeignete Lokalität im Stedtlä gefunden zu haben», freut sich der Geschäftsmann. «Hier sind wir näher bei der Kundschaft, der Zugang ist ebenerdig und Parkplätze sind vorhanden», ergänzt Manuela Beutler, seine Partnerin. Die bekam AG sei vorher im Westteil des Birs Centers etwas versteckt und schwierig zu finden gewesen. Dass die Verkaufsfläche nicht grösser als am alten Standort ist, fällt kaum ins Gewicht. Im Gegenteil – im neuen Verkaufsraum können nun alle Geräte optimal präsentiert werden, da dieser einladender und übersichtlicher ist. Die bekam AG bietet Elektro-Haushaltgeräte aller gängigen Marken in Schweizer- und Euronorm an, wie zum Beispiel Waschmaschinen, Trockner, Kühl- und Gefriergeräte, Kochherde, Backöfen, Steamer, Glaskeramik, Dunstabzüge, Kaffee-

automaten, Staubsauger usw. sowie jegliche Ersatzteile an. Ebenso auch Klimageräte, welche besonders in den kommenden Sommermonaten aktuell werden. Im Gespräch mit dem Viererteam von bekam wird schnell klar, welche Vorteile das Fachgeschäft an der Viehmarktasse 29 zu bieten hat. So werden die Geräte nicht nur von der bekam AG verkauft, geliefert und montiert, sondern die Bedienung der Geräte wird auch bei den Kunden zu Hause persönlich erklärt. Falls Anpassungen im Bereich Sanitärinstallationen und/oder Küchenanpassungen anfallen würden, kann auch das von den beiden Montageprofis erledigt werden. «Und das zu Preisen wie im Internet», sagt Ueli Beutler mit Überzeugung. Das bekam-Team freut sich, Sie im neuen «Lädli» begrüßen zu dürfen.

bekam ag,  
Viehmarktasse 29, 4242 Laufing  
Telefon 061 761 44 77  
[www.bekam.ch](http://www.bekam.ch)  
Di-Fr 9-12/14-18 Uhr, Sa 9-12



## AUS DEM LANDRAT



Christine Gorrengourt  
CVP

### Parteiübergreifende Kompromisse beim Energiegesetz

Mit erfreulich grosser Zustimmung von 80 zu 4 Stimmen bei 3 Enthaltungen wurde das etwas gerupfte Energiegesetz vom Parlament angenommen. Es war ein Ringen von rechter und von linker Seite. Uneinig war man sich über die Finanzierung des Gebäudesanierungsprogramms (Energiepaket). Die Vorlage schlug einen kleinen Obolus auf den Verbrauch von nichterneuerbarer Wärmeenergie (Kostengrößenannahme: 3½-Z-Wohnung Fr. 12-27 und EFH r. 51 bis 130 Fr. pro Jahr) vor. Die SVP bevorzugte die Belastung des ordentlichen Budgets, was praktisch zu einer allgemeinen Steuererhöhung führen würde. Die Finanzierung durch die ordentliche Staatssteuer würde auch diejenigen treffen, welche in Eigenverantwortung bereits grosse finanzielle Massnahmen im Energiebereich getätigt haben. Die Ratsmehrheit erkannte, dass nur die Energieabgabe die Weiterführung des Gebäudesanierungsprogramms (Energiepaket) ermöglicht. Durch dieses Programm wird Energie eingespart und gleichzeitig Arbeit in der Region generiert. Nach einer zum Teil ideologisch geführten Diskussion über verschiedene Arten der Wärmeerzeugung stimmte die Ratsmehrheit der Finanzierung durch eine moderate Abgabe zu. Da die Energieabgabe eine Verfassungsänderung benötigt, wird sie dem Stimmvolk voraussichtlich Ende November zur Abstimmung unterbreitet.

Gross zu reden gab der teure Rück- oder Umbau der Rheinstrasse. Zur Wahl standen ein Projekt aus dem Jahr 2002 (36,4 Mio.), ein Projekt aus dem Jahr 2011 (38,8 Mio. oder mit Variante Gegenvorschlag für 42,8 Mio.) oder die Luxusversion «Rheinstrasse Pratteln/Liestal-Initiative» für sage und schreibe geschätzte 58,8 Mio. Die CVP schlug bei der ersten Lesung eine Rückweisung vor. Darf man in Zeiten finanzieller Engpässe so viel Geld für eine Strasse ausgeben, welche parallel zur A22 (H18) verläuft, wenn gleichzeitig kein Geld für die dringliche Sanierung von Schulhäusern zur Verfügung steht? In der zweiten Lesung bevorzugte die Ratsmehrheit den etwas günstigeren Gegenvorschlag. Auch hier kann das Volk noch entscheiden.

Am Ende des Tages erinnerte ich mich an die Frage einer Primarschülerin: Macht Landrat-sein Spass? Wenn es gelingt, gute Lösungen zu finden, welchen eine Ratsmehrheit schliesslich zustimmt, wie hier beim Energiegesetz, dann macht das mir als Kommissionspräsidentin durchaus Freude.

Christine Gorrengourt, Landrätin CVP  
Mitglied Bildungs-Kultur- und Sportkommission,  
Präsidentin Umweltschutz und Energiekommission

**STALDER FRINGELI**  
ATELIER FÜR KLAVIERBAU  
«Wir stimmen Klaviere»  
Reinach / Grenchen Tel. 061 711 11 01  
K462298/003-739348

**Schulen**

**Abschlusskonzert Musikwochenende Kandern**



Fotos: zVg



Anknüpfend an das 2015 organisierte «Mozart-Wochenende» hatten die beiden Musiklehrerinnen Katarzyna Bury (Querflöte) und Felicitas Strack (Klavier) dieses Jahr Werk und Leben von P.I. Tschairowsky in den Fokus gerückt. Mit einer gelungenen Auswahl an Melodien aus Schwanensee, Nussknacker und Dornröschen brachten sie so den beteiligten SchülerInnen und dem begeisterten Publikum die Vielfalt, Schönheit und Schwere der bekannten Werke des russischen Komponisten näher. Ergänzt wurden die musikalischen Beiträge des «flautissimo» mit Tanzdarbietungen, einem flotten Marsch im Trommel-Trio, Glocken-

spiel und Klaviermusik. Kleine Schauspielerszenen, Schminke, Kostüme und farbige Bühnenelemente sorgten für eine entzückende, lebendige Aufführung auf hohem musikalischem Niveau in allen Ensembles und Soli. Wir danken den beteiligten Lehrpersonen, dem Sprecher Klaus Koska und allen HelferInnen sehr herzlich und gratulieren zu diesem wunderschönen Musik-Theaterabend!

Letizia Walser und  
Mareike Wormsbächer, Schulleitung



**Musikschüler als Solist**



Foto: zVg

Erstmals in der Geschichte der Musikschule Binningen-Bottmingen führte ein Schüler ein vollständiges Solokonzert für Klavier und Orchester in einem öffentlichen Konzert auf. Protagonist dieser Premiere war letztes Wochenende der junge Binner Pianist Jodok Zwahlen, der das Klavierkonzert von Edvard Grieg Op. 16 in a-Moll mit dem Orchester Laufental-Thierstein unter der Leitung von Raphael Ilg in der reformierten Kirche Münchenstein und in der katholischen Kirche Laufen spielte. Jodok Zwahlen wurde 1997 in Basel geboren, bekam seinen ersten Klavierunterricht im Alter von fünf Jahren und meldete sich später an der Musikschule Binningen-Bottmingen als Fagottschüler bei Matthias Bühlmann, als Klavierschüler in der Klasse von Mischa Sutter und als Kammermusiker bei Pamina Blum an. Seit 2013 wird er als Pianist und Orchesterspieler (Fagott) im Rahmen der Talentförderung Musikschulen Baselland speziell gefördert. Seine Aufführung des Grieg-Konzertes zeugte von tiefem musikalischen Verständnis, Klangvielfalt und technischer Souveränität, was das zahlreiche Publikum in beiden Kirchen begeisterte. Die Musikschule ist stolz auf das von Jodok Zwahlen erreichte hohe musikalische und künstlerische Niveau und gratuliert ihm herzlich zum grossen Erfolg!

Letizia Walser und  
Mareike Wormsbächer, Schulleitung

**Elektronische Tasteninstrumente (Teil 1)**

Vortragsabend elektronische Tasteninstrumente (Teil 1) am **Donnerstag, 23. Juni, 19 Uhr**, im Mehrzweckraum des Burggartenschulhauses, Bottmingen. Mit Schüler-

Innen der Keyboard- und Klavierklasse von Christian Gutfleisch. Eintritt frei.

**Vortragsabend Klavier**

**Dienstag, 28. Juni, 18 Uhr**, im Kronenmattsaal, Binningen. Mit SchülerInnen der Klavierklasse von Susanne Lang. Eintritt frei.

**Vortragsabend Violine**

**Mittwoch, 29. Juni, 19 Uhr**, im Kronenmattsaal, Binningen. Mit SchülerInnen der Viola- und Violinklassen von Yves Neuhaus und Mareike Wormsbächer. Eintritt frei.

**Elektronische Tasteninstrumente (Teil 2)**

Vortragsabend elektronische Tasteninstrumente (Teil 2) am **Donnerstag, 30. Juni, 19 Uhr**, im Musikzimmer 9 (Kronenmatt) Binningen. Mit SchülerInnen der Keyboard- und Klavierklasse von Christian Gutfleisch. Eintritt frei.

**Schulen**



**Ensemble-Mix-Konzert**

Am **Donnerstag, 30. Juni**, findet zum Schuljahresabschluss das Ensemble-Mix-Konzert im Mehrzweckraum der Schulanlage Am Marbach in Oberwil statt. Konzertbeginn ist um 19 Uhr. Zum ersten Mal wird die neu gegründete Beginners-Band unter der Leitung von Stefan Anna auftreten. Daneben sind bewährte Formationen wie der Kinderchor (Leitung: Annemarie Gutbub) oder das Streichorchester (Leitung: Christian Ginat) zu hören. Unser Hornlehrer Simon Mattmüller lässt zwei Hornensembles spielen. Gregor Dübli hat für diesen Anlass eine spezielle Formation, bestehend aus Querflöten- und Panflötenschülerinnen und -schülern, zusammengestellt. Begleitet wird dieses Ensemble von einer Klavierschülerin aus der Klasse von Philipp Hohl. Über Ihren Besuch freuen wir uns. Eintritt frei, Kollekte.

**Dies und Das**

**Leimentaler Open-Air: Das war Open-Air-Stimmung pur**

Am vergangenen Wochenende fand in Oberwil die 13. Auflage des Leimentaler OpenAir statt. Trotz schwieriger Wetterlage fanden 1200 begeisterte Zuschauer den Weg auf das Bruderholzgelände und genossen diesen zweitägigen Anlass, der von allen Gemeinden des «BiBo-Landes» mitgetragen wird.

Das Leimentaler OpenAir (LOA) hat sich auch in diesem Jahr als ultimativer Kulturtipp bewiesen, der aus mehreren Gründen für die Schweiz und die Region einzigartig ist: Als Musikfestival aus der Region für die Region holen die Veranstalter jedes Jahr die angesagtesten Acts der Schweiz und der Region sowie die grossen Schweizer Nachwuchshoffnungen auf die Bühne. Durch die bescheidene Grösse des Festivalgeländes dürfen die Zuschauer eine Nähe zu den Künstlern erleben, die wohl bei kaum einem anderen Festival so zu finden ist. Dazu werden wo immer möglich feinste Bio-Produkte angeboten, was das Festival-Erlebnis beim Bruderholzhof einmalig macht. Am Freitag stand vor allem Rock auf dem Programm: Den Anfang machten Fire Rose und Bitch Queens, die in jeder Hinsicht ganzen Einsatz zeigten



Foto: zVg

und dem Publikum ordentlich einheizten. Shakra, der Headliner vom Freitagabend, lieferte zum Abschluss Hard Rock der Superlative und begeisterte das Publikum mit ihren Killer-Riffs. Am Samstag erwartete die Zuschauer ein durchmisches Programm aus Rock, Reggae und Mundart-Pop. Den Anfang machten die zwei Newcomer-Bands: Mücke und FallDown. Die Publikumsentscheidung am LOA fiel auf FallDown, welche zwei Studiotage im Little Greek Studio in Gelterkinden ab-

räumten. Spätestens, als Hecht die Bühne betrat, stand niemand mehr still. Die Gewinner des Swiss Music Award 2013 begeisterten mit ihrem Mundart Rock das Publikum und sorgten für ordentlich Open-Air-Stimmung. Absoluter Höhepunkt des Abends war Schwellheim, welche die Zuschauer mit ihrem Sunshine-Reggae und ihren funky Sounds wahrhaft zum Toben brachten. Das Leimentaler OpenAir wird im nächsten Jahr am 23. und 24. Juni stattfinden. (pdk/ü)

**BiblioFreak-Wanderung – ein Rückblick**



Fotos: zVg

Trotz schlechter Wettervoraussage haben sich über 120 Teilnehmende aus 11 Bibliotheken der Region am Sonntag, 19. Juni, an der Station Ettingen versammelt zur gemeinsamen Wanderung von Ettingen nach Reinach. Daniel Zahno, Autor der «Wanderverführer» Bd. 1 und 2, hat uns begleitet, wie auch der Geschäftsstellenleiter von BiblioFreak, Herbert Staub.



Pünktlich zum Start begann es zu regnen, zuerst ganz sanft, dann immer stärker, bis der Regen zu Bindfäden wurde. Ob im Kinderwagen, auf dem Laufrad oder zu Fuss – ausgerüstet mit Regenkleidung und Schirm liessen sich die Wanderer die Stimmung nicht verderben, der Gesprächsstoff ging nicht aus. Ebenso pünktlich zur Mittagsrast im Froloog hörte der Regen auf. Ein paar Sonnenstrahlen zeigten sich, trockneten unsere nassen Hosenbeine, wärmten uns und gaben etwas von ihrer Wärme ab, so wie das brennende Feuer. Ein kurzes Wegstück lag noch vor uns bis zur Gemeinde- und Schulbibliothek in Reinach. Dort erwartete uns das Bibliotheksteam mit einem reichhaltigen Dessertbuffet und Getränken. Grussworte der Gemeinderätin Béatrice von Sury, das Posaunenensemble der Musikschule Reinach, Kinderbuchkino für die Kleinsten, ein Ballonwettbewerb und ein Wandererlebnis von Daniel Zahno rundeten diesen – trotz Regen – gelungenen Anlass ab. Unser Dank geht an alle Wandernden, alle Helfenden und an die Organisatoren dieses erlebnisreichen Tages. Für die Bibliotheken Monika Nussberger

**Vereine**



**Weil Vorsorge besser ist als Nachsorge**

Die Geburt eines Kindes ist ein grosser Einschnitt im Leben einer Frau und eines Mannes. Eine Familie entsteht. Die Veränderung bringt viele neue Fragen mit sich. Antworten, Unterstützung und Bestätigung in ihrer neuen Rolle finden Eltern bei der Mütter- und Väterberatung.

«Ähnlich den Ästen eines Baumes wachsen wir alle in verschiedene Richtungen, unsere Wurzeln jedoch halten uns zusammen.» (Autor unbekannt)

Von Geburt an zur Gesundheit Sorge tragen. Das liegt uns am Herzen und dafür sind wir ausgebildet. Kurzer Rückblick: Der Ursprung der MüBe findet sich am Anfang des 20. Jahrhunderts. Die Säuglingssterblichkeit war hoch und so entstanden 1901 «die Milchküchen». Hier erhielten Mütter nicht nur saubere Säuglingsmilch, sondern auch Unterricht in Pflege, Ernährung und Erziehung von Kleinkindern. 1920 begann «Pro Juventute» die Mütterberatungsstellen erfolgreich und schweizweit auszubauen. Seither haben sich die Aufgaben der MüBe, zusammen mit den Familienformen und den Bildern von Müttern und Vätern stark verändert. Nur eines blieb gleich: Eltern brauchen eine Fachberatung, die ihren individuellen Anliegen gerecht wird. Dafür sorgen die Gemeinden, indem sie uns den Auftrag erteilen und darum ist das Angebot für alle kostenlos. Erziehen ist ei-

ne Lebensaufgabe, die nicht immer einfach ist. Kleine Probleme und so mancher Alltagsärger mit dem Nachwuchs lassen sich mit Humor und Gelassenheit viel leichter bewältigen. Die Entwicklung vom Paar zur Familie geht nicht von heute auf morgen und braucht Zeit. Kontakt über: Telefon 061 721 881 oder E-Mail: info@mvl.ch. Weitere Informationen und Tipps in verschiedenen Sprachen für den Alltag über: www.mvl.ch

Eva Knöllner

**Veranstaltungen**



**Zwei romantische Weiher**

**Samstag, 2. Juli**

Reizvolle Wanderung in den Freibergen zu den mehr oder weniger bekannten Weiher Etang de la Gruyère zum Etang des Royes.

**Wanderzeit:** 3¼ Stunden, ↗ 192 m, ↘ 251 m  
**Billett:** Basel–Saignelégier La Theurre, retour ab Saignelégier–Basel. U-Abo gültig bis und ab Laufen  
**Verpflegung:** aus dem Rucksack  
**Treffpunkt:** 8.20 Uhr in der Schalterhalle Basel SBB

Auskunft und Anmeldung bis 30. Juni bei: Nik Pfister, Tel. 061 361 70 76 oder 079 724 33 08. Details und weitere Wanderangebote auf www.naturfreunde-nw.ch

Es laden ein Sektion Birsigtal und Birseck

**Notfalldienstliste Hinteres Leimental**

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Mariastein, Metzleren, Burg)  
Folgende Hausärzte sind an den unten aufgeführten Tagen für Notfälle jederzeit für Sie da.

<b>Do, 23. Juni, 8–20 Uhr</b>	Dr.med. U. Freiburghaus	Therwil	061 721 60 50
<b>Do, 23. Juni, ab 20 Uhr</b>	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
<b>Sa, 25. Juni, 8–20 Uhr</b>	Dr.med. S. Brendebach	Therwil	061 721 89 89
<b>Sa, 25. Juni, ab 20h</b>	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
<b>So, 26. Juni</b>	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
<b>Do, 30. Juni, 8–18 Uhr</b>	Dr.med. W. Nef	Therwil	061 721 71 35
<b>Do, 30. Juni, ab 18 Uhr</b>	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15

An allen anderen Tagen rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an, er wird sich um Sie kümmern oder seinen Vertreter angeben. Sollten Sie den Notfallarzt nicht erreichen, bitte Notrufzentrale anrufen, Tel. 061 261 15 15

Mit freundlichen Grüssen, Ihre Hausärztinnen und -ärzte des Hinteren Leimentals.

## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen



### Suppentag

**Samstag, den 25. Juni, von 11.30 bis 13.15 Uhr** im Kirchgemeindesaal der Kirche Bottmingen, Buchenstrasse 7, Bottmingen. Wir servieren Ihnen eine währschafte, hausgemachte Suppe à discrétion und Würstli. Ein feines Dessertbuffet steht ebenfalls für Sie bereit. Der Erlös geht zugunsten Caritas Baby Spital. Helfen Sie uns durch Ihr Kommen und bringen Sie Freunde mit.

\*Kuchenspenden sind herzlich willkommen und können am Samstagmorgen entgegengenommen werden. Vielen Dank!

Pfarrer T. Myhre und das Suppentag-Team

## Römisch-katholische Kirchgemeinde Oberwil



Röm.-kath. Pfarramt  
St. Peter und Paul  
4104 Oberwil

### 90 Jahre im Weinberg des Herrn



Foto: R. Reitzer

Mit grosser Freude dürfen wir das diesjährige Patroziniumfest geradezu dreifach feiern. Wir begehen wie jedes Jahr am Wochenende vor den Sommerferien den Gedenktag unserer Kirchenpatrone Petrus und Paulus. Doch dieses Mal machen zwei Priesterjubiläen das Patrozinium zu einem ganz besonderen Anlass. Unsere beiden Oberwiler Priester Markus Degen und Heinz Warnebold begehen ihren 50. und 40. Weihetag. Unsere Kirche lebt seit jeher von Menschen, die den Ruf Gottes vernehmen und sich ganz in den Dienst Christi stellen. Im Dienste des Reiches Gottes auf Erden sind Heinz Warnebold und Markus Degen seit vielen Jahren für die ihnen anvertrauten Menschen da. Obwohl sie an ganz unterschiedlichen Orten auf der Erde ihre Aufgabe erfüllen, verbinden sie der gemeinsame priesterliche Dienst und der Bezug zu Oberwil.

Unsere Pfarrei ist demnach ein guter Nährboden für kirchliche Berufungen. Weitere Parallelen sind klar ersichtlich. Beide haben, bevor sie das Theologiestudium absolvierten, einen anderen Beruf erlernt. Beide sind im Bistum Basel inkardiniert, auch Markus Degen bekommt bis heute seine Missio vom Bischof von Basel zugesprochen. Seit vielen Jahren verbindet die beiden eine Freundschaft, die sich in mehreren Pfarreireisen nach Peru, vielen Besuchen in Oberwil und einer langjährigen Unterstützung durch den Erlös des Windreedlifestes und der Kirchenopfer zeigt. An diesem Patrozinium wird Markus Degen die Festpredigt halten und zusammen mit Heinz Warnebold die Messe feiern. Wir freuen uns, beim anschliessenden Apéro den beiden Jubilaren für ihren treuen Entscheid zu danken und hoffen, dass auch weitere junge Menschen aus unserer Pfarrei dem Vorbild Christi folgen. Von Herzen wünschen wir Markus Degen und Heinz Warnebold für ihr weiteres Wirken in unserer weltweiten Kirche Gottes Segen und somit alles Gute.

Im Namen der Pfarrei Oberwil B. Engeler

## Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst

25. Juni um 18.15 Uhr

Die Firmlinge rücken im diesjährigen Jugendgottesdienst das Thema «Dankbarkeit» in den Mittelpunkt. Vielleicht empfinden Sie beim Sehen der Nachrichten einen kurzen Moment der Dankbarkeit, hier in der Schweiz zu leben, wenn Ihnen die schrecklichen Bilder von Kriegsgebieten oder hungernden Menschen gezeigt werden. Doch wie lange hält dieses Gefühl an? Wir sind oftmals verwöhnt durch die guten Bedingungen unseres Lebens und manche Sorgen machen wir uns auch selbst, bedingt durch ein Leben in einer Konsumgesellschaft. Was von all dem, was wir haben oder glauben, haben zu müssen, benötigen wir tatsächlich, um glücklich zu sein? Die Firmlinge laden Sie herzlich ein und würden sich sehr, über Ihr Kommen freuen.

S. Petitjean

## Musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes

Am Sonntag, 26. Juni, singt der CCO im Festgottesdienst um 11 Uhr die Messe in C-Dur von Anton Diabelli mit Sopransolistin, Orchester und Orgel.

## Zopf- und Kuchenverkauf

Am Patrozinium verkaufen die Ministranten nach jedem Gottesdienst Zopf und Kuchen. Den Erlös werden sie für die Ministrantenreise gut gebrauchen können.

## Taufelternabend

Am Dienstag, 28. Juni, um 20 Uhr im Härighaus. Wir bitten um Anmeldung.

## Alleinstehenden-Treff

Unser nächster Treff findet am **Mittwoch, 29. Juni, um 15 Uhr** im Pfarreiheim statt. Wir werden kleine Scherenschnitte anfertigen. Bitte Schere und Bleistift mitbringen. Es wird sicher lustig werden, was da herauskommt! Wir freuen uns auf euch alle. Wer nicht gut zu Fuss ist, wird abgeholt, Tel. 061 401 37 56.

Gruss Hedy Reinau und Klärlü Düblin

## Kryptagottesdienst

Den nächsten Kryptagottesdienst feiern wir am **Mittwoch, dem 29. Juni, um 18.30 Uhr**. Eucharistie feiern wie seit weit über tausend Jahren, herzliche Einladung.

## Ministrantentreff

Die Ministranten treffen sich am **Mittwoch, 29. Juni, um 19.30 Uhr** im Pfarreiheim zur Lagervorbereitung für die Romreise mit anschliessendem Grillieren.

## Einladung zum Reisesegen

1. Juli um 19.15 Uhr

Die grossen Ferien sind schon in greifbarer Nähe und die Vorfreude auf bevorstehende Reisen und Sommerlager wächst mit jedem Tag. Jeder erhofft sich eine unvergessliche Zeit, die gespickt ist mit tollen Erlebnissen, Abenteuern, aufregenden Erfahrungen und lustigen Momenten mit der Familie oder mit Freunden. Damit unsere Reisen – egal wohin sie gehen – auch unter Gottes Schutz stehen, laden die Jugendgruppen Blauring Oberwil, Maitlipfadi Schnäggebärg und Pfadi Wildenstein sowie die reformierte Jugendarbeiterin Simona Anders und die katholische Jugendarbeiterin Sigrid Petitjean alle ganz herzlich zum diesjährigen Reisesegen ein. Die Feier mit anschliessender Segenspendung durch Bernhard Engeler steht unter dem Motto «Aufbruch in abenteuerliche Welten». Im Anschluss lassen wir den Abend in gemütlicher Runde und mit einem leckeren Klöpfer ausklingen. Wir würden uns sehr über euer Kommen freuen.

Sigrid Petitjean

## Kirchzettel

### Evangelisch-reformierte Kirche

#### Binningen-Bottmingen

Internet: www.kgbb.ch

#### Donnerstag, 23. Juni

19.30 Kirchgemeindehaus Paradies  
Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung

#### Freitag, 24. Juni

12.00 Schlossacker  
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren  
18.30 Paradieskirche  
Friedensgebet

#### Samstag, 25. Juni

11.30 Kirche Bottmingen  
Suppentag

#### Amtswoche vom 26. Juni–2. Juli

Pfarrer Tom Myhre, Telefon 061 421 21 28

#### Sonntag, 26. Juni

10.15 Kirche Bottmingen  
Gottesdienst mit ...; Pfarrer Martin Breitenfeldt

#### Dienstag, 28. Juni

8.50 Paradieskirche  
Morgengedanken  
9.15 Kirchgemeindehaus Paradies  
Offene Werk- und Kaffeestube – mit Kinderbetreuung  
12.00 Schlossacker  
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

#### Mittwoch, 29. Juni

Wochengottesdienste: Pfarrer Jost Keller  
14.00 APH Langmatten  
15.00 APH Schlossacker

#### Freitag, 1. Juli

12.00 Schlossacker  
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren  
18.30 Paradieskirche  
Friedensgebet

#### Oberwil–Therwil–Ettingen

Internet: www.ref-kirche-ote.ch  
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

#### Samstag, 25. Juni

10.30 DREILINDEN Oberwil  
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

#### Sonntag, 26. Juni

11.00 Guggel Therwil  
Gottesdienst für die ganze Kirchgemeinde mit Kirchenband Rock in church, Pfarrerin Lea Meier

⇒ Oberwil und Ettingen gemeinsamer Gottesdienst mit Therwil – Es wird ein Fahrdienst angeboten: Anmeldung bis spätestens am Freitag, 24. Juni, 12 Uhr an das Sekretariat, Telefon 061 401 13 56 oder per E-Mail an: info@ref-kirche-ote.ch  
Kollekte: Centro Educativo Yampo

#### Freitag, 1. Juli

19.00 kath. Kirche Oberwil  
Ökumenischer Reisesegen, Simona Anders und Carmela Engeler

#### Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen

#### Donnerstag, 23. Juni

Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung:  
14–16 Uhr, Duubeschlag Oberwil  
Kindernachmittag im Wald Oberwil:  
14–17 Uhr, Kirche Oberwil

#### Montag, 27. Juni

Konversationsgruppe für Fremdsprachige:  
10–11 Uhr, Duubeschlag Oberwil

#### Chor-Gemeinschaft:

20–21.45 Uhr, Guggel Therwil

#### Dienstag, 28. Juni

Goldiger Guggel (Mittagessen):  
12.15 Uhr, Guggel Therwil

#### Mittagstisch im Reziket:

12.15 Uhr, Reziket Ettingen  
Kirchgemeindeversammlung:  
19.30 Uhr, Guggel Therwil

#### Mittwoch, 29. Juni

Kindernachmittag im Wald Ettingen:  
14–17 Uhr, Reziket Ettingen  
Jugendtreff:  
19.15–21.30 Uhr, Duubeschlag Oberwil

#### Donnerstag, 30. Juni

Pastatag Mittagstisch in Oberwil:  
12.15 Uhr, kath. Pfarreiheim Oberwil  
Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung:  
14–16 Uhr, Duubeschlag Oberwil  
Frauengruppe:  
19.30 Uhr, Guggel Therwil

#### Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil–Therwil–Ettingen

**Globus Treff Oberwil, Hauptstrasse 47, Oberwil**  
Donnerstag, 23. Juni  
16–18 Uhr, Offener Globus Treff

#### Montag, 27. Juni

15–17 Uhr, Offener Globus Treff

#### Dienstag, 28. Juni

9.30–11 Uhr, Spielen für Eltern mit Kindern

#### Mittwoch, 29. Juni

14–16 Uhr, Hausaufgabenhilfe  
16–18 Uhr, Offener Globus Treff

#### Donnerstag, 30. Juni

16–18 Uhr, Offener Globus Treff

#### Ref. Kirchgemeinde Biel-Benken

Ref. Kirchgemeinde, Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken  
Internet: www.ref-bb.ch

#### Sekretariat

Mo–Do 9–12 Uhr  
Isabelle T. Seker  
Telefon 061 723 81 40  
E-Mail: sekretariat@ref-bb.ch

#### Pfarrer

Hans M. Tontsch  
Telefon 061 721 10 33  
E-Mail: hans.tontsch@ref-bb.ch  
Martin Stügelin, Liestal  
Telefon 061 926 81 81  
E-Mail: martin.stuegelin@refbl.ch

#### Sonntag, 26. Juni

10.00 Pfarrer Edgar Kellenberger  
Familien-Gottesdienst «Kircheglocke und  
ihri Bedütig», Organist Fabian von Dungen

#### Weitere Anlässe/Informationen:

#### Ökumenisches Morgengebet

Jeden Montag 8.15 Uhr, Kirche

#### Proben-Singkreis in der Kirche

Jeden Mittwoch 18.30–20 Uhr

#### Seniorenferien

Vom 17. bis 24. September in Überlingen  
am schönen Bodensee!

Anmeldungen an:  
Sekretariat Biel-Benken, Telefon 061 723 81 40,  
sekretariat@ref-bb.ch

#### Familien-Gottesdienst «Kircheglocke und ihri Bedütig»

Einfach Spitze, wenn du am **Sonntag, 26. Juni** kommst! Alle Kinder sind mit ihren Eltern, Grosseltern, Geschwistern und Freunden herzlich eingeladen. Der Familien-Gottesdienst beginnt um **10 Uhr** in der Dorfkirche Biel-Benken. Das Vorbereitungsteam der reformierten Kirche und Pfr. Edgar Kellenberger freuen sich auf dich!

#### Evang.-ref. Kirchgemeinde solothurnisches Leimental

Buttiweg 28, 4112 Flüh  
Sekretariat: 061 731 38 86 (Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr)  
Internet: www.kgleimental.ch  
E-Mail: kontakt@kgleimental.ch

#### Freitag, 24. Juni

9.30 Kinderkirchenmorgen, Martina Hausberger  
10.30 Gottesdienst mit Abendmahl,  
Pflegerwohnheim Flühbach

#### 19.30 Jugendtreff, Meli Müller

20.00 Ökum. Taizé-Feier, Pfarrer Paul  
Schwindenhammer und Pfarrer Armin  
Mettler, Kirche Leymen/F

#### Sonntag, 26. Juni

10.00 Gottesdienst, Pfarrer Michael Brunner  
10.45 Kirchgemeindeversammlung  
im Anschluss an den Gottesdienst

#### Dienstag, 28. Juni

9.00 Ökum. Bibelteilen, Kirche Witterswil

### Freikirchen

#### Evangelium für alle Nationen (EfaN) Internationale Christliche Gemeinde

Oberwilerstrasse 40, 4106 Therwil  
(gleich neben «Aldi» Therwil)  
Gottesdienst  
Sonntag um 10 Uhr  
mit separatem Programm für Kinder und Teenies  
Gebets- und Hausgruppen  
Montag, Mittwoch und Freitag.  
Gerne geben wir Details bekannt.  
Seelsorge, Krankengebet  
Jeden Sonntag, aber auch während der Woche  
nach Absprache möglich.  
Kontakt David Beljean, Leiter, Tel. 079 746 33 43

#### Freie Evangelische Gemeinde Leimental

Internet: www.feg-leimental.ch  
Freie Evangelische Gemeinde Leimental,  
Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil  
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop  
Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)  
Pfarrer: Daniel Kleger, Lerchenstrasse 49,  
4103 Bottmingen, Telefon 061 721 24 61  
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

#### Donnerstag, 23. Juni

9.30 Seniorengemeinschaft 60+  
Tagesausflug auf die Löwenburg (JU)

20.00 Infoabend zu den Gemeindefinanzen

#### Freitag, 24. Juni

19.00 JG Lighthouse

#### Samstag, 25. Juni

14.00 Ameisli und Jungschar

#### Sonntag, 26. Juni

10.00 Gottesdienst mit Glaubensstaufe  
Anschliessend Taufe an der Birs und  
gemeinsames Picknick an der Birs.

#### Montag, 27. Juni

20.00 ausserordentliche Mitgliederversammlung

#### Dienstag, 28. Juni

19.30 Abenteuer Gebet

#### Mittwoch, 29. Juni

9.30 Krabbelgruppe

Während der Gottesdienste werden **Kinderhort** und **Kids-Treff** angeboten. Ameisli, Jungschar und Teens-Group finden 14-täglich unter der Woche statt. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Informationen zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

### Christkatholische Kirche

#### Kirchgemeinde Birsigtal (Therwil)

E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch  
Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer,  
Telefon 061 483 92 25  
Sekretariat: Barbara Blättler, Tel. 061 481 22 22  
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch

#### Sonntag, 26. Juni

9.30 Patroziniumsgottesdienst mit Gastpredigt  
von Bischof em. Hans Gerny in der Alten  
Dorfkirche Allschwil unter Mitwirkung  
des Kirchenchors

Der **BiBo** im Internet:  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

## Römisch-katholische Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken

### Lebhafte Kirchgemeindeversammlung vom 14. Juni



Textlich und musikalisch wunderbar wurden die Anwesenden auf die Versammlung eingestimmt. Ein allererstes Mal durften nämlich Worte und Klänge aus dem neuen Weihnachtsoratorium von Jacqueline Keune (Text) und Raitis Grigalis (Musik) spannend auf die Anwesenden einwirken. Mit anschaulichen Bildern illustrierte und schilderte Jörg Bucher, Architekt, die anstehende Aussensanierung der Kirche St. Stephan. Der Sanierungsbedarf umfasst Dachstuhl, Deckenisolation, Fassade, Fenster und Türen. Im Herbst sollte das ausführliche Projekt der Versammlung vorliegen. Der erfreuliche Abschluss der Jahresrechnung 2015 wurde diskussionslos genehmigt. Er schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 158 688.– ab. Die Möglichkeit, im Pfarrhaus in den derzeitigen ausgemieteten



Foto: Rita Kümmerli

Räumlichkeiten eine Flüchtlingsfamilie unterzubringen, kann nicht realisiert werden. Eine Projektskizze zeigt auf, dass die Wohnungsfläche für eine Familie nicht ausreicht. Infolge Kündigung der eingemieteten Firma stehen die Räume ab Dezember für eine neue Nutzung zur Verfügung. Der Kirchenrat ist offen für Anregungen jeglicher Art. Lebhaft diskutiert wurde die Meinungsumfrage, im

vorderen Kirchenschiff einige Bankreihen durch Stühle zu ersetzen, um so mehr Raum und Möglichkeiten für die Gestaltung von Gottesdiensten zu schaffen. Auch die Konzertkommission und der Chor würden diese Änderung sehr begrüssen. Die verschiedenen Pro und Kontras veranlassen den Kirchgemeinderat zu vertieften Abklärungen. Der Antrag eines Einwohnerpaars, die Scheinwerfer

der Kirchenbeleuchtung auszuschalten oder zu reduzieren, wurde ebenfalls besprochen. Die Gründe dazu sind direkte Blendwirkung auf dem Friedhof, Lichtverschmutzung und Unvereinbarkeit mit den Zielen der Energieeffizienz. Im Rahmen der Aussenrenovation der Kirche soll dieses Anliegen überprüft werden. Unter dem Traktandum «Aus Pfarrei und Seelsorge» stellt Elke Kreiselmeyer, Gemeindeführerin, das Projekt «Vergessene neotestamentliche Frauen der frühen Kirche – ein Kunstprojekt in der Kirche St. Stephan» vor. Die Idee wäre, in den freien Flächen der beiden Seitenaltäre (Predellen) diese Frauen durch von Kunstschaffenden gestaltete Porträts in Erinnerung zu rufen. Die Versammlung erklärt sich mit dem Projekt einverstanden.

Ruedi Baltisberger

### Der letzte Frytigstisch

vor den Sommerferien findet am **Freitag, dem 24. Juni**, statt. Wir beginnen wieder am Freitag, dem 19. August.

Die Frytigstisch-Teams

### Kofferabgabe für die Sommerlager

Am **Freitag, dem 1. Juli, zwischen 17.30 und 18.30 Uhr** findet die Kofferabgabe für die beiden Sommerlager von Jungwacht und Blauring vor dem Pfarreiheim in Therwil statt. Die Koffer, Mätteli, Schlafsäcke sowie Impfpassausweise und Medikamente können abgegeben werden. Ausserdem haben Sie die Möglichkeit, Dessertbons für die Lager zu kaufen und die bestellten Fanartikel zu beziehen. Es ist die letzte Möglichkeit, vor dem Lager noch einmal mit den Leiter/innen zu sprechen. Wir freuen uns auf euch.

Das Leitungsteam von Jungwacht&Blauring Therwil

### Reiseseegen für Jungwacht/Blauring

Es ist endlich so weit: Jungwacht und Blauring brechen in die Sommerlager auf! Bevor das Tram mit vielen aufgeregten und übermütigen Kindern abfährt, treffen sich alle am **Samstag, dem 2. Juli, um 7.30 Uhr (!)** in der Kirche zum Reiseseegen. Alle Blauring-Mädchen, die dem Ruf in die schottische Wildnis folgen, und alle Jungwächter, die sich zwischen Silber und Blei entscheiden müssen, und ihre Familien sind dazu herzlich eingeladen!

Jutta Achhammer, Präses

### Öffnungszeiten Pfarrei-sekretariat

Das Pfarreisekretariat bleibt während der Sommerferien montags geschlossen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Rita Kümmerli und Gabi Huber

### Vorabendgottesdienste entfallen in Biel-Benken

In den Sommerferien, also bereits am Samstag, dem 2. Juli, entfallen die Vorabendgottesdienste um 17 Uhr in Biel-Benken. Der erste Vorabendgottesdienst findet wieder statt am Samstag, dem 20. August, und wir beginnen mit dem Schösslipicknick und feiern bei schönem Wetter am Schössli in Biel-Benken.

Ralf Kreiselmeyer

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

**Einzelnachhilfe** – zu Hause – für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene

durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern. Für alle Jahrgangsstufen.

Telefon 032 621 90 60

www.abacus-nachhilfe.ch



Brauchen Sie einen sauberen

### MALER

der da ist, wenn man ihn braucht?

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte: **S. Guyon, Natel 079 752 66 15**

## Katholische Kirchgemeinde Ettingen

### Am 26. Juni findet das Patrozinium statt



Foto: zVg



Das heisst, wir feiern im Gottesdienst unsere Kirchenpatrone Petrus & Paulus. Zu diesem Anlass werden wir unsere neue Ikone einweihen. Anlässlich des Festes werden auch die in Ettingen neu Zugezogenen begrüsst. Der Kirchenchor wird den Gottesdienst mitgestalten. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einer «Teilete» eingeladen, d.h. jede/r bringt etwas für sich zum Essen mit, z.B.: Brot,

Käse, Wurstwaren, Salat, Dips, Gebäckenes (pikant oder süss), Desserts, Früchte, etc. Vor dem Gottesdienst bringen Sie alles ins Pfarreiheim. Dort werden die abgegebenen Sachen zu einem Buffet zusammengestellt. Bitte bringen Sie nicht zu viel mit, es reicht, wenn es für Sie, Ihre Familie und evtl. jemanden, der nichts dabei hat, reicht (= Teilete)! Getränke können vor Ort gekauft werden. Auf der Strasse vor dem Pfarreiheim wird eine Festbestuhlung aufgestellt, deshalb wird die Kirchgasse vor dem Pfarreiheim zwischen 8 Uhr und 18 Uhr gesperrt. Ausweichroute / Zufahrten: Kirchrain/Gartenstrasse.

### Kirchenchor und Patrozinium am 26. Juni



Foto: zVg

Das Patrozinium, in Ettingen Fest der Apostel Peter und Paul, gehört zu den Hochfesten des katholischen Kirchenjahres. Eine bedeutende Rolle bei diesen Festen spielt Musik zur Unterstreichung der Feierlichkeiten. Deshalb singt der Kirchenchor nicht nur die in der Kirchgemeinde bekannte und beliebte Messe von L. Bardos, sondern auch ein festlich-fröhliches Stück von G. Ph. Telemann, «Danket dem Herrn». Für den Chor ist es ein Ohrwurm im positiven Sinn, der auch schon nach der Probe im Restaurant L'Incontro erklang! Darüber hinaus wird eine Vertonung des wichtigsten christlichen Gebetes, des Vater Unser, zu hören sein. Diese Vertonung ist ein gutes Beispiel dafür, wie die Musik einen Text gleichsam abbilden und verstärken kann: unter anderen Mitteln des musikalischen

Ausdrucks ist besonders der Harmoniewechsel auffallend, der beim Satz «und führe uns nicht in Versuchung» in eine fremde, «schräge» Tonart führt. Komponisten aller Epochen beschäftigten sich mit musikalischer Textinterpretation. Besonders fruchtbar war die Zeit des Barock. Höhepunkte einer solchen Umsetzung eines Textes in barocke Musiksprache werden Sie am 1. Advent erleben können: Der Kirchenchor bereitet eine Kantate von D. Buxtehude (1637–1707) vor. Die Begegnung mit seiner Musik überraschte die Chormitglieder und wird mit jeder Probe mehr zu einer Bereicherung. Diese Bereicherung steht auch Ihnen offen! Kommen Sie in eine Probe (Daten werden noch bekannt gegeben) und gönnen Sie sich einen Vorgenuss dieses musikalischen Erlebnisses.

### Firmung: «Christus empfängt uns mit offenen Armen»



Foto: zVg

Der Höhepunkt des Firmweges unter dem Motto «Christus empfängt uns mit offenen Armen» hatte nun am Samstag, dem 11. Juni, mit der Spendung des Firmakramentes durch unseren Diözesanbischof Felix Gmür stattgefunden. Wie bereits schon beim Besuch in Solothurn, hatte Bischof Felix auch beim Firmgottesdienst die volle Aufmerksamkeit der Firmantinnen und Firmanden. So lauschten sie gespannt der Predigt ihres Firmenspenders, der es verstand, immer wieder eine Brücke

zwischen dem Evangelium, dem Motto und den Firmbandsongs zu schlagen. Für diese unvergessliche Feier möchte ich mich recht herzlich bei unseren Firmantinnen und Firmanden mit ihren Firmpaten, bei Bischof Felix Gmür, bei Pfarrer Roger Schmidlin, bei den Ministrantinnen, bei unserem Bandleader Andreas Laener, beim Fotografen Angelus Wismer und bei allen Gottesdienstbesucherinnen- und Besuchern bedanken.

Philipp Staub, kirchlicher Jugendarbeiter

## Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen



Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

### «Wenn du es wirklich willst»

Gottesdienst mit Kirchenband «Rock in church» – Der Gottesdienst mit anderer Musik

Am **Sonntag, 26. Juni, um 11 Uhr**, feiern wir im reformierten Kirchgemeindehaus Guggel in Therwil Gottesdienst für die ganze Kirchgemeinde mit der Kirchenband «Rock in church». Annette Seiler (Gesang), Edgar Jäggi (Saxofon), Dietrich Jäger (Piano), Andreas Lienhard (Bass) und Florian Haas (Schlagzeug) laden zum Mits(w)ingen ein. Pfarrerin Lea Meier führt durch den Gottesdienst mit dem Thema «Wenn du es wirklich willst». Der Uralt-Hit «You can get it if you really want» von Jimmy Cliff gibt dem Gottesdienst den Namen und kommt zusammen mit anderen Liedern zum Thema zur Ausführung. Im Gottesdienst werden zwei Kinder getauft. Nach der Taufe wird ein separates Kinderprogramm angeboten.

Pfarrer Dietrich Jäger

### Einladung Kirchgemeindeversammlung

Montag, 27. Juni, 20 Uhr, Pfarreiheim

#### Traktanden

1. Eröffnung der Versammlung/ Begrüssung
  - 1.1 Begrüssung
  - 1.2 Wahl der Stimmzähler
  - 1.3 Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30. November 2015
3. Rechnung 2015
  - 3.1 Rechnungsbericht
  - 3.2 Revisorenbericht
  - 3.3 Genehmigung der Rechnung 2015
4. Anträge
5. Informationen aus der Kirchgemeinde
6. Verschiedenes
  - 6.1 Erläuterungen der Auswertung der Lautsprecher-Testanlage

Anträge sind schriftlich und möglichst bis 11. Juni an Judith Stöcklin, Witterswilerstrasse 7, Ettingen oder judith.stoecklin@bluewin.ch einzureichen. Die Rechnung der Kirchgemeinde Ettingen liegt zehn Tage vor der Versammlung im Schriftenstand der Kirche zum Mitnehmen auf.

Stimmberechtigt sind alle katholischen Einwohner und Einwohnerinnen von Ettingen, die das 16. Altersjahr erreicht haben. Nicht stimmberechtigte Personen können als Gäste der Versammlung gerne beiwohnen.

Der Kirchgemeinderat dankt für einen zahlreichen Besuch und lädt alle Teilnehmer anschliessend an die Versammlung zu einem kleinen Apéro ein.

Der Kirchgemeinderat

## Pastatag – Mittagstisch in Oberwil

Am **Donnerstag, 30. Juni**, findet der Pastatag statt. Wie gewohnt, können Sie sich allein oder mit Ihrer Familie um **12.15 Uhr** im katholischen Pfarreiheim in der Kummelenstrasse 3 in Oberwil verwöhnen lassen und müssen nicht selber kochen. Es gibt Pasta mit zwei Saucen, Salat und ein kleines Dessert. Erwachsene bezahlen dafür Fr. 5.– und Kinder Fr. 2.– Vorbeischaun lohnt sich. Wir freuen uns auf unsere treuen Gäste und auf noch unbekannte Gesichter.

Im Namen der freiwilligen Kochteams: Denise Fankhauser, Sozialdiakonin

## Frauengruppe im Guggel Therwil

Einmal monatlich trifft sich eine Gruppe von Frauen im Guggel zum Gespräch. Wir lesen zusammen biblische und literarische Texte, versuchen unseren Glauben in Worten auszudrücken und tauschen uns aus über unsere Lebenserfahrungen. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen am **Donnerstag, 30. Juni, um 19.30 Uhr** im Guggel Therwil, Guggelwägli 2. Gerne dürfen Sie auch einfach einmal «hineinschnuppern».

Nicole Häfeli, Pfarrerin

## Verspielt ins Wochenende in Oberwil

Am **Freitag, dem 1. Juni, von 14.30 bis 17 Uhr**, findet in der Arche (im Untergeschoss der Reformierten Kirche Oberwil) der nächste Spielnachmittag statt. Wir heissen alle Spielfreudigen ab 50 aus Oberwil, Therwil und Ettingen herzlich willkommen! Auf Wunsch kann auch ein Abholdienst organisiert werden.

Denise Fankhauser, Sozialdiakonin, Tel. 061 401 13 09

## Neustart roundabout kids

Bist du ein Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren? Möchtest du gerne tanzen und hast nach den Sommerferien freie Zeit dafür? Wir starten mit einer neuen streetdance Gruppe und freuen uns, wenn du und deine Freundinnen bei uns einsteigen!

Wann: jeden Dienstag von 17.30 bis 19 Uhr

Wo: Kirchgemeindehaus zum Guggel, Guggelwägli 2, 4106 Therwil

Start: Dienstag, 23. August

Was ist roundabout? roundabout ist ein Streetdanceangebot des blauen Kreuzes für Mädchen (8–11 Jahre) und junge Frauen (12–20 Jahre). Die Gruppen treffen sich einmal wöchentlich zum Tanzen, wobei Spass an der Bewegung im Vordergrund steht. Dann gibt es einen gemütlichen Teil, der unter dem Zeichen von ausgewogenen Snacks steht und Zeit bietet zum Quatschen, sich Austauschen und neue Freundinnen finden. Mehr Infos findest du auch unter: [www.blueworld.ch](http://www.blueworld.ch), Simona Anders, Jugendarbeiterin ref. Kirchgemeinde OTE, 079 646 70 52, [simona.anders@ref-kirche-ote.ch](mailto:simona.anders@ref-kirche-ote.ch)

Simona Anders, Jugendarbeiterin



FUNNY DIVING TAUCHSCHULE

Ausbildung in D/E/F/I Ab 8 Jahren Kinder-/Jugendtauchen

Verkauf von Schwimm- und Tauchutensilien

SHOP-ZEITEN: Mo–Do 15–20 Uhr  
Samstag 9–16 Uhr  
FUNNY DIVING GmbH  
Bahnhofstrasse 4  
CH-4142 Münchenstein  
Telefon +41 61 723 88 82\*  
info@funnydiving.ch  
www.funnydiving.ch



## BAWA AG

10 Jahre Vollgarantie Einsatzwannen aus Acryl Reparaturen

NEU - Badewannentür Einbau



info@bawaag.ch  
www.bawaag.ch

Tel. 061 641 10 90 | Riehen  
Tel. 062 822 02 51 | Aarau

## Gemeindeinformationen

### Besichtigung Benkenstrasse 16 Donnerstag, 30. Juni, 14–20 Uhr

Die Liegenschaft Benkenstrasse 16, welche der Gemeinde gehört, besteht aus einem Wohn- und einem Scheunenteil. Die Wohnung wurde bisher von asylsuchenden Familien oder Sozialhilfebezügern bewohnt. Der Scheunenteil wurde Privaten und dem Verein Alt Therwil als Lagerraum zur Verfügung gestellt.

Nun wurden die Häuser saniert: Der Scheunenteil wird zur Erweiterung der bestehenden Kindertagesstätte «Kinderschloss» und das Wohnhaus wurde zu einer 4½-Zimmer-Wohnung umgebaut und an die heutigen Ansprüche angepasst.

Mit dem Umbau wurde im Juli 2015 begonnen und die Arbeiten sind jetzt abgeschlossen. Wir möchten der Bevölkerung die Gelegenheit geben, die sanierte Liegenschaft zu besichtigen. Das ist möglich am **Donnerstag, 30. Juni, 14–20 Uhr**. Die Arbeitsgruppe «Benkenstrasse 16» mit Mitgliedern aus Verwaltung, Gemeinderat und dem zuständigen Architekturbüro «Lost Architekten» wird in dieser Zeit für Fragen gerne zur Verfügung stehen. Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich das wunderschöne Ergebnis an. Es lohnt sich.

Der Gemeinderat



### Wichtig: Verwaltung öffnet später

Aufgrund eines internen Anlasses öffnet die Gemeindeverwaltung nächste Woche, am Donnerstagnachmittag, **30. Juni**, erst um 15 Uhr ihre Türen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung

### Neuer Standort Ruftaxi

Vor einiger Zeit wurde die Bushaltestelle der Linien 62 und 64 an der Bahnhofstrasse vor die Liegenschaft Nr. 31 versetzt. An der alten Bushaltestelle entstanden drei Parkplätze, welche nun rege genutzt werden. Leider zeigte sich aber, dass dort der Standort des Ruftaxis nicht mehr optimal ist. Daher hat der Gemeinderat entschieden, den jetzigen Standort des Ruftaxis an die Ebnetstrasse zu verschieben. In den kommenden Tagen werden die neue Signalisation und auch die Markierung für das Taxi angebracht. Ab dem 1. Juli 2016 wird der neue Taxistandplatz während der Betriebszeiten des Ruftaxis ausschliesslich für das Ruftaxi reserviert sein. Ausserhalb der Betriebszeiten des Ruftaxis darf der Standplatz auch von anderen Taxis genutzt werden. Der zweite Parkplatz, welcher an der Ebnetstrasse neu markiert wird, ist für das Kurzzeitparkieren vorgesehen, wie die beiden Parkplätze an der Bahnhofstrasse (ehemalige Bushaltestelle). So kann, wenn zum Beispiel jemand vom Tram abgeholt wird, dort kurz parkiert werden. Dieser Kurzzeitparkplatz darf mit der Anwohnerparkkarte und der Nachtparkkarte nicht genutzt werden.

Die Gemeindepolizei

### Stand Projekt Schulwegsicherheit

Vor rund zwei Monaten wurde an dieser Stelle über den guten Rücklauf der Fragebögen zur Schulwegsicherheit informiert. Diese Fragebögen wurden inzwischen ausgewertet und die Gefahrenstellen lokalisiert. Es wurde festgestellt, dass sich die von den Kindern (und Eltern) genannten Gefahrenstellen über das ganze Gemeindegebiet verteilen, hauptsächlich aber auf und entlang der Kantonsstrasse. Auch die Tramübergänge wurden oft genannt. Da die Gemeinde nicht Eigentümerin der Kantonsstrasse sowie des Tramstrasses ist, werden diese Informationen an Kanton und BLT weitergeleitet, damit sie sich zu den Gefahrenstellen äussern und allfällige Massnahmen aufzeigen können. Parallel dazu wird sich die Gemeinde nun den Gefahrenstellen auf den Gemeindegassen annehmen und prüfen, ob und wie kritische Stellen behoben oder entschärft werden können. Sehr oft genannt wurden die ungenügenden Sichtverhältnisse, welche mehrheitlich auf Pflanzen zurückzuführen sind, die nicht ordnungsgemäss zurückgeschnitten werden oder grundsätzlich zu nahe an die Strasse gepflanzt wurden. Die Gemeinde verweist an dieser Stelle auf das Strassenreglement der Gemeinde Therwil, welches festlegt, wie die Hecken am Fahrbahn- oder Trottoirrand zurückzuschneiden sind. Alle Grundeigentümer sind gebeten, ihre Hecken zu überprüfen und allenfalls zurückzuschneiden – nicht zuletzt auch wegen der Sicherheit unserer Kinder!

Die Bauabteilung

### Sommerferien 2016

#### Schliessung der Schulhäuser und Turnhallen

Die Schulhäuser bleiben während der ganzen Dauer der Sommerferien, das heisst von **Samstag, 2. Juli, bis und mit Sonntag, 14. August**, geschlossen. Vom Gemeinderat bewilligte Belegungen sind davon ausgenommen. Wiederbeginn des Schulunterrichts: **Montag, 15. August 2016**.

Bauabteilung

### Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
25. Juni 14–24 Uhr	Public Viewing EM 2106	Areal Bahnhofschulhaus
26. Juni 14–24 Uhr	Public Viewing EM 2106	Areal Bahnhofschulhaus
27. Juni 14–16 Uhr	Computer-Café 60+	Gemeinschaftsraum TherMitte
30. Juni 14–20 Uhr	Benkenstrasse 16 – Besichtigung	Benkenstrasse 16
1. Juli 20–24 Uhr	Public Viewing EM 2016	Areal Bahnhofschulhaus
2. Juli 20–24 Uhr	Public Viewing EM 2016	Areal Bahnhofschulhaus
10. Juli 20–24 Uhr	Public Viewing EM 2016	Areal Bahnhofschulhaus

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch).

### GirlsPoolNight am Freitag, 24. Juni, im Sonnenbad St. Margarethen in Binningen

Das Sommersonnwend-Fest für Mädchen ab zehn Jahren findet am **Freitag, 24. Juni von 17.30–22.30 Uhr** im Sonnenbad St. Margarethen in Binningen statt. Die Jugendarbeit Therwil freut sich auf viele Mädchen und junge Frauen aus Therwil!

#### Auf dich warten:

Bodypainting, Massage, Styling, alkoholfreie Cocktails, Tipps fürs Internet, leckere

Buffet, Ernährungsberatung, Tanz und Sport und vieles mehr!

Eintritt Fr. 15.– plus Fr. 2.– Becherdepot; Badesachen nicht vergessen! Bei ungünstigem Wetter kann die GirlsPoolNight leider nicht stattfinden. Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen. Weitere Infos unter <https://www.xwelten.ch/>

Jugendarbeit Therwil

### Computer-Café 60+

Programm vom Montag, 27. Juni 2016, 14 bis 16 Uhr

Ort: Gemeinschaftsraum TherMitte, Bahnhofstrasse 28 B

Unser Thema vor den Sommerferien: Suchmöglichkeiten mit YouTube

Wir stellen Ihnen weitere interessante Apps vor.

**Wichtig:** Bringen Sie Ihren Laptop, Smartphone oder iPhone mit. Die Geräte sollten aufgeladen sein (für den Notfall trotzdem Kabel mitnehmen).

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 10.– (inkl. Mineralwasser und Kaffee) erhoben.

#### Nächste Kursdaten 2016:

29. August/26. September/31. Oktober

Fachkommission für Altersfragen

### 1.-August-Abzeichen 2016

#### Verbundenheit mit der Heimat

Das 1.-August-Abzeichen der Stiftung Pro Patria kann bis zum 29. Juli beim Einwohnerdienst der Gemeindeverwaltung für Fr. 6.– gekauft werden. Es wird in der Schweiz hergestellt und in Behindertenwerkstätten in der Ostschweiz montiert. Das diesjährige Abzeichen – ein Bonbon – ist der kulturellen Vielfalt in der Schweiz gewidmet. An den Bundesfeiern der diplomatischen Vertretungen und zahlreicher Schweizer Vereine in der ganzen Welt wird das 1.-August-Abzeichen seit 1923 als Symbol der Verbundenheit mit der Heimat getragen. Einen Teil des Erlöses der Sammlung 2016 wird Pro Patria für den Erhalt von Schweizer Kleinbauten in der Schweiz zur Verfügung stellen.

Der Einwohnerdienst



### ABFUHR-TERMINE 2016

Montag	27. Juni	Biogener Abfall, Therwil Ost und West
Dienstag	28. Juni	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar Therwil Ost
Donnerstag	30. Juni	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar Therwil West

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

#### Gemeindeverwaltung:

Bahnhofstrasse 33  
Telefon 061 725 21 21  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [gemeinde@therwil.ch](mailto:gemeinde@therwil.ch)  
Homepage: [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)

#### Öffnungszeiten:

Mo 8.30–11.30 + 13.30–18.00 Uhr  
Di 10.00–11.30 + 13.30–17.00 Uhr  
Mi, Do 8.30–11.30 + 13.30–17.00 Uhr  
Fr 8.30–11.30 + 13.30–16.00 Uhr

#### Gemeindepräsident:

Reto Wolf, Tel. G 061 705 07 04  
Sprechstunde: Di 16.30–17.30 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

#### Bürgergemeinde:

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33  
Telefon 061 721 99 56  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [bea.steffen@therwil.ch](mailto:bea.steffen@therwil.ch)

#### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag  
(jeweils 9–12 Uhr)

#### Werkhof:

Werkhofstrasse 6  
Telefon 061 721 76 30  
Fax 061 721 76 31  
E-Mail: [werkhof@therwil.ch](mailto:werkhof@therwil.ch)

#### Öffnungszeiten:

Mo–Do 11.30–12.00 Uhr  
Fr 11.00–12.00 Uhr  
13.00–16.00 Uhr

#### Gemeindepolizei

Erlenstrasse 33  
Telefon 061 721 77 81 / 061 721 77 82  
Fax 061 721 77 83  
E-Mail: [polizei@therwil.ch](mailto:polizei@therwil.ch)

#### Öffnungszeiten:

Mo 16.00–18.00 Uhr  
Mi 8.00–10.00 Uhr  
Fr 10.00–12.00 Uhr

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)

### Keine Sprechstunde während der Sommerferien

Während der Schulferien vom **2. Juli bis und mit 14. August** findet die Sprechstunde von Gemeindepräsident Reto Wolf nicht statt.

Die nächste reguläre Sprechstunde ist am Dienstag, 16. August 2016, von 16.30 bis 17.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Gemeindeverwaltung

### Zivilstandsnachrichten

#### Todesfälle

In Liestal, am 3. Juni 2016, **Schirmer Martin**, geb. 26. August 1959, mit Aufenthalt im Wohn- und Werkheim Dietisberg, 4448 Läfelfingen – wurde beige-setzt.

In Therwil, am 18. Juni 2016, **Candio «Peter» Joseph**, geb. 10. Oktober 1960, wohnhaft gewesen Mittlerer Kreis 25, 4106 Therwil. Abdankungsfeier: Am Montag, 27. Juni 2016 – 14 Uhr. Besammlung: Kath. Kirche, Therwil.

#### Geburten

In Basel am 25. Mai 2016, **Russo, Delia Irene**, Tochter der Russo, Elena von Basel BS, Schöfflisdorf ZH, und des Russo, Giovanni von Schöfflisdorf ZH, alle wohnhaft in Therwil.

In Basel BS am 31. Mai 2016, **Mazzucchelli, Chiara Maria**, Tochter der Mazzucchelli, Jacqueline, deutsche Staatsangehörige und des Mazzucchelli, Abele, italienischer Staatsangehöriger, alle wohnhaft in Therwil.

**BiBo online:**  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)



Ab ins Kino!

Zugegeben – das Wetter hat in den letzten Wochen nicht wirklich dazu eingeladen, nach draussen zu gehen. Richtig anstrengend ist das vor allem für Eltern. Während die Kleinen in den warmen Monaten ihre Freizeit eigentlich am liebsten draussen verbringen, sitzen sie nun in der Wohnung und wollen beschäftigt sein.

Warum also nicht auf kreative Art Eintrittskarten für den Film «Ice Age 5» am 19. August 2016 im Open-Air-Kino in Laufen gewinnen? Alle Kinder zwischen 6 und 15 Jahren sind eingeladen, ihr schönstes Ferien- oder Freizeiterlebnis auf einem A4-Blatt zu zeichnen, malen oder kleben. Auf die Rückseite müssen dann nur noch Name, Adresse und Geburtsdatum geschrieben werden sowie die Anzahl der im gleichen Haushalt lebenden Familienmitglieder, die mit ins Kino wollen.

Bis am Freitag, 22. Juli 2016, können die Zeichnungen auf die EGK-Agentur Laufen gebracht oder per Post an mich geschickt werden: EGK-Gesundheitskasse, Agentur Laufen, Ruth Joseph, Bahnhofstrasse 2, 4242 Laufen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die besten Zeichnungen werden hier im Wochenblatt publiziert und alle Gewinnerzeichnungen werden am Kino-Abend ausgestellt.

Blieben Sie gesund!

Ruth Joseph  
Leiterin Agentur Laufen





# An diesem Samstag tönt es hundertfach: Hopp Schwiiz!



Beim Auftaktspiel gegen Albanien (1:0) blieb die «Arena» fast leer – der Regen vertrieb die Besucher in die Mehrzweckhalle. Gegen Rumänien waren alle Plätze belegt – über 500 Besucher waren beim 1:1 vor Ort. Und auch am letzten Sonntagabend, bei der «Nullnummer» gegen Frankreich (rechts), war der Aufmarsch – wiewohl es bewölkt und kühl war, gut. Fotos: Küng

**Die EURO 2016 tritt jetzt in die entscheidende Phase. Zum Zeitpunkt dieser Chronik steht fest, dass die Schweizer Nationalmannschaft an der Fussball-Europameisterschaft in Frankreich in der Gruppe A, hinter dem Gastgeber, den 2. Platz geschafft hat. Und somit den Einzug ins Achtelfinale sicher erreicht hat.**

Bevor wir zum Fussball kommen, müssen wir einiges zum Wetter sagen. Heute Donnerstag sollte es einen Sommer pur geben. Es sind 32 Grad und strahlend-blauer Himmel prognostiziert. Auch gestern Mittwoch war es heiss und trocken, während in den nächsten Tagen das Wetter stabil schön bleibt. Und das ist gut so, denn in den letzten 15 Tagen war uns Petrus, milde gesagt, nicht allzu gut gesinnt.

Das Public Viewing im Herzen von Therwil lebt nämlich grösstenteils von der

Witterung. Das ist nun mal eine Tatsache. Zur Auftaktpartie zwischen der Schweiz und Albanien kamen viele, viele Leute zum Public Viewing. Aber das Wetter machte nicht mit; es regnete, es windete und es war kühl, ja für die Jahreszeit sogar kalt. Die Quintessenz war, dass das Mitfiebern mit der «Nati» halt in die Mehrzweckhalle verlegt wurde. Diese war fast voll und auch das Ambiente war nach dem 1:0-Erfolg (das Tor erzielte der Ex-FCB-Spieler Fabian Schär) gut. Aber ein «Public Viewing» draussen auf dem Areal des Bahnhof-Schulhauses, bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen – tja, das ist halt schon noch etwas anderes.

Dieses «geile Feeling», wie einige Jungs und Mädels spontan sagten, konnte man dann am vorletzten Mittwochabend erleben. Als die Schweiz und Rumänien um 18 Uhr zum zweiten Gruppenspiel antraten, war das «Therwiler

Open-Air-Stadion» voll. Welch ein wunderbarer Anblick – wir hoffen, unser Foto kann den Lesern (und Abwesenden) diese einmalige Atmosphäre vermitteln. Jene, die nicht dabei waren, haben in der Tat etwas verpasst.

Am Sonntagabend war es um 21 Uhr nicht mehr sonnig, aber zumindest blieb es (meist) trocken. Die «Nullnummer» (0:0) gegen Frankreich genügte, um als Zweiter der Gruppe A in das Achtelfinale einzuziehen. Damit hat die Elf von Nationaltrainer Vladimir Petkovic das «vom Schweizer Fussballvolk» geforderte Minimalziel, den Einzug in die Runde der letzten 16, erreicht. Zum Zeitpunkt dieser Zeilen steht der Rivale noch nicht fest. Sicher ist aber, dass er aus dem Trio Deutschland, Nordirland oder Polen kommt. Tendenziell wird es Polen sein. Das ist eine interessante Affiche und lösbare Aufgabe, welche Sommer; Lichtsteiner, Djourou, Schär,

Rodriguez; Behrami, Xhaka; Shaqiri, Dzemaili, Mehmedi; Seferovic (diese Akteure haben sich als Stammelf herauskristallisiert) übermorgen Samstag, den 26. Juni, um 15 Uhr, in Sainte Etienne zu meistern haben. Und es könnte ja sein, dass FCB-Youngster Breele Embolo just das Siegestor erzielt ...

Und damit ist schon gesagt, dass sich an diesem Samstagnachmittag «tout Därwil» sowie alle Fussballfreunde aus dem Birsig- und Leimental zum Public Viewing treffen werden. Gastgeber werden der TC Birmatt und HC Therwil sein. Wir wissen, dass Tennisspieler und Handballer nicht nur mit ihren Bällen umgehen können, sondern hervorragende Gastgeber sein werden. So wie all jene Ortsvereine, die bis dato aufzeigten, dass das 99er-Public-Viewing einzigartig ist, weil der Zusammenhalt unter den Vereinen und die Hilfsbereit-

schaft sowie die Identifikation zum Anlass eben auch speziell, eben einzigartig ist. Im Namen aller Besucherinnen und Besucher sagen wir dem Organisator (Gemeinde) und Helfern schlicht: MERCI, ihr seid längst Europameister auf Weltklasse-Niveau!

Und BiBo ruft alle Leserinnen und Leser auf: Kommt an diesem Samstag ab 14 Uhr zum Areal im Bahnhof-Schulhaus. Beim Achtelfinal-Match der Schweizer Nationalmannschaft geht es um den Einzug ins Viertelfinale. Mit einer vielköpfigen Unterstützung und lauten «Hopp-Schwiiz»-Rufen wird es möglich sein, den Widersacher (egal, ob Deutschland, Nordirland oder Polen) zu bezwingen. Und dann geht das französische Fussballmärchen weiter. Und auch der Sommer soll in den nächsten Wochen unser steter Begleiter sein!

Georges Küng

## Schule

### Sommerkonzert auf dem Bahnhofplatz



**Kindergarten & Primarschule Therwil**

Die Klassen 6e, 4c und die Kleinklassen luden am 17. Juni zum Sommerkonzert auf dem Bahnhofplatz ein. Die Proben für dieses Spektakel begannen bereits nach den Osterferien. Es wurde intensiv individuell in den Klassen und in der ganzen Formation geübt. Und so wuchs das Ganze allmählich zusammen.

Den Zuschauern wurde ein vielseitiges Programm geboten mit auch bekannten Stücken wie Hemmige, Astronaut, Lieblingsmensch und der Filmmusik von «Fluch der Karibik».

Trotz des unsicheren Wetters fand eine Vielzahl von Leuten zum Bahnhofplatz, um sich das Sommerkonzert anzuhören. Mit den Flöten- und Gitarrenklängen des Farmhouse Rock wurde das Publikum ins Wochenende begleitet. An dieser Stelle danken wir den Schülerinnen und Schülern der Klassen für ihr engagiertes und motiviertes Mitmachen und den Lehrpersonen für ihr grosses Engagement. All dies hat zu einem wunderbaren Event geführt.

Klassenlehrpersonen KKUST, KKMST, 4c, 6e  
[www.primartherwil.ch](http://www.primartherwil.ch)



Foto: zVg

### Kann man eine Sprache «be-greifen»?

Auf dem Bahnhof in Delémont erwartet uns unsere Partnerklasse, eine 3. Klasse, französisch sprechend, mit der wir seit ein paar Monaten regelmässigen Briefkontakt haben. Wir treffen sie zum ersten Mal, die Aufregung ist gross. Am Vormittag spielen wir – natürlich gut durchmischt – Bowling. Im Eifer des Spiels entwickeln sich zarte Versuche selbstständigen Sprechens: keine vorgefertigten Lehrbuchsätze, sondern reale Situationen! Und mitten im Getümmel von 41 bowlingspielenden Kindern strahlt mich plötzlich ein Gesicht an: «Ich kann ja ganz viel sprechen!» Wow, was für ein Moment! Ein Schüler, der sonst im Unterricht nie spricht, plappert ganz selbstverständlich, teilweise mit Händen und Füssen, aber er verständigt sich. Beim gemeinsamen Mittagessen beobachten wir, wie die Kinder immer mutiger werden und – SPRECHEN! Nach einem spannenden Nachmittagsprogramm geht es wieder heimwärts. Wir reflektieren den Ausflug: Alle Kinder stellen fest, dass sie nach nur einem Jahr Französischunterricht irgendwie sprechen können. Sie erkennen, dass Sprachlernen auch ganz viel Mut verlangt. Diese Erkenntnis ist unheimlich wertvoll für das weitere Sprachenlernen. Damit hat sich das Projekt Sprachtausch auf ganzer Linie gelohnt (und wird weitergehen!). Das vom Lehrmittel gewollte Sprachbad, das sich im Unterricht meist eher als sparsames Anfeuchten anfühlt, wird mit diesen Realsituationen möglich. Die Kinder erfahren, dass Französisch nichts Plastisches ist, sondern eine Kultur, die lebendig ist. Damit wird es interessant – und was mich interessiert, lerne ich einfacher und viel nachhaltiger. Sprachreise der 3e vom 13. Juni J. Zimmer

## Parteien

### SVP Therwil Engagierte GV der SVP Therwil

An der 16. Generalversammlung der SVP-Sektion Therwil wurde Felix Seiler neu in den Parteivorstand gewählt. Er tritt damit an die Stelle von Ernst Weber, der auf die GV hin altershalber zurücktrat. Ernst Weber war seit der Gründung unserer Sektion mit dabei und als engagiertes Mitglied bekannt. So bekleidete er über viele Jahre zahlreiche Ämter und Funktionen, u.a. als Bankrat, Mitglied der GPK und Finanzkommission sowie des Wahlbüros. Sektionsintern wurde er als umsichtiger Wahlkampfleiter sehr geschätzt. Die GV dankte ihm mit einem kräftigen Applaus und ein paar edlen Tropfen Rebensaft.

Mit Interesse folgte die GV den Ausführungen des Präsidenten in Bezug auf die prekäre Verkehrssituation in Therwil. Landrat Hans-J. Ringgenberg machte deutlich, dass sich die Therwiler SVP-Landräte im Kantonsparlament mit entsprechenden Vorstössen stark für Lösungen dieses unhaltbaren Zustandes einsetzen. So konnte er selbst erfolgreich ein Postulat durchbringen, welches die Planung, Projektierung und Realisierung einer Umfahrungsstrasse (Tunnelvariante) im Raum Therwil und Oberwil verlangt. Das Parlament überwies seinen Vorstoss am 19. November 2015 mit 52:33 Stimmen. An der letzten Landratsitzung vom 16. Juni folgte der Rat mit grossem Mehr einer Motion von Oskar Kämpfer, die dem Regierungsrat den klaren Auftrag erteilt, den unverzüglichen Bau der Langmattstrasse in Oberwil einzuleiten. Die SVP ist damit in unserem Wahlkreis alles andere als untätig. Sie ist

vielmehr die bisher einzige Partei, die in dieser Sache nicht schläft und sich mit der Frage von Umfahrungsstrassen und damit weniger Verkehr in den Ortszentren intensiv befasst. Die Sektionsmitglieder nahmen diese Ausführungen und Aktivitäten sehr zustimmend und dankbar zur Kenntnis.

H.J. Ringgenberg,  
Präsident der SVP Therwil

## BiBo

### In eigener Sache

#### Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten.

Der Redaktionsschluss bleibt der Montagmorgen, 12 Uhr.

Wir danken für Ihr Verständnis!

BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

**acura spitex**  
Pflege und Betreuung zu Hause  
seit 1995



«Meine Spitex, ganz persönlich von 6-22 Uhr für mich da!»

T 061 322 41 74  
info@acura-spitex.ch

## Gestern Mittwoch war Gemeindeversammlung

Dass Fussball «nur» die schönste Nebensache der Welt ist, zeigt sich darin, dass der politische Alltag ob der EURO 2016 nicht vergessen geht. Und Priorität genießt.

Gestern fand die «Gmeini» (nach Redaktionsschluss) statt. Aber uns gelang bereits am Sonntagabend ein Schnappschuss, der durchaus eine gewisse Symbolik hat. Dass Therwil eine sehr sportfreundliche Gemeinde ist, wissen die Ortsvereine. «Därwil», und dahinter stehen immer engagierte Frauen und Männer, sorgt für eine superbe Infrastruktur, damit im Dorf alle Ballsportarten, aber auch Leichtathletik, praktiziert werden können. Und die Gemeinde(verwaltung) organisierte zum vierten Male das Public Viewing (siehe Bericht oben).

Und hier, genauer gesagt beim Vergleich zwischen Frankreich und der Schweiz (0:0), entstand dieses Bild. Links erkennen wir **Theo Kim**. Seit 15 Jahren ist er Gemeindeverwalter und wurde gestern würdig und mit lang anhaltender Akklamation verabschiedet. Denn «dr Theo» geht am 30. Juni in seine wohlverdiente Pension. Und wir sagen nicht in den Ruhestand, denn ruhen wird Herr Kim nicht. BiBo wird im Laufe des Sommers in einem grossen Interview auf diesen Gemeindeverwalter, der das Therwil des dritten Jahrtausends wesentlich (mit-)geprägt hat, zurückkommen.

Mit ihm verlässt auch **Ursula Jäggi** die Exekutive. Zwölf Jahre lang war die frühere Landrätin (die vom 1. Juli 2002 bis zum 30. Juni 2003 auch das Parlament präsidierte und somit de facto höchste



Baselbieterin war) in Therwil eine engagierte, fundierte und volksnahe Gemeinderätin. Ohne dem Populismus zu verfallen. Dies darf der Schreibende guten Gewissens sagen! Auch mit ihr wird BiBo ein Interview führen – eine Powerfrau und Vollblut-Politikerin, die gradlinig war und doch immer den Konsens fand, sagt zwar der Politik «Adieu», wird aber mit Sicherheit jener kritische Zeitgeist bleiben, der sie ausgezeichnet hat.

Neben Theo Kim, der in diesem Moment gemütlich die Beine ausstreckte und sich einen Schluck (nicht Bier, es war Rivella!) gönnte, sehen wir seine Gemahlin. In der Mitte wacht **Roland Imboden**, dass alles wie am Schnürchen läuft. Und wenn «Imbi» vor Ort ist, kann gar nichts schiefgehen. Oder anders gesagt. Er ist meist der erste Mann auf dem Platz – und der letzte Mohikaner, der geht. Und damit ist schon gesagt, wie viel Arbeit dieser Ur-

Therwiler mit Walliser Wurzeln (darf man dies so sagen?) leistet, damit wir alle Spass am Public Viewing haben.

Und neben Imboden ist **Monika Wyss**. Eine Frau, die weiss, wie man eine Gemeinde führt und in Schwung hält. Oder Aktivitäten entwickelt, die nicht nur wünsch-, sondern auch realisierbar sind. Die Therwilerin arbeitete einst im Nebendorf (ne, nicht in Ettingen ...) in der Gemeindeverwaltung. Der Zuzug vom «Schnäggedorf» ins 99er-Dorf würde in der Fussballsprache als «Transfercoup des Jahrhunderts» betitelt. Mit Riesenlettern notabene. Damit soll Frau Wyss gegenüber unsere Dankbarkeit und Wertschätzung ausgedrückt werden. Und wir sind sicher, dass wir dieses illustre Quintett wohl schon übermorgen Samstag beim EM-Achtelfinale der Schweiz wieder vor Ort sehen werden. Wir freuen uns!

Text und Foto: Georges Küng

## Vereine



**Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil**

**Geschichtenstunde für die Kleinen**



Bevor es in die Sommerpause geht, lädt Catherine Leibundgut nochmals zu einer Geschichtenstunde ein.

**Am Mittwoch, 29. Juni**, von 14.30 bis 15 Uhr freut sie sich auf alle grossen und kleinen Kinder. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

**Panini-Tauschbörse in der Bibliothek**



Jeden Montag, von 17 bis 19 Uhr, könnt ihr eure Panini-Bilder zur EM in Frankreich bei uns in der Bibliothek tauschen.

Das Bibliotheksteam

**Bibliotheks-Sommerwettbewerb nicht verpassen!**

Während der Sommerferien laden wir Sie herzlich ein, in den wöchentlichen BIBO-Ausgaben an unserem Sommerwettbewerb teilzunehmen.

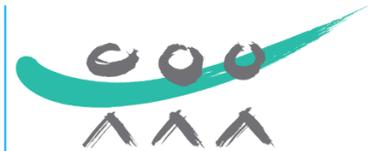
Wir suchen ein Wort, das Sie herausfinden, wenn Sie jede Woche die Fragen beantworten können. Also keine Ausgabe verpassen!

Zu gewinnen gibt es schöne Preise, gestiftet von Therwiler Geschäften.

**Lese(s)pass für alle Kinder**

Komm und hol dir in der Bibliothek wieder deinen Lesepass über die Sommerzeit. Alle können mitmachen! Täglich mindestens 15 Minuten in einem Buch fleissig lesen und das an mindestens 20 Tagen. Trage die Titel der Bücher im Pass ein und bringe ihn uns in die Bibliothek. Du nimmst automatisch an einer Verlosung teil und kannst einen Bücher-Gutschein gewinnen, gestiftet von Bider&Tanner.

Das Bibliotheksteam



TAGESFAMILIEN THERWIL

**Mittagstischangebot – auch für die Oberstufe!**

**Sommerferien – Büro geschlossen**

Unsere Tagesmütter bieten auch für die Oberstufe Mittagstischplätze an. Ihr Kind hat die Möglichkeit, an denen von Ihnen gewünschten Tagen zu einer Familie an den Mittagstisch zu gehen.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns zu den **Bürozeiten 061 721 58 77** an oder schreiben uns ein Mail [info@tagesfamilien-therwil.ch](mailto:info@tagesfamilien-therwil.ch), wir beraten Sie gerne.

Bürozeiten:  
Dienstag, 9 bis 10.30 Uhr und Freitag von 14 bis 15.30 Uhr

**In den Sommerferien vom 4. Juli bis 14. August bleibt unser Büro geschlossen. Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!**

Ihre Tagesfamilien Therwil



**... wenn Tennisfreunde und Handballer zum Fussball laden!**

Am kommenden **Samstag, 25. Juni**, begrüssen Sie der Tennis- und Handballclub zum Public Viewing beim Bahnhofschaus. **Ab 14 Uhr** verköstigen wir Sie gerne zu den Spielen um 15 Uhr/18 Uhr und 21 Uhr. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Tennisclub Birsmatt und Handballclub Therwil

**BiBo-Nummern und -Adressen:**  
Telefon 061 264 64 34

E-Mail:  
[redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

## Vereine



**THERWIL VITAL**

**Jass-Nachmittage**

Jeden **Mittwoch um 14 Uhr** und jeden **Freitag um 13 Uhr** treffen sich einige Mitglieder zum gemütlichen Jass bis gegen 17 Uhr. Sie wünschen sich Verstärkung und suchen neue Mitspielerinnen und Mitspieler. In ungezwungener Runde – ohne professionelles Jass-Können wird gespielt und zwischendurch Kaffee getrunken.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kommen Sie ohne Voranmeldung ins «**Stübli**» am **Kirchrain 2** (im Haus der Bibliothek), am **Mittwoch um 14 Uhr** und/oder am **Freitag um 13 Uhr**. Es besteht keine Verpflichtung, regelmässig zu kommen. Wir würden uns freuen, einige neue Mitspieler/innen kennenzulernen.

*THERWIL VITAL heisst Sie willkommen!*

## Brockenstube Therwil



Unser diesjähriger grosser Flohmarkt mit Apéro (nur am Samstag) findet am **Freitag, 24. Juni, von 16–20 Uhr** und am **Samstag, 25. Juni, von 10–17 Uhr** statt.

Wir verfügen über eine reiche Vielfalt an diversen Artikeln wie Bilder, Teppiche, Schmuck, Porzellan, Uhren, Spielsachen, Kinderbücher, diverse Kleinmöbel, Elektroartikel (alle geprüft) und sonstige Kleinode. Alles liebevoll ausgestellt in sieben Zelten statt den gewohnten fünf Zelten.

Wie immer auf alles 50% um Platz für Neues zu schaffen. An den obigen Tagen können wir leider keine Artikel entgegennehmen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Dürfen wir Sie noch auf unsere Homepage aufmerksam machen:  
[www.brockenstube20.com](http://www.brockenstube20.com)  
Auf Ihren Besuch freuen sich

Margrit Zingg und Mario Hunn  
Alemannenstr. 20  
4106 Therwil  
Tel. 061 401 02 79

## SVKT Therwil Gymnastikgruppe

Dienstagmorgen eine Stunde Gymnastik und keinen Babysitter suchen – das klingt doch gut!

**Dienstags von 9.20–10.20 Uhr**  
in der 99er Sporthalle in Therwil

Jahresbeitrag: Fr. 205.–  
inkl. Kinderbetreuung

Auskunft und Anmeldung bei **Eva Spahr**  
[eva.spahr@sunrise.ch](mailto:eva.spahr@sunrise.ch) / 078 690 08 86



**Dankeschön!**

Da schien das eidgenössische Musikfest Anfang Jahr noch in weiter Ferne, doch nun gehört es bereits wieder der Vergangenheit an. Das letzte Wochenende durften wir zusammen mit dem Musikverein Ettingen in Montreux verbringen und ein schönes und erfolgreiches Musikfest geniessen.



Einen gelungenen Abschluss fand diese Reise dann mit dem Empfang auf dem Eigenhof. All die Delegationen der befreundeten Vereine mit ihren Fahnen, die Behördenvertreter und die vielen Musikfreunde und Gäste boten eine grandiose Kulisse und glücklicherweise spielte auch das Wetter mit.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die den Weg auf den Eigenhof gefunden haben, um uns und dem MV Ettingen die Ehre zu erweisen.

Eure MG Concordia Therwil



**Tag der offenen Fenster:**  
schauen Sie rein.

**Am Samstag, 25. Juni 2016**, von 9.00 bis 16.00 Uhr.  
Mit attraktiven Rabatten und grossem Wettbewerb.

**HASLER FENSTER**

Oberwilerstr. 73, 4106 Therwil,  
061 726 96 26, [haslerfenster.ch](http://haslerfenster.ch)

**Kaufe**  
Kleinigkeiten für den Flohmarkt.  
Porzellan, Bilder, Antikes, Nippaschen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u.a.  
Tel. 061 701 86 41

**metobal GmbH**

seit 1998

**Ankauf von Altgold**

Schmuck/  
Zahngold/Silber/  
Besteck/Uhren/  
Münzen

in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.  
Laden geöffnet:  
Mo–Fr, 15.30–18.30 h  
Sa 9.00–12.00 h  
Ausweis mitnehmen!

Tel. 061 463 18 60  
**Metobal GmbH**  
Prattelerstr. 25,  
4132 Muttenz

**Kein Inserat ist zu klein!**

**VOGELSANGER**

**GRATIS ENTSORGEN**

**Öffentliche Sammelstelle:**

Mo – Fr 07–17 Uhr | Do 07–19 Uhr | Sa 10–14 Uhr

- Flaschen Glas/PET
- Weissblech/Aluminium
- Nespresso Kapseln
- Kleider/Schuhe
- Elektrogeräte
- Herd/Kühlschrank
- U-Elektronik
- Altpapier/Karton
- Haushaltbatterien
- Leuchtstofflampen

Gegen Gebühr entsorgen wir für Sie auch:  
Sperrgut/Altholz, Kuststoffe, Grüngut, Altmetalle, Flachglas/Spiegel, Bauschutt/Eternit, Styropor, Boiler, Solarium, PW-Batterien/-Reifen, Sondermüll (Farben, Öle/Lacke)

H. Vogelsanger AG • Talstrasse 75 • 4144 Arlesheim • T 061 701 39 38 • F 061 701 39 17  
[info@vogelsanger-ag.ch](mailto:info@vogelsanger-ag.ch) • [www.vogelsanger-ag.ch](http://www.vogelsanger-ag.ch)

**Kursangebote**



Frischen Sie Ihre Englischkenntnisse auf und gewinnen Sie mehr Vertrauen in Ihr gesprochenes Englisch.

- *Repetition von Grammatik und Wortschatz.*
- *Für Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen, Niveau A2 (Pre-Intermediate).*

Wann Dienstag, 10.15 bis 11.45 Uhr  
Dauer 23. August bis 20. Dezember 2016  
Ort Kath. Pfarreiheim St. Stefan Hinterkirchweg 33 4106 Therwil

Kosten pro Lektion:  
6-8 Teilnehmende Fr. 20.-  
9-11 Teilnehmende Fr. 17.-  
Leitung Francesca Talbot  
Anmeldung Brigitte Marsch via [www.aet-therwil.ch](http://www.aet-therwil.ch) oder Eveline Axt Tel. 061 721 49 65

Anmeldeschluss: 12. August 2016

Eine Probelektion ist nach Absprache jederzeit möglich.

**Italienischkurs für Fortgeschrittene**

Frischen Sie Ihre Italienischkenntnisse auf!

In ungezwungener Atmosphäre haben Sie die Gelegenheit, Ihre Italienischkenntnisse anzuwenden und zu vertiefen.

- *Konversation, Grammatik und Erweiterung des Wortschatzes*
- *Für Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen, Niveau B2*

Wann Mittwoch 8.30-10 Uhr  
Dauer 24. August bis 21. Dezember 2016  
Ort Kath. Pfarreiheim St. Stefan Hinterkirchweg 33 4106 Therwil

Kosten pro Lektion:  
6-8 Teilnehmende: Fr. 20.-  
9-11 Teilnehmende: Fr. 17.-  
Leitung: Frau Di Paolo  
Anmeldung: Brigitte Marsch via [www.aet-therwil.ch](http://www.aet-therwil.ch) oder Eveline Axt Tel. 061 721 49 65

Anmeldeschluss: 12. August 2016

Eine Probelektion ist nach Absprache jederzeit möglich.

**Leserbriefe**

**Fragen zuhänden Gemeinderat**

Was gedenkt der Gemeinderat gegen die nunmehr seit Monaten bestehende, prekäre Verkehrssituation mit täglichem Stau bis Reinach zu tun? Diese leidige Angelegenheit besteht nämlich nicht erst seit Sanierungsbeginn der Reinacherstrasse, sie wird mit Sicherheit künftig noch zunehmen. Da sich der Gemeinderat, obschon ihm die Verkehrssituation bekannt ist, bisher mit keinem Wort dazu äusserte, stellt sich die Frage, ob er überhaupt gewillt ist, etwas gegen diese unrühmliche Situation zu unternehmen. Hat sich der Gemeinderat schon mal Gedanken darüber gemacht, wie sich diese desaströse Situation entflechten liesse bzw. wie eine solche Entflechtung aussehen könnte?

Zum Zweiten: In fast allen Belangen ist Sparen angesagt, nur in der Therwiler Kasse scheint das Geld zu sprudeln. Auffallend dabei, dass «Strässchen» luxussaniert werden, wobei man diese statt vollflächig zu asphaltieren, mit teurem Kopfsteinpflaster unterbricht. Sollte das Ziel «Verkehrsberuhigung» sein, ist damit das Gegenteil erreicht, denn beim Befahren der Kopfsteinpflasterungen und -wasserrinnen, zudem meist unterschiedlich tief, wird lautes Gerumpel erzeugt. Frage: Warum greift die Gemeinde bei Sanierungen bzw. Neugestaltungen von Strässchen überhaupt zu solch teuren Massnahmen? Ist es nötig, die Gemeindekasse mit teuren und unsinnigen Kopfsteinpflasterungen zu strapazieren, statt hier mal den Sparhebel anzusetzen.

Ruth Jeker, Therwil

**Inserieren bringt Erfolg!**

An dieser Stelle könnte ein Inserat von Ihnen platziert sein. – Dass es gelesen wird, beweisen Sie hiermit – eben haben Sie diese Zeilen gelesen.

Ihre Anzeigetarife finden Sie auf unserer Webseite: [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

**Emmi Mozzarella** div. Sorten, z.B. Stange in Lake, 225 g **2.75** statt 3.70 **-25%**

**Cognac-Steak** 100 g **2.55** statt 3.70 **-31%**

**Agri Natura Salametti** 2 x 70 g **4.95** statt 6.35

**Aprikosen** Spanien/Italien, kg **3.50** statt 5.40 **-35%**

**Nektarinen gelb** Italien, kg **2.90** statt 4.70 **-38%**

**Emmi Mix-it Jogurt** div. Sorten, z.B. Waldbeeren, 250 g **1.45** statt 1.95 **-25%**

**Frifrench Salatsaucen** div. Sorten, z.B. French Dressing, 50 cl **3.95** statt 5.20

**Volg Aktion**  
Montag, 20. bis Samstag, 25.6.16

**Kambly Biscuits** div. Sorten, z.B. Bretzeli, 2 x 115 g **5.50** statt 7.20

**Heineken Bier** Dose, 6 x 50 cl **9.60** statt 14.40 **-33%**

**Dar-Vida** div. Sorten, z.B. Choco au lait, 4 Portionen, 2 x 184 g **8.45** statt 10.60

**Kambly Apergebäck** div. Sorten, z.B. Mini-Twist Salz, 2 x 100 g **5.40** statt 6.80

**Barilla Saucen** div. Sorten, z.B. Basilico, 3 x 400 g **7.40** statt 9.30

**Chirat Kressi** div. Sorten, z.B. Kräuteressig, 1 l **2.60** statt 3.30

**Henniez** div. Sorten, 6 x 1,5 l **5.70** statt 7.50

**L'Esprit Rose Pays d'Oc IGP** Frankreich, 75 cl, 2014 **4.80** statt 6.50 **-26%**

**Gourmet Katzen-nassnahrung** div. Sorten, z.B. Erlesene Streifen, 4 x 85 g **3.95** statt 4.95

**Perwoll** div. Sorten, z.B. Wool & Delicates, flüssig, 2 x 1,5 l **17.80** statt 23.80 **-25%**

**HARIBO FRUCHTGUMMI** div. Sorten, z.B. Goldbären Limited Edition, 200 g **2.20** statt 2.60

**BARILLA TEIGWAREN** div. Sorten, z.B. Spaghettoni Nr. 7, 500 g **1.80** statt 2.25

**MONTE SANTO PROSECCO DOC** Extra Dry, 75 cl **7.95** statt 9.95

**PRESSOGNO KAFFEEKAPSELN** div. Sorten, z.B. Lungo **2.50** statt 2.95

**VOLG NÜSSE** div. Sorten, z.B. Baumnüsse, 100 g **2.90** statt 3.45

**CAPRI-SONNE** div. Sorten, z.B. Multi Vitamin, 10 x 20 cl **4.50** statt 5.30

**CILLIT BANG** Kalk-Schmutz und Glanz, 2 x 750 ml **9.90** statt 13.90

In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich

**HANDSCHIN AUGENOPTIK**  
Brillen  
Kontaktlinsen  
Sehtest

NEU AUCH IM GUNDELL

Bahnhofstrasse 21  
4106 THERWIL  
061 721 20 30  
[HandschinAugenoptik.ch](http://HandschinAugenoptik.ch)

Güterstrasse 126  
4053 BASEL  
061 361 22 22

Unser Hit: Die 2. Brille erhalten Sie zum halben Preis!

**Wer jetzt seine Fenster ersetzt, profitiert 3fach:**

Von unserem Rabatt, staatlichen Fördergeldern und tieferen Heizkosten. Wenn das keine heiteren Aussichten sind!

**René Schweizer AG**  
Tel. 061 338 88 38  
[info@schweizer-fenster.ch](mailto:info@schweizer-fenster.ch)  
[www.schweizer-fenster.ch](http://www.schweizer-fenster.ch)

NEU OPTIONAL MIT BOHRBLOCKER [www.bohrblocker.ch](http://www.bohrblocker.ch)

Hergestellt in Basel

3fach verglasen, 3fach sparen!

# Eine Stadt voller Harmonie und Stil

**R**iga war Ziel einer Leserreise, organisiert von Media Reisen in Zusammenarbeit mit dem Birsigal-Boten. Die 29 Reisefreudigen waren allesamt begeistert: von der lettischen Hauptstadt, von der Gastfreundschaft der Einheimischen, vom Hotel Opera und von Verdis Oper «La Traviata», welche als einer der Reisehöhepunkte die hohen Erwartungen ebenfalls übertraf.

Treffpunkt war am Flughafen Zürich-Kloten, wo Reiseleiter Mark Winkler von Media Reisen seine «Schäfchen» zusammentrommelte, die sich nach dem reibungslosen Einchecken bald in der Boeing 737 der Air Baltic platzierten und Richtung Lettland abhoben.

Die Uhren unterdessen auf lettische Ortszeit eine Stunde vorgestellt, landete die gut gelaunte nordwestschweizerische Reisegruppe mit vernachlässigbarer halbstündiger Verspätung am frühen Mittwochabend auf dem Rigaer Flughafen. Bei strömendem Regen. Aber, es sollte besser werden, versprach Svetlana, die uns aufs Herzlichste begrüßte und mit einer unverbindlichen Langzeitwetterprognose für die folgenden vier Tage aufheiterte, noch bevor sie sich selber als örtliche Reiseleiterin vorstellte.

**«Eine der schönsten Städte der Welt»**

Von da an war Svetlana Hauptdarstellerin im höchst interessanten und abwechslungsreichen Reiseprogramm. Bereits auf der Fahrt vom Flughafen zum Hotel Opera, im Zentrum von Riga, wusste die aus Königsberg (Kaliningrad) stammende Rigenserin («Ich lebe seit 1969 hier und fühle mich in Riga zu Hause») viel Interessantes über die alte Hansestadt zu berichten. Für die Reisegäste ein wohlthuendes «Warm up» auf den nachfolgenden viertägigen Riga-Trip in einer der schönsten Städte der Welt (so jedenfalls das Fazit der meisten Teilnehmenden zum Zeitpunkt der Heimreise).

Donnerstagmorgen. Das Abenteuer Riga konnte beginnen. Bei bestem Wetter fuhr der Busfahrer die neugierige Reisegruppe durch Strassen und Gassen Rigas in Richtung Neustadt mit unzähligen Jugendstilhäusern. Svetlana hatte es ausgezeichnet im Griff – übrigens bis zum Ende der Reise –, kaum eine Strasse zweimal



**Stadtrundgang:** Reiseleiterin Svetlana (mit Fähnchen) führt die Gruppe durch den Park vor dem Opern- und Balletthaus, wo in jener Woche Giuseppe Verdi den Ton angab.



**Jugendstilhaus in der Neustadt:** Die Reiseleiterin (vorne) wusste ihre Begeisterung für die Jugendstil-Architektur Rigas auf die Reisegruppe zu übertragen.



**Rathausplatz:** Das wohl meistfotografierte Sujet in der lettischen Hauptstadt, das Schwarzhäupterhaus, das Rathaus und die Petrikerkirk (v. r.).

zu befahren, oder zu begehen, um uns ein möglichst vielseitiges Bild ihrer Heimatstadt mitzugeben. Den Nachmittag verbrachten wir ausserhalb Rigas im Gebiet der Kleinstadt Sigulda. Das einheimische Mittagessen in einem Landgasthof schmeckte vorzüglich und der Besuch im Gauja-Nationalpark mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten gab wertvolle Eindrücke von der lettischen Vergangenheit und Kultur.

Am Freitag standen zwei Höhepunkte an: Der von Svetlana geführte halbtägige Gang durch Rigas Altstadt und der abendliche Besuch der Rigaer Oper, wo im Rahmen der traditionellen Opernfestspiele, dieses Jahr mit ausschliesslich Verdi-Opern, «La Traviata» aufgeführt wurde. Ein eindrückliches Erlebnis, Violetta, die Kameliendame aus Alexandre Dumas' literarischem Werk, in Begleitung der bombastischen Verdi-Musik sterben zu sehen.

**Per Schiff nach Jurmala**

Bis anhin gingen sämtliche Programmpunkte zur Freude der Reisegruppe grösstenteils trocken über die Bühne. Am Samstag aber, wo sich die Organisatoren besonders bemüht hatten, den Ausflug nach Jurmala nicht nur per Bus, sondern per Schifffahrt auf der Daugava, Lettlands bekanntem Fluss, und die Rückfahrt per Eisenbahn zu erleben, regnete es. Ein einziges Mal zwar nur, aber leider ununterbrochen den ganzen Tag. Trotzdem: Der Ausflug lohnte sich unbedingt, die Fahrt auf dem Flussschiff New Wave war gemütlich und von einer Besichtigung des Ortes Majori auf der Halbinsel Jurmala



**Alt und neu:** Svetlana präsentiert das älteste Rigaer Stadtwappen im Vergleich zum aktuellen auf ihrem Wimpel.

unter der kundigen Leitung der unermüdeten Svetlana liess sich fast niemand abhalten. Lediglich der geplante Strandspaziergang fiel dem Regen und dem zügigen ablandigen (frisurenvernichtenden) Wind zum Opfer.

Auch wenn Svetlanas Wetterprognose nicht ganz hielt, was sie auf der Busfahrt zum Hotel versprach, gefiel diese Leserreise wohl sämtlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Und dies nicht nur wegen der wunderschönen Stadt Riga, sondern vor



**Strassenmusikantin:** Die Lettin spielt im einzigen erhaltenen Tor der Rigaer Stadtmauer, im Schwedentor, auf der lettischen Koka. Die Reisegruppe genießt die perfekt intonierten Schubert-Lieder. **Fotos: Martin Staub**

allem auch dank der reibungslosen Organisation und der kompetenten Reiseleitung. Vom Hotel mit Spa über das feine Essen bis zum immer bereitstehenden Reisebus vor Ort war alles perfekt organisiert. Mark Winkler, als Verantwortlicher für die Organisation, dachte ans hinterste und letzte Detail und liess keine Wünsche offen. Svetlana, mit Lieblingsfarbe Lila, wusste zu unzähligen Fassaden und Kunstwerken Rigas lustige, spannende und lehrreiche Geschichten und schaffte es – ohne Mikrophon –, die Reisegruppe aufs Beste zu unterhalten. Ihre «lieben Gäste aus der Schweiz» wuchsen der 70-Jährigen in den fünf Tagen übrigens so sehr ans Herz, dass zum Abschluss des Riga-Trips auf dem Flughafen einige

Abschiedstränen nicht zu vermeiden waren. Und so gings am Sonntagnachmittag mit bleibenden Erinnerungen flugs zurück nach Zürich, wo die Feinverteilung der 29 Teilnehmenden in ihren Alltag wie von allein vonstatten ging.

*Martin Staub*

**Nächste Destinationen**

- Weihnachtsmarkt Dresden (8.–11. Dezember 2016)
- Wintererlebnis Nordkap (14.–22. März 2017)
- Cornwall/Devon – Im Land der Rosamunde Pilcher (4.–11. Juni 2017)
- USA/Kalifornien – Auf den Spuren von General Sutter (29. September bis 15. Oktober 2017)



**Vor dem ältesten Haus Rigas:** Die beiden Blechbläser überraschen uns mit der perfekt gespielten Schweizer Landeshymne.

## Offene Stellen/Kurse und Weiterbildung

### Das ABC des Erfolges ist Werbung

**Ausgebildete Köchin** (55 Jahre) sucht Vollzeitstelle ab 1.8.2016 im Raum BS oder BL. Bewilligung B. Mobile: 078 934 35 44

115601



### Wir suchen Zeitungsverträge und Ablöser für die Sommerferien!

**Ihre Herausforderung:** Wir suchen nach Vereinbarung in mehreren Ortschaften der Nordwestschweiz zuverlässige und motivierte Mitarbeitende für die Zustellung von abonnierten Zeitungen an Werk- oder Sonntagen. Detaillierte Informationen zu den offenen Stellen finden Sie unter [www.prestoag.ch](http://www.prestoag.ch).

- ✓ Arbeiten Sie gerne selbstständig?
- ✓ Sind Ihnen Einsätze an Werktagen (Mo-Sa) zwischen 05.00h und 06.30h oder an Sonntagen zwischen 05.00h und 07.30h möglich?
- ✓ Sind Sie zuverlässig, wetterfest und fit?
- ✓ Können Sie sich in Deutsch verständigen und lesen?
- ✓ Steht Ihnen ein Auto zur Verfügung?

Falls Sie alle Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, sind Sie bei uns genau richtig.

#### Melden Sie sich noch heute bei uns!

Anmeldung über Tel.-Nr.: 058 448 08 80  
Über E-Mail: [presto.bs@post.ch](mailto:presto.bs@post.ch)  
Oder unsere Homepage: [www.prestoag.ch](http://www.prestoag.ch)



### Suchen Sie eine neue Stelle? Inserieren bringt Erfolg!

AZ Anzeiger AG, Tel. 061 706 20 20, [bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch)



## Im Notfall überall.

Jetzt Gönner werden:  
[www.rega.ch](http://www.rega.ch)

### Suchen Sie eine neue Stelle?

Inserieren bringt Erfolg!

AZ Anzeiger AG  
Tel. 061 706 20 20  
[bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch)



Die EGK ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen im Gesundheitswesen. Mit unseren über 200 Mitarbeitenden sind wir in der Lage, unseren gesundheitsbewussten Kunden innovative Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Wir setzen auf die Chancengleichheit von Schul- und Komplementärmedizin.

Zur Ergänzung unseres Vertrauensärztlichen Dienstes (VAD) suchen wir eine/n kommunikative/n, teamfähige/n und verantwortungsbewusste/n

## Gruppenleiter/in 100% Vertrauensärztlicher Dienst

#### Für folgende Hauptaufgaben:

- Entgegennahme und Priorisierung der täglich eingehenden VAD-Post
- Sicherstellung der zeitnahen Weiterleitung von medizinischen Anfragen an den Vertrauensarzt
- Direkter mündlicher und schriftlicher Austausch mit dem Vertrauensarzt
- Sicherstellung der zeitnahen Information der Fachabteilungen über die Empfehlungen des Vertrauensarztes
- Sicherstellung der korrekten Fallbearbeitung unter Berücksichtigung der datenschutzrelevanten und fachspezifischen Anforderungen
- Erteilen von eigenen medizinischen Empfehlungen an Mitarbeitende der Fachabteilungen
- Sicherstellung der gesetzeskonformen Archivierung und Entsorgung von medizinischen Akten
- Regelmässige und kontinuierliche prozessuale und administrative Abstimmung mit der führungverantwortlichen Person Leistungen/Vertragsverwaltung
- Fachliche und personelle Führung von fünf Mitarbeitenden mit deutscher und französischer Sprache

#### Was Sie mitbringen:

- Medizinische Ausbildung (z.B. medizinische/r Praxisassistent/in oder Pflegefachmann/-frau) mit kaufmännischer Weiterbildung im Bereich Sozial- und/oder Krankenversicherung
- Mindestens drei Jahre Berufserfahrung im medizinischen Bereich
- Idealerweise ein bis zwei Jahre Berufserfahrung im Leistungsbereich einer Krankenversicherung

- Hohe Affinität für eine Tätigkeit überwiegend am PC, Erfahrung mit Syrius ASE von Vorteil
- Effiziente, sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Belastbare, kommunikative Persönlichkeit mit hoher Problemlösungsorientierung und grosse Empathie für Anliegen verschiedener Anspruchsgruppen
- Ausgeprägte Entscheidungsfreudigkeit und Bereitschaft, für getroffene Entscheide Verantwortung zu übernehmen
- Stilsichere und fehlerfreie Kommunikation in Wort und Schrift (in Deutsch)
- Fähigkeit, sich in französischer Sprache zu verständigen

#### Was wir bieten:

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe in einem fortschrittlichen und unkomplizierten Arbeitsklima sowie kurze Informationswege. Sie profitieren von einem modernen Arbeitsplatz sowie fortschrittlichen Sozialleistungen, zeitgemässen Anstellungsbedingungen und Fortbildungsmöglichkeiten.

Arbeitsort: Hauptsitz, Laufen

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:  
EGK Services AG, Andrea Grolimund  
Brislachstrasse 2, 4242 Laufen, T 061 765 51 60  
[andrea.grolimund@egk.ch](mailto:andrea.grolimund@egk.ch)



[www.egk.ch](http://www.egk.ch)

Gemeinde Reinach  
Die Stadt vor der Stadt



Kompetent, leistungsfähig, modern.  
Wir sind so. Sie auch?

Wir suchen per 1. August 2016 oder nach Vereinbarung eine/n

### Personalassistent/in 70% mit Schwerpunkt Lohnadministration

**Zu Ihren Aufgaben gehört** die Sicherstellung der monatlichen Lohnauszahlungen an sämtliche Lohnempfänger/innen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, die zentrale Erfassung und Pflege aller HR-relevanten Daten im System sowie die Mitverantwortung für den Budgetierungsprozess und den Jahresabschluss der Lohnbuchhaltung. Für Mitarbeitende, Linienverantwortliche sowie Mitglieder von Behörden und Kommissionen sind Sie Ansprechperson in sämtlichen Lohnfragen wie auch anderen personalrelevanten Themen. Weiter übernehmen Sie Aufgaben in der Personaladministration (Vertragswesen, Zeugnisse, Verarbeitung von Unfallmeldungen etc.) und im Controlling (Erstellung von Reportings, Auswertungen etc.).

**Sie verfügen über** eine kaufmännische Grundausbildung und eine Weiterbildung als Sachbearbeiter/in Personalassistent/in, mehrere Jahre praktische Erfahrung im Personalwesen und vertiefte Kenntnisse der Lohnadministration. Stilsicherheit im sprachlichen Ausdruck (mündlich und schriftlich), eine exakte und effiziente Arbeitsweise und eine hohe Sozialkompetenz sind weitere wichtige Voraussetzungen. Sie sind selbständiges Arbeiten gewohnt und behalten auch in hektischen Situationen einen klaren Kopf. Angenehme Umgangsformen sowie eine innovative und positive Dienstleistungseinstellung sind für Sie eine Selbstverständlichkeit.

**Wir bieten Ihnen** eine abwechslungsreiche, herausfordernde und verantwortungsvolle Tätigkeit im Dienst der Öffentlichkeit sowie moderne Arbeits- und Anstellungsbedingungen.

**Bitte schicken Sie** Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auf Papier oder elektronisch an die Gemeinde Reinach, Personaldienst, Postfach, 4153 Reinach, [personaldienst@reinach-bl.ch](mailto:personaldienst@reinach-bl.ch)

Mehr Informationen unter [www.reinach-bl.ch](http://www.reinach-bl.ch) oder 061 716 43 08

Farbinserterate sind eine gute Investition

## Herzliche Gratulation zur bestandenen Abschlussprüfung!



**ERSCHEINUNG**  
30. Juni und 7. Juli 2016  
Kosten: 1 Feld Fr. 195.- (exkl. MwSt.)  
Format: 55 x 88 mm

**AUSKUNFT**  
Edgar Herrmann  
061 706 20 26  
[edgar.herrmann@azmedien.ch](mailto:edgar.herrmann@azmedien.ch)

### Liebi Naima



mir gratuliere dir zur bestandenen Abschlussprüfung als

### Kosmetikerin

und wünsche dir für dini Zuekunft alles Gueti!

Faltenlos-Kosmetik  
Lippenweg 23  
4104 Oberwil



## Gemeindeinformationen

### Ressortverteilung des Gemeinderates

**Amtsperiode vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2020**

**Sibylle Haussener**

Präsidium, Behörden, Personal, Kultur, Umwelt und Naturschutz

**Christine Gorrengourt**

Vizepräsidium, Bildung, Bibliothek, Energien

**Marco Dähler**

Sport, Tiefbau und Werke, Verkehr

**Hansruedi Thüring**

Feuerwehr, Polizeiwesen, Schiesswesen, Zivilschutz, Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz, Friedhof, Entsorgung und Recycling

**Werner Stöcklin**

Alter, Jugend, Gesundheit, Erziehungs- und soziotherapeutische Beratungen, Mietzinsbeiträge, Tagesfamilien, Väter-/Mütterberatung

**Michael Bächli**

Finanzen

**Andreas Stöcklin**

Hochbau gemeindeeigene Liegenschaften, Hochbau private Liegenschaften, Raumplanung

Gemeinderat

## Erneuerungswahl des Wahlbüros – Mitglied gesucht

Am 30. September 2016 endet die laufende Amtsperiode des Wahlbüros.

Für die neue Amtsperiode vom 1. Oktober 2016 bis 30. September 2020 haben sich 8 bisherige Mitglieder für die Wiederwahl zur Verfügung gestellt. Gemäss der Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Ettingen vom 12. März 2013 muss das Wahlbüro jedoch zwingend aus 9 Mitgliedern bestehen. Aus diesem Grund wird zur Vervollständigung des Wahlbüros ein Mitglied für die neue Amtsperiode gesucht.

Auskünfte über die Aufgaben des Wahlbüros erteilt Ihnen gerne deren Präsident, Herr Matthias Lüthi, unter 079 243 09 61 oder matthias.luethi@scylla.ch.

Personen, die sich für die Mitarbeit im Wahlbüro interessieren, werden gebeten, sich bis am 7. August 2016 schriftlich beim Gemeinderat (gerne auch per Mail an: gemeindeverwaltung@ettingen.ch) zu melden.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

Die Gemeindehomepage  
[www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)

## Die Gemeindepolizei informiert – Parkieren in Ettingen

In Ettingen wird fleissig gebaut und somit hat auch der Verkehr bzw. die Anzahl der abgestellten Fahrzeuge auf den Gemeindestrassen zugenommen. Die Gemeindepolizei konnte im Bereich Kammermatten, Landskronweg und Lohweg mehrfach Fahrzeuge feststellen, welche im Verzweigungsgebiet abgestellt wurden. Dies hatte in mehreren Fällen eine Busse zur Folge. Denn gemäss Art. 18 Abs. 2 der Verkehrsregelverordnung (VRV) ist bereits das Halten bzw. Parkieren auf Strassenverzweigungen näher als 5 Meter von der Querfahrbahn verboten. Zudem ist das Halten an unübersichtlichen Stellen, namentlich im Bereich von Kurven und Kuppeln, untersagt. Werden Fahrzeuge bei Engpässen oder in besonders schmalen Strassen abgestellt, kann die Polizei auch aktiv werden.

Oft melden sich verärgerte Anwohner bei der Gemeindepolizei und beschwerten sich über parkierte Autos vis-à-vis ihrer Garagenausfahrt. Dies ist zwar ärgerlich, jedoch grundsätzlich noch nicht verboten. Erst wenn nicht mehr von seinem Parkplatz heraus- oder hineingefahren werden kann, ist eine Busse wegen Parkieren vor fremden Zufahrten oder Gebäuden möglich. Hingegen ist das Parkieren auf einem Trottoir grundsätzlich verboten. Wenn zudem neben dem parkierten Fahrzeug nicht wenigstens 1,5 m Freiraum für die Fussgänger frei bleibt, kommt das Parkieren mit CHF 120.– teuer zu stehen. Grundsätzlich ist das Parkieren auf Gemeindestrassen dort möglich, wo weder Signale oder Markierungen dies verbieten. Es sollte trotzdem immer kontrolliert werden, dass das abgestellte Fahrzeug andere Verkehrsteilnehmer/innen oder Anwohner/innen nicht behindert.

Die Gemeindepolizei wünscht allen Verkehrsteilnehmer/innen weiterhin eine sichere und unfallfreie Fahrt.

Gemeindeverwaltung,  
Gemeindepolizei

## Abfallkalender

**Hauskehricht und brennbares Kleinsperrgut**  
in der Regel jeden Dienstag (siehe Abfallkalender)

**Biosammlung**  
Mittwoch, 29. Juni 2016

Gartenabraum wie Baum- und Strauchschnitt, Laub, Rasen und Gräser (frisch oder getrocknet), **organische Rüstabfälle und Speisereste**.

In Behältern wie Grüngutcontainern, Gartenbags oder in Bündeln mit Hanf-, Sisal- oder Kokosfaserschnur zusammengebunden (Grüngut).

**Speisereste und sonstige organische Abfälle sind zwingend in Grüngutcontainern zu entsorgen. Jahresvignetten für die Grüngutverwaltung und bei der Poststelle Ettingen erhältlich.**  
Bereitstellung bis 7 Uhr

**Papier/Karton**  
Mittwoch, 6. Juli 2016 (in der Regel jeden 1. Mittwoch des Monats)

**Häckseldienst**  
Mittwoch, 14. September 2016

**Brennbares Grob-Sperrgut**  
Mittwoch, 19. Oktober 2016

**Metall-Abfuhr**  
voraussichtlich April 2017 (genaues Datum steht noch nicht fest).  
Altmittelabgabe beim Werkhof nach telefonischer Vereinbarung unter 079 241 90 64 möglich.

## Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
23. Juni 12 Uhr	Mittagstisch, Ettige mitenand	Blumenrain, Therwil
24.–26. Juni	Fussballfest 2016, Fussball-Club Ettingen	Hintere Matten, Ettingen
26. Juni 10 Uhr	Patrozinium. Gottesdienst mit Beteiligung Chor, Kirchenchor Ettingen	Kath. Kirche, Ettingen
26. Juni 11 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenband, Reformierte Kirchengemeinde	KGH Guggel, Therwil
30. Juni 20 Uhr	Schlusschock, Kirchenchor Ettingen	Pfarreiheim
16. Juli	Bike-Tour Freeride, Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Surprise
23.–24. Juli 17 Uhr	Sommernachtsfest 2016, Männerchor Ettingen	Richenmattweg (Zimmerei Stöcklin)
6. August	Bike-Tour, Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Surprise
10.–17. August	Bikewoche Vorstand, Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Wallis – Aosta

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

## Subventionsgesuche Musikschule Leimental

Subventionsgesuche für den Besuch des Herbst- und Wintersemesters 2016 der Musikschule Leimental können bis Ende Juni 2016 an die Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Formulare können Sie bei der Steuerabteilung beziehen oder von der Homepage [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch) (Verwaltung → Formulare / Merkblätter → Soziales → Musikschule) herunterladen.

Unvollständig oder zu spät eingereichte Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden.

Für jedes Kind muss ein separates Formular eingereicht werden.  
Gemeindeverwaltung, Steuerabteilung

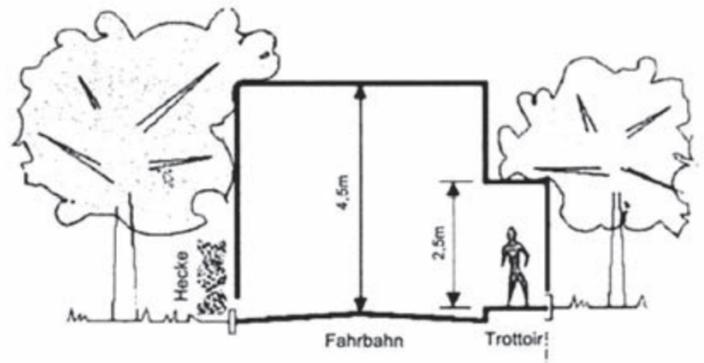
## Zivilstandsnachricht

### Geburt

2. Mai 2016 – **Burki, Lino Samu**, von Solothurn SO, Sohn der Burki, Sabine Barbara, und des Burki, Marcel, wohnhaft in Ettingen BL.

## Heckenrückschnitt

Im Interesse der Verkehrssicherheit, vor allem für die Sicherheit der Fussgänger, werden, gestützt auf § 46 des Strassenreglements (Lichttraumprofil, s. Anhang 6), alle Liegenschaftsbesitzer / innen ersucht, ihre Grünhecken, Sträucher und Bäume entlang von Strassen, insbesondere an Kreuzungen, periodisch zu kontrollieren und dauerhaft zurückzuschneiden. Ebenso sind **Beleuchtungskandelaber, Hydranten, Verkehrsschilder und Randsteine**, falls nötig, freizulegen.



Grünhecken dürfen auf ihrer gesamten Höhe die Parzellengrenzen nicht überschreiten.

Wir machen darauf aufmerksam, dass der nächste Häckseldienst am Mittwoch, 14. September 2016 stattfindet.

Die Kontrolle des Heckenrückschnitts wird **Anfang September 2016** durchgeführt.

Im Namen aller Strassen- und Trottoirbenutzer/-innen danken wir für eine prompte Erledigung allfälliger Rückschnittmassnahmen.

Gemeindeverwaltung, Bauabteilung



GEMEINDE  
ETTINGEN

Die Gemeinde Ettingen sucht per Januar 2017

### eine Leiterin/einen Leiter Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung Kindergarten und Primarschule Ettingen (30–50%).

Die neuen Tagesstrukturen der Schule Ettingen starten im Januar 2017. Das effektive Angebot ist noch von den Anmeldungen abhängig. Die Stellenprozente werden daher erst Anfang September geklärt sein.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Führen und Betreuen der Kindergruppen gemäss pädagogischem Konzept
- Leitung des Betreuungsteams
- Organisation des Tagesbetriebes
- Kleinere administrative Aufgaben

Voraussetzungen:

- Erfahrung in der Betreuung von Kindern
- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Teamfähigkeit
- Erwünscht ist zudem eine pädagogische oder sozialpädagogische Ausbildung

Wir bieten Ihnen ein professionelles Umfeld und zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Genauere Auskünfte zu dieser neu geschaffenen Stelle erhalten Sie von Benno Graber, Projektleiter FEB Ettingen, 061 721 28 85, oder Christine Gorrengourt, Gemeinderätin, 079 364 00 64.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis 31. Juli 2016 an:  
Schulleitung Kindergarten und Primarschule Ettingen, Gempfenweg 25  
4107 Ettingen, oder per Mail an sekretariat@schule-ettingen.ch

Gemeinderat

### Gemeindeverwaltung:

Kirchgasse 13  
Telefon 061 726 89 89  
Fax 061 726 89 88  
Homepage: [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)

### Öffnungszeiten:

Montag	8.30–11.30 Uhr und 14.00–18.30 Uhr
Dienstag	8.30–11.30 Uhr
Mittwoch	8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	8.30–11.30 Uhr
Freitag	8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

### Gemeindepräsident:

Kurt Züllig  
Telefon 061 721 58 11  
Sprechstunden: Donnerstag 15–18 Uhr  
nach Vereinbarung unter Telefon  
061 726 89 89

### Gemeindeverwalter:

Hans Rudolf Aeberhard  
Telefon 061 726 89 80  
In dringenden Fällen ausserhalb der  
Bürozeiten: Telefon 079 269 66 78

### Werkhof:

Hauptstrasse 42a  
Telefon 061 721 50 73 und  
079 241 90 64

### Gemeindepolizei:

Jörg Linder, Telefon 061 726 89 74 und  
079 796 29 34  
Termine nach vorgängiger telefonischer  
Vereinbarung.

Bei Abwesenheit in dringenden Fällen:  
Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

### Soziale Dienste:

c/o Gemeindeverwaltung  
Telefon 061 726 89 66

### Brunnenmeister:

Peter Stöcklin  
Telefon 079 645 95 10 (tagsüber) und  
Telefon 061 726 89 60 (Pikettdienst)

### Förster:

Christoph Sütterlin  
Telefon 061 731 11 16 und 079 426 11 23

### GGA-Störungsdienst:

Telefon 061 926 77 99

### Bürgergemeinde:

Verwaltung: Im Nebengraben 21  
Telefon 061 723 19 90  
Verwalterin: Claudia Thüring  
Telefon Privat 061 721 91 40

Weitere Adressen finden Sie im  
Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in  
den verschiedenen Rubriken unserer  
Homepage [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch).



# DAS Spiel der Legenden ist nur ein Teil des Fussball-Wochenendes

Während die (Fussball)-Welt wegen der EURO 2016 nach Frankreich blickt, treffen sich alle Enthusiasten (sowohl Aktive wie Zuschauer) des «BiBo-Landes» im «Guggerdorf». Denn der FC Ettingen organisiert zum 58. Male sein weit über die Gemeindegrenzen und Talschaft hinaus bekanntes «Grümpeli».

An der Europameisterschaft mögen (überbezahlte?) Weltgrössen kicken. Auf dem Sportplatz «Hintere Matten» kann man dafür Legenden zusehen. Männer, die auch ein Stück Fussballgeschichte geschrieben haben. Zumindest im FC Ettingen und beim FC Therwil. Und während uns die Profi(t)-Kicker aus Deutschland, England, Italien, Portugal, Spanien und wohl auch aus der Schweiz meist fremd und unerreichbar (namentlich als Menschen) bleiben, obwohl wir – den «social media» sei hiefür gedankt... – glauben, über sie doch (fast) alles zu wissen, wird man beim Legendenpiel auf Leute wie du und ich treffen, die man auch im Alltag kennt, sieht. Und sie werden mit Bestimmtheit viele Reminiszenzen von früher («weisch no, wo...») zu erzählen wissen. Im folgenden Gespräch mit Thomas Bollier, der mehr als «nur» Klubpräsident des FC Ettingen ist, erfährt man, warum «Ettigä» von morgen Freitag bis Sonntagabend das Epi-Zentrum der populärsten Sportart ist.

**BiBo: Dürfen wir ein paar Angaben zu Ihrer Person und beruflichen Werdegang erfahren?**



**Thomas Bollier:** Seit 1993 bin ich in Ettingen wohnhaft und werde im nächsten Jahr mit meiner Gattin Conny 25 Jahre verheiratet sein. Wir haben zwei Söhne – Kevin (22) und Steve (20), welche beide beim FC Ettingen spielen. Zudem gehört zu unserer Familie auch unsere Golden-Retriever-Hündin «Sheila». Beruflich habe ich eine kaufmännische Lehre als Spediteur gemacht und danach neun Jahre auf dem Beruf gearbeitet. Dann folgte der Wechsel zur damaligen Rentenanstalt als Vor-



sorgeberater. In dieser Phase erfolgte auch der Abschluss des Finanzplaners mit Eidgenössischem Fachausweis. Es folgte dann eine Etappe bei der PostFinance. Im Jahre 2009 ging ich zur Versicherung (Nationale Suisse) – als Hauptagent – zurück. Und bin bis heute immer noch dabei als Verkaufsleiter, einfach unter dem Namen Helvetia Versicherungen.

**Welchen Bezug haben Sie zum Fussball?** Ich habe schon immer Fussball gespielt. Aufgewachsen bin ich im Gundeli-Quartier in Basel. Wir haben auf dem «Mätteli» (Liesbergermatte – neu heute mit Kunstrasen!) jede freie Minute gespielt. Ich habe praktisch alle Juniorenstufen beim FC Breite (diesen Basler Traditionsverein gibt es leider heute nicht mehr ...), mit einem Abstecher zum FC Basel (Junioren A), mitgemacht. Aber bereits mit 16 Jahren habe ich in der damaligen Zweitligamannschaft des FC Breite gespielt. Als Aktiver spielte ich dann beim FC Internationale Basel (2. Liga) und anschliessend dann beim FC Oberwil. Nach der Geburt von Kevin machte ich eine Pause vom Aktivfussball – und weil wir da schon im «Guggerdorf» wohnten, schloss ich mich dem FC Ettingen an, da in diesem Klub viele ehemalige Breite-Kollegen aktiv waren. Ich machte mit dem FCE alle Hochs und Tiefs durch. Und neben dem Spielen engagierte ich mich immer für den FC Ettingen. Sei es als Juniorentrainer oder zehn Jahre als Juniorenobmann. Und nun sind es auch schon wieder acht Jahre als Klubpräsident. Zudem bin ich OK-Präsident für das Fussballfest

(«Grümpeli») und amtiere zusammen mit Marcel Schneider auch als Wirtschaftschef des Grümpeltornieres.

**Der FC Ettingen organisiert seit Jahrzehnten ein Grümpeltornier. Sind «Grümpelis» heute denn noch zeitgemäss?**

Viele tolle «Grümpelis» in der Region Nordwestschweiz sind leider eingegangen. Gründe dafür sind, dass sich eben immer weniger Teams anmelden. Und vor allem nimmt immer mehr die Hilfsbereitschaft ab, an einem solchen Fest einen ehrenamtlichen Einsatz zu leisten. Wir waren vor vier Jahren auch nahe daran, das «Grümpeli» sterben zu lassen. Doch wir haben für diese Tradition gekämpft und analysiert, was wir verändern müssen. So haben wir vor vier Jahren am Freitagabend das Plausch-Penalty-Grümpeli ins Programm aufgenommen. Guido Oser hatte diese blendende Idee, weil er dies mal in Deutschland gesehen hatte. Wir hatten und haben auch heute noch einen tollen Erfolg damit. Das Grümpeltornier selber (gespielt wird ab diesem Jahr nur noch am Sonntag) ist noch zeitgemäss, denn vor allem der soziale Aspekt ist wichtig. Hier treffen sich Plauschmannschaften, welche sich bewegen und Spass haben. Ganze Familien, generationenübergreifend, verbringen gemeinsam und zusammen einen Nachmittag. Auch dies bleibt ja in unserer stressigen und hektischen Zeit oftmals auf der Strecke. Und bei den Fussballern geht es in die gleiche Richtung. Da können mal Kollegen zusammen Fussball spielen, da sie mögli-



Fotos: zVg

cherweise in der Saison nicht im gleichen Verein spielen. Oder alte Weggefährten bilden ein Team, um auch wieder mal etwas gemeinsam und erst noch Sportliches zu unternehmen. Doch wir müssen am Ball bleiben, um neue Formen anzubieten.

**Was zeichnet denn das Grümpeltornier des FCE besonders aus?**

Die Vielfalt. Wie bereits erwähnt, führen wir das «klassische» Grümpeltornier noch durch. Doch das Herzstück unseres «Grümpelis» respektive Fussballfestes ist am Samstag unser «Gugger-Cup». Unser beliebtes Juniorenturnier in der Region, das Daniel (Sven) Hügin ins Leben gerufen hatte. Damals waren es noch zwei separate Anlässe. Doch vor einigen Jahren – mit dem Schwund an Anmeldungen – haben wir den «Gugger-Cup» integriert. Und genau diese Mischung macht auch unser Grümpeli aus.

**Früher wurde oft moniert, dass ein «Grümpeli» eine todernste Sache war – und der eigentliche Spassfaktor untergraben wurde. Was ist Ihre Meinung dazu?**

Früher war es sicher viel verbissener. Da reiste man als eine Art «Profi-Grümpeli-Team» von einem Grümpeltornier zum anderen und wollte unbedingt den Kategoriensieg. Heute hat dies einen anderen Stellenwert. Natürlich geht es in der Kategorie «Offen» (Fussballer) manchmal auch sehr zur Sache, doch es hat sich stark verbessert. Die meisten Spieler wissen, dass es nicht um den Champions-League-Sieg geht, sondern man spielt im

kleinen Ettingen. Um den Plauschfaktor anzuheben, haben wir ja dann eben die Kategorie «Plausch» eingeführt. Doch auch hier hatten wir früher Teams, welche nicht verstanden haben, was mit «Plausch» gemeint ist. Zu schwach für die Kategorie «Offen», haben sich dann Teams im Plauschturnier angemeldet, um dort zu gewinnen. Dies haben wir rasch erkannt und haben für alle Plauschteams die gleichen Preise ausgeschrieben. So hat sich diese falsche Ambition von selbst gelöst ...

**Was dürfen die Aktiven und Besucher für ein Rahmenprogramm erwarten?**

Neben dem «Gugger-Cup» und dem Grümpeltornier findet am Samstagabend das erste Mal ein «Legenden-Spiel» zwischen den 99ern (das sind die Therwiler ...) und uns «Guggern» statt. Auch hier soll nur der Spass im Vordergrund stehen; und nachher natürlich das gemütliche Zusammensein. Aus musikalischer Sicht wird der Samstagabend (nach dem Legenden-Spiel) ein Höhepunkt. «Dief-Flieger – e Basler Bänd» werden bei uns im Festzelt rocken – auf dies freue ich mich sehr (BiBo hat ja schon in der letzten Ausgabe darüber exklusiv berichtet). Denn nach einigen Jahren Live-Musik-Absenz haben wir nun eine solch tolle Band bei uns!

**An diesem Grümpeltornier-Wochenende finden ja auch Spiele der EURO 2016 statt. Haben Sie «vorgesorgt»? Und wer wird Ihrer Meinung nach Europameister?**

Natürlich können auch bei uns am Samstag und Sonntag alle Spiele live miterlebt werden. Wer weiss, vielleicht können wir die Schweizer Nationalmannschaft im 1/8-Finale im Festzelt lautstark unterstützen. Wir hoffen ja auf unsere «Nati», doch ich bin Realist und denke mir, dass sich Frankreich im eigenen Land die EURO-Krone aufsetzen wird.

Wir danken Herrn Bollier für das Gespräch, wünschen uns schönes, sonniges Sommerwetter und sind sicher, dass alle Fussballfreunde aus dem Birsig- und Leimental dem FC Ettingen, der viel mehr als Fussball bietet, die verdiente Reverenz erweisen werden. Hopp Ettigä!

Text & Interview: Georges Küng

## Aus den Kommissionen

### Japanischer Staudenknöterich – ein invasiver Neophyt auch in Ettingen

Neophyten sind «neue Pflanzen», die vor einiger Zeit nach Europa eingeschleppt wurden.

Der Japanische Staudenknöterich (Reynoutria japonica) stammt aus Ostasien, wurde um etwa 1825 in Europa eingeführt und breitet sich seither rasch aus. Der Japan-Knöterich wird 1–3 m hoch, die Stängel sind gelblichgrün und oft rot gesprenkelt. Die ledrigen, kahlen Blätter sind 5–10 cm breit und 5–20 cm lang, die zahlreichen Blüten hell gelbgrün bis weiss. Die Blüte beginnt Mitte August und dauert bis Ende September.

Die Verbreitung der Pflanze erfolgt nur sehr selten durch Samen, sondern vegetativ, in dem vom Stängel oder Rhizom (unterirdisch) wieder Wurzeln oder Triebe gebildet werden. Die schnell wachsende Pflanze bildet bald ein dichtes Blätterdach, das praktisch kein Sonnenlicht durchlässt, wodurch die darunter vorkommenden einheimischen Pflanzen nicht mehr wachsen können.

In der Schweizerischen Gesetzgebung (Freisetzungsverordnung RS 814.911) steht der Japanische Staudenknöterich auf der Liste der **verbotenen** invasiven



Foto: zVg

gebietsfremden Pflanzen, was bedeutet, dass sich die Pflanze nicht unkontrolliert verbreiten und vermehren darf.

Leider hat dieser Neophyt auch schon im Wald von Ettingen an einigen Stellen Fuss gefasst und die Forstbetriebs-Gemeinschaft beschäftigt sich seit einigen Jahren mit deren Bekämpfung.

Für die Bekämpfung im Siedlungsgebiet sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Bitte reissen Sie diese Pflanzen in Ihrem Garten aus und entsorgen Sie diese im Kehrriech oder melden Sie Beobachtungen der Pflanze auf dem Gemeinde-

gebiet dem Gemeindegartenhof (Tel. 061 721 50 73).

Der Japanische Staudenknöterich ist sehr schwer zu bekämpfen, da sich kleinste Stängel- oder Rhizomstückchen wieder zu neuen Pflanzen entwickeln und die unterirdischen Rhizome Ausläufer bis 7 m Länge und 3 m Tiefe entwickeln können. Die Pflanze kann nur so geschwächt und eingedämmt werden, wenn sie im Abstand von ca. 3 Wochen über mehrere Jahre geschnitten wird.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Natur- und  
Landschaftsschutzkommission NLK

## Schule



### Ausstellung Fundgegenstände

**Dienstag, 28. Juni 2016/  
Mittwoch, 29. Juni 2016**

Foyer Trakt 1 ab 9.30 Uhr  
Nicht abgeholte Kleider werden anschliessend der Kleidersammlung zugeführt.

Sekretariat Primarschule Ettingen

## Rägeboge-Träff



**Neue Leitung gesucht...**  
für den Träff der Kleinsten

**Spiele, Plaudern, Kontakte knüpfen**

Im Rägeboge-Träff können sich Mütter und Väter mit Ihren Babys und Kleinkindern einmal wöchentlich unverbindlich zum **Spiele**, gemeinsamen Znüni essen und **Plaudern** treffen. Es kann gelacht, gesungen, gespielt, Erfahrungen ausgetauscht und erste/neue Freundschaften geschlossen werden.

**Neu auch mit Möglichkeit zum draussen spielen!**

Wir suchen: ein **interessiertes Mami oder Papi**, das engagiert, dynamisch und kontaktfreudig ist und gern **ehrenamtlich** arbeitet.

Wann: jeweils am **Mittwoch von 9 - 11 Uhr** (ausser Schulferien)

Wo: im Rekiwet, Im Mühlegarten 2, Ettingen

Interessiert? Dann steht Euch Nathalie Nguyen-Alt unter Tel. 078 935 31 42 gern zur Verfügung.



## Schule



Erstmals verlassen die SechstklässlerInnen die Primarschule nach insgesamt acht Schuljahren und treten im kommenden Schuljahr in die Sekundarschule ein. Am Freitag, 1. Juli 2016, werden sie um 9.30 Uhr im Rahmen einer kleinen Feier ganz offiziell verabschiedet. Wir wünschen ihnen für diesen Schritt einen guten Start und viel Freude beim Lernen auf der Oberstufe.

Wir danken bei dieser Gelegenheit auch den Lehrpersonen Frau Burkhardt, Frau Jordan und Herrn Wirth für ihre engagierte Arbeit und das Begleiten der Kinder durch die letzten vier Jahre Primarschulzeit. Viele schöne Erlebnisse und Erinnerungen werden sie alle weiterhin begleiten. Adieu und alles Gute!

*Schulleitung Ettingen*

## Auf Wiedersehen!

Ebenfalls werden uns dieses Jahr einige Lehrpersonen verlassen:

Frau **Claudia Müller** arbeitete seit über 30 Jahren an der Schule Ettingen und unterrichtete mit Elan und Freude das Fach Textiles Werken. Durch ihre hohe fachliche Kompetenz und die Begeisterung für das Textile gelang es ihr, auch die Kinder für dieses Fach zu begeistern und mit ihnen viele schöne und kreative Projekte umzusetzen. Viele Veränderungen hat Frau Müller in diesen dreissig Jahren in der Schullandschaft miterlebt und sich stets aktiv und engagiert eingebracht.

Nun möchte sie ihre Ressourcen für andere Projekte einsetzen und verlässt unsere Schule auf Ende dieses Schuljahres. Dafür wünschen wir ihr alles Gute und danken ihr für die wertvolle Arbeit, die sie in all den Jahren für die Kinder und die Schule geleistet hat!

Frau **Lena Lengsfeld**, die unsere Schule als Stellvertreterin im Fach Textiles Werken unterstützt hat, wird ebenfalls auf Ende Schuljahr das Team verlassen, um sich wieder ihrer künstlerischen Laufbahn und ihrer Familie widmen zu können. Wir danken ihr für ihren Einsatz und die Arbeit mit den Kindern von Ettingen.

In der 2. Klasse unterrichtete Frau **Maude Steiner** als Teilpensenlehrperson und absolvierte nebenbei ihre Ausbildung zur diplomierten Primarlehrerin. Wir schätzten sie als engagierte Teammitglied ebenso wie als vollwertige Lehrperson, die die Schülerinnen mit Freude und Wertschätzung unterrichtete. Für ihre Zukunft wünschen wir ihr alles Gute und danken herzlich für ihre Arbeit.

Als Assistenz unterstützte Frau **Noemie Junker** die Lehrpersonen in der Einführungsklasse und begleitete im Speziellen ein Kind im schulischen Alltag. Nun wird sich Frau Junker ab neuem Semester ihrem Studium widmen und deshalb die Assistenzstelle verlassen. Wir danken ihr für Ihre grosse Unterstützung und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute.

Beim Schulrat endet Ende Juli eine Legislaturperiode. Dieses Jahr beenden gerade drei der sechs Schulräte ihre Engagement.

**Marlies Schüpbach** ist bereits im Jahre 2001 der damaligen Kindergartenkommission beigetreten. Nach der letzten Schulreform, als die Kindergartenkommission als separates Gremium abgeschafft und die Schulpflege mit veränderten Aufgaben in Schulrat umgetauft wurde, blieb sie der Schule im Schulrat erhalten. Als Vollblutpädagogin hatten ihr Wissen und ihre grosse Erfahrung immer besonderes Gewicht. Während zehn Jahren schrieb sie zudem zuverlässig die Schulratsprotokolle und engagierte sich im interkommunalen Austausch zwischen den Schulräten. Wir danken ihr für ihr langes (15 Jahre) und wertvolles Engagement!

**Nadine Stöcklin** wurde vor acht Jahren in den Schulrat gewählt. Als Sozialpädagogin verfügt sie ebenfalls über wertvolle Fachkompetenz, welche sie beharrlich in die Sitzungen einfließen liess. Sie engagierte sich sehr für Tagesstrukturen (FEB) und für die Einführung eines Elternrates (Elternforum), wo sie seither auch als Delegierte des Schulrates teilnimmt. Den Lehrpersonen überreichte sie zudem jeweils bei Dienstaltersjubiläen kleine Geschenke als Wertschätzung für ihre Arbeit. Wir danken ihr für ihr wertvolles Wirken und ihren grossen Einsatz!

**Patrik Amsler** ist seit 2012 Mitglied des Schulrates. Sprachgewandt und mit ausgeprägtem sowie analytischem Denken brachte er sich schnell mit wertvollen Gedanken in die Sitzungen ein. Dabei kamen ihm auch seine Führungserfahrung im sozialen Bereich und seine Erfahrung als Gemeinderat zugute. Er vertrat den Schulrat zudem im Musikschulrat der Musikschule Leimental und im Netzwerk der Schulräte des Leimentals. Wir danken ihm für seinen engagierten Einsatz für die gute Schule Ettingen.

Der verbleibenden Schulrätin, Eveline Zülig, und den verbleibenden Schulräten, Heinz Ruffner und Christian Lischer sowie der zuständigen Gemeinderätin, Christine Gorrengourt, danken wir ebenfalls für ihren grossen Einsatz und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit in der nächsten Legislaturperiode.

Ebenso danken wir allen Lehrpersonen und an der Schule Beteiligten herzlich für ihr stetes Engagement zum Wohle der Kinder von Ettingen.

Wir wünschen allen schöne und erholsame Ferien, eine warmen und sonnigen Sommer und freuen uns auf einen tollen Start im neuen Schuljahr!

*Schulleitung und Schulrat Ettingen*

## Vereine



### Öffnungszeiten Sommerferien

Die Schulferien dauern von **Samstag, 2. Juli, bis Sonntag, 14. August**. Während dieser Zeit ist die Bibliothek jeweils am **Mittwoch von 16.30–20 Uhr geöffnet**. Nutzen Sie vor den Ferien die Gelegenheit, sich mit genügend Lesestoff einzudecken.

*Ihr Bibliotheksteam*



### Tagesfamilie gesucht

Als Tagesmutter arbeiten Sie zu Hause und betreuen Ihre eigenen Kinder, gleichzeitig bieten Sie einem Kind tagsüber einen familiären Betreuungsplatz. Als Tagesmutter werden Sie von unserem Verein angestellt und erhalten einen Lohn. Wir suchen per August 2016 eine liebevolle Tagesmutter für drei Geschwister. Betreuungszeiten: An drei Tagen in der Woche einen zweijährigen Jungen von 8 bis 15 Uhr und einen vierjährigen Jungen und ein siebenjähriges Mädchen von 12 bis 15 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie von der Vermittlung der TAGESFAMILIEN ETTINGEN Frau Renat Müller und Frau Nadine Stöcklin unter der Telefonnummer 079 396 66 53 oder kontaktieren Sie uns via E-Mail: [info@tagesfamilien-ettingen.ch](mailto:info@tagesfamilien-ettingen.ch). Sie können auch unangemeldet bei uns im Büro an der Hauptstrasse 42 in Ettingen vorbeikommen. Öffnungszeiten: Montag 9.30–11 Uhr oder Donnerstag 18–19.30 Uhr (während den Schulferien ist das Büro geschlossen).

*TAGESFAMILIEN ETTINGEN*

### Ettinger-Wyfest 2016

**Sonntag, 14. August, 10 bis 18 Uhr**

(Feldgottesdienst um 10 Uhr)  
Lasst euch am Ettinger-Wyfest 2016 mit verschiedenen kulinarischen Stationen im Rebberg und dem breiten Angebot unserer leidenschaftlichen Weine verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Weinbauverein Ettingen*

## Dies und Das



geniessen mit allen Sinnen

Programm vom **Samstag, 6. August**.  
Diese «guggergärtli» öffnen ihre Türen für Gäste ... auch für dich.

### Herzliche Einladung für

#### Yoga am Morgen

Yogastunde mit anschliessender Teerunde. Mitnehmen: Matte oder Decke.  
8.30–9.30  
Im Nebengraben 13

#### Asiatische Körperübungen

Verschiedene Übungen aus Asien, für alle geeignet, ohne Vorkenntnisse, barfuss oder Turnschuhe.  
10–11 Uhr  
Baselstrasse 38 / Terrasse

#### Schmieden

Schau doch wieder vorbei, wenn Vater und Tochter die alte Handwerkskunst aufleben lassen!  
10–11.30 Uhr  
Leberning 16 / Hof

#### Hata Yoga ...

... in einem Garten, beim nahen Waldrand. Bitte bring ein Tuch oder eine Matte mit.  
11 Uhr | 17 Uhr  
Schanzgasse 20 / Garten

#### Ausstellung

Willst du die eindrücklichen Eisenplastiken in diesem verträumten Garten bestaunen? Dann sei herzlich willkommen.  
11–17 Uhr  
Leberning 16 / Garten

#### Hexentrunk und Wildkräuter ...

... und eine Diskussionsrunde im Garten, zum Thema: natürliche Gesunderhaltung.  
14–17 Uhr  
Brücklismattstrasse 10 / Gartensitzplatz

#### Blumengestecke

Einmal Blumen unter professioneller Anleitung stecken? Dann bist du hier genau richtig! Bring bitte ein Gefässli zum Stecken mit und eventuell ein paar Blumen aus dem eigenen Garten. Weiteres Material ist genügend vorhanden.  
14–17 Uhr  
rechts neben Richenmattweg 33 / Gartenhäuschen, alte Gärtnerei

#### In einer alten Ettinger-Laube ...

... Jahrgang 1925, sitzen wir gemütlich beisammen, zum Schwatzen und Austausch – mit einem kleinen Imbiss!  
14–19 Uhr  
Gartenstrasse 6 / Gartenlaube

#### Bellevue

Den Blick über unser schönes Dorf ins Leimental, bis hin zum Feldberg schweifen lassen und den Sonnenuntergang

bei Kaffee und Kuchen geniessen – was will man mehr?

15 –  
Hofstettenstrasse 22 / Garten

#### Erfrischendes Wasser

Gesundes, erfrischendes Wasser ist ein kostbares Gut! Ist es heutzutage überhaupt noch möglich, wirklich sauberes Wasser zu trinken? Wenn dich das wundern nimmt, dann erfahre mehr und genieße hier dieses Lebenselixier.  
14–17 Uhr  
Blauenweg 9 / Garten

#### Sagen & Geschichten

So nahe liegt unser Dorf beim Elsass und dem Badischen, dass es vieles zu erzählen und zu hören gibt: «Lieder, Vörs und Gschichte us em Dreyland». Für Erwachsene.

15 | 16 | 17 | 18 Uhr  
bei Bedarf Zusatzvorstellungen  
Im Mühlegarten 4A / Garten

#### Smoothie-Time

Was gibt es Feineres, als zwischen den Besuchen der anderen guggergärtli hier einen gemütlichen Halt an der Smoothie-Bar einzulegen. Komm und stärk dich mit einem erfrischenden Getränk!

16–19 Uhr  
Leberning 24, oder Baselstrasse zwischen 30 und 32 / Garten oder Wintergarten

#### Spielen

Freu dich auf ein gemütliches Zusammensitzen nebst verschiedenen Spielmöglichkeiten wie Kubb, Tischtennis, Softboccia u.a.

15–21 Uhr  
Ecke Aeschstrasse/Im Nebengraben / Zugang zum Garten Im Nebengraben

#### Acappellati

Der mittlerweile erfolgreiche, junge Chor singt für uns von Klassik bis Jazz.  
18.30–19 Uhr  
Im Nebengraben 13 B / Hinterhofgarten

#### Näabegraabe-Blues

Delta Blues mit dem Bluesmusiker Marco Piazzalonga (Dobro Gitarre).  
Ab 19 Uhr ist ein Feuer zum Grillieren parat. «Teilete».  
19.30 Uhr  
Im Nebengraben 13 B / Hinterhofgarten

[www.ettingen.ch/home/kultur-und-freizeit/kulturkommission](http://www.ettingen.ch/home/kultur-und-freizeit/kulturkommission)  
Facebook: Kulturkommission Ettingen – Veranstaltung «guggergärtli»

Die Gemeindehomepage  
[www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)

## Zwei Dörfer, zwei Vereine, ein grosses Ziel

Der Musikverein Ettingen und die Musikgesellschaft Concordia Therwil haben am vergangenen Wochenende am Eidgenössischen Musikfest in Montreux gemeinsam und vereint teilgenommen. Was vor vier Jahren durch ausgeflippte 99er (Therwil) und mutige Gugger (Ettinger) an einem lauen Stammtischabend entstanden ist, hat dieses Wochenende zu 100% Form angenommen.

Am Samstag, dem 18. Juni, sind die beiden Vereine zur früher Stunde in das Abenteuer Eidgenössisches Musikfest gestartet. Nach einer gemeinsamen Busreise sind wir am Ufer des Genfersee angekommen.

Mit den Stücken, Generation Fanfare, Deep Purpel Medley und Around the World in 80 Days bestritten wird, den musikalischen Wettkampf. Mit 238 Punkten



erreichten wir ein gutes Resultat. Im Anschluss folgte im Zentrum von Montreux der Marschmusikwettbewerb. Dort wurden wir mit 81 Punkten bewertet.

Die Teilnahme am musikalischen Wettkampf sind das eine. Viel wichtiger und von grösserer Bedeutung sind für die bei-

den Vereine, das gemeinsame Erlebnis an einem Eidgenössischen Musikfest teilzunehmen. Ein einmaliges und prägendes Erlebnis für alle Musikantinnen, Musikanten der beiden Vereine.

Der Abschluss des Abenteuers Eidgenössisches Musikfest macht der herzliche Emp-

fang am Sonntag der beiden Vereine auf dem Eigenhof in Therwil. Wir wurden von den unterschiedlichsten Dorfvereinen und den Behördenmitgliedern empfangen.

Wir von der Musikgesellschaft Concordia Therwil und dem Musikverein Ettingen danken allen, welche an diesem Empfang teilgenommen haben. Euer Interesse ehrt uns sehr.

Weitere Eindrücke, Bilder und Film sind unter folgenden Internetseiten abrufbar:  
Musikverein Ettingen:  
[www.mvettingen.ch](http://www.mvettingen.ch)  
Musikgesellschaft Concordia Therwil:  
[www.mgct.ch](http://www.mgct.ch)

Die Präsidenten Käthy Gutzwiler,  
Dominik Wiedmer MGC Therwil und  
Stefan Rohrbach MV Ettingen.

58. Gugger-Grümpeli  
28. Gugger-Cup (Junioren)  
4. Plausch-Penalty-Grümpeli  
**24.–26. Juni 2016**

**Schulanlage Hintere Matten, Ettingen**  
**Freitag, 24. Juni 2016**  
☞ ab 18 Uhr Plausch-Penalty-Grümpeli  
☞ Festzelt mit Bar  
**Samstag, 25. Juni 2016**  
☞ ab 9 Uhr Gugger-Cup  
☞ ab 18 Uhr «Legenden-Match»  
**Ettingen – Therwil**  
☞ ab 20 Uhr Live-Konzert  
**DIEF-FLIEGER**  
**Sonntag, 26. Juni 2016**  
☞ ab 9 Uhr Fortsetzung Turniere

**Bücher Top 10 Belletristik**

- Donna Leon**  
Ewige Jugend.  
Comissario Brunettis 25. Fall  
Krimi | Diogenes Verlag
- Martin Walker**  
Eskapaden – Der achte Fall für Bruno, Chef de Police  
Krimi | Diogenes Verlag
- Joël Dicker**  
Die Geschichte der Baltimores  
Roman | Piper Verlag
- Benedikt Wells**  
Vom Ende der Einsamkeit  
Roman | Diogenes Verlag
- Elke Heidenreich**  
Alles kein Zufall  
Kurze Geschichten | Hanser Verlag
- Leta Semadeni**  
Tamangur  
Roman | Rotpunktverlag
- Andrea Camilleri**  
Das Labyrinth der Spiegel  
Krimi | Lübbe Verlag
- John Irving**  
Strasse der Wunder  
Roman | Diogenes Verlag
- Jojo Moyes**  
Über uns der Himmel, unter uns das Meer  
Roman | Rowohlt Verlag
- Jonas Jonasson**  
Mörder Anders und seine Freunde nebst dem einen oder anderen Feind  
Roman | Carl's book

**Bücher Top 10 Sachbuch**

- Konrad Beck**  
Durch den Gotthard.  
Bau und Betrieb des Gotthard-Basistunnels  
Comic | Atlantis Verlag
- Sahra Wagenknecht**  
Reichtum ohne Gier  
Wirtschaft | Campus Verlag
- Peter Wohlleben**  
Das geheime Leben der Bäume  
Natur | Ludwig Verlag
- Giulia Enders**  
Darm mit Charme  
Gesundheit | Ullstein Verlag
- Michael Lüders**  
Wer den Wind sät – Was westliche Politik im Orient anrichtet  
Politik | C. H. Beck Verlag
- Silvia Aeschbach**  
Älterwerden für Anfängerinnen  
Lebenshilfe | Wörterseh Verlag
- Unser Weltrekord-Tunnel Gotthard**  
Zahlen, Fakten, Geschichte, Menschen, Ausflusstipps.  
Eisenbahn | Weltbildverlag
- Heinz Durrer, Lukas Landmann**  
Kostbarkeiten der Petite Camargue Alsacienne  
Elsass | Schwabe Verlag
- Michael Nehls**  
Alzheimer ist heilbar  
Gesundheit | Heyne Verlag
- M. Korzeniowski-Kneule**  
111 Orte in Basel, die man gesehen haben muss  
Stadtführer | Emons Verlag



Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel  
T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90  
www.biderundtanner.ch

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

**Delegierte stehen hinter der Elektra Birseck Münchenstein**

In einem anspruchsvollen, turbulenten Umfeld hat die EBM auch im Jahr 2015 ihre Position weiter ausgebaut und gestärkt. Die Delegierten genehmigten alle statutarischen Geschäfte. Die verantwortlichen Führungspersonen zeigten an der 118. Delegiertenversammlung der EBM in Münchenstein auf, wie sich die vor vier Jahren eingeleitete Umsetzung der Strategie mit Konzentration auf die Kerngeschäftsfelder Energie, Netz, Wärme und erneuerbare Energien sowie das Einhalten eines konsequenten Kostenmanagements positiv auswirken. Im Jahr 2015 erzielte die EBM-Gruppe einen gegenüber dem Vorjahr um drei Prozent leicht tieferen Umsatz von 407 Milli-

onen Franken. Demgegenüber konnte das operative Ergebnis vor Sondereffekten um 23 Prozent auf 53 Millionen Franken gesteigert werden. Der Jahresgewinn hingegen sank um rund ein Drittel auf 20 Millionen Franken. Dennoch betonten VR-Präsident Alex Kummer und CEO Conrad Ammann, dass die EBM ein erfolgreiches 2015 hingelegt habe. Hintergrund für den Rückgang beim Umsatz und Gewinn ist das nach wie vor schwierige und turbulente Marktumfeld. Innerhalb von fünf Jahren haben sich die Strompreise in Europa mehr als halbiert. Inzwischen liegen die Marktpreise für Strom, der in der Schweiz produziert wird, mit drei bis vier Rappen pro Kilowattstun-

de in einem kritischen Bereich. Auch die Aufhebung des Euro-Mindestkurses hat die Situation nochmals verschärft. Der Wert der Investitionen und Erträge im Ausland musste aufgrund des sinkenden Eurokurses nach unten korrigiert werden. Zudem hat die EBM in ihren Büchern den Wert der Strombezugsverträge und der eigenen Produktionsanlagen erneut abgewertet. Dies schlug im Jahr 2015 mit minus 34 Millionen Franken zu Buche und belastet insbesondere das Elektrizitätsgeschäft. Trotz diesem turbulenten Umfeld ist die EBM im Aufschwung und wird diesen auch im laufenden Jahr fortsetzen.

(pd/kü)

**Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbon**  
proinnerstadtbasel.ch

**PRO INNERSTADT BASEL**

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte, per Fax oder E-Mail **bis nächsten Montag** an: Cratander Verlag, «Kreuzworträtsel», Postfach 393, 4012 Basel, Fax 061 264 64 33, E-Mail: redaktion@bibo.ch  
**Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50.– ausgelost.**  
Wir wünschen Ihnen beim Rätseln viel Vergnügen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
Die Glücksfee hat entschieden, der Preis geht an:  
**Nuria Barcelo, Spitzackerstrasse 22, 4103 Bottmingen**

**Lösung Nr. 24: GOETHEANUM**

N	L	D	F	T	G									
K	R	A	K	A	U	A	U	T	O	S	T	O	P	P
A	T	W	S	M	S	R	T	S	A					
U	T	O	P	I	E	A	T	H	E	N	P	O	L	
H	U	N	S	E	L	L	O	E	R	I				
A	B	T	E	I	T	R	O	L	L	S				
U	E	M				E	S	B	A					
O	S	T	R	O	M			S	T	E	I	N		
E	T	U				B	A	R	T	D				
F	L	A	K	O	N	F		K		E				
Y	S	D	A	M	M	R	A	S	U	R				
B	O	E	C	K	T	E	N	O	R	I	E	N	T	
N	I	L	O	G	A	N	S	L	A	E	G			
E	A	P	F	E	L	E	N	E	R	G	I	E		
K	R	O	N	E	N	E	B	L	I	G	S	L	L	

**Lösungswort Nr. 25/2016**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

... Schloss ausgangs Aesch	Agrikultur	schräg abfallende Seite eines Berges	abgezäumtes Areal für Tiere	macht Bauer m. Kühen	weibl. Wesen in nördl. Mythologie	Anerkennung, Achtung	so ein Traum, schrecklich	1	beweglicher Teil d. Helms	Geschlechts-teile
Präposition	gegerbte Tierhaut	WC	Larve des Maikäfers	M..a.I = Eisen ist eines	Autokennzeichen v. Bettingen	Nebenfluss der Donau	Internetadresse d. Niederlande			
er will Fische fangen	kurz f. eingetragene Genossenschaft	näher kommen	Wasser-vogel	Blume, Symbol f. den Sozialismus	Basler Fähre	7	etwas Gefrorenes	Monat		
darin wachsen Pflanzen	2	Osten, in der Romandie	grosse Spinne		Staat in Nord-europa	Mittel-alter, Abk.				
dieses Forum in Arlesheim (Kunst)	Einheit d. elektr. Stromstärke	Umlaut			aus Agave gewonnene Faser	Doppel-vokal				
das Mineralwasser von dort (Kt. BL)	knapp f. Taschenrechner	port.: dies	Teil d. hebr. Bibel	Gesichts-farbe	riesiger Vogel aus den Anden	Gebirge in Nordafrika	nicht der ACS, der andere	franz.: Knochen	die Sacher... ist berühmte	Bedürftig-keit
...feld beim Gotthard	neuer für Karbol (hier mit F statt Ph)	Name f. jap. Kaiser	Götzen-bild	3	Geld-schrank	höchster german. Gott	Autokennzeichen v. Vernier	8	.o..ne = literar. Gattung (Plural)	der de Triomphe in Paris
4			Laden-/ Schank-tisch	6			Synonym für usw.			

**Ein Sonntag im Therwiler Rebgarten**



Bereits zum achten Male lud die Weinbauernfamilie Gschwind zum «Därwiler Räbesunntig» ein. Und waren die ersten sieben Ausgaben jeweils von sommerlichem Wetter begleitet gewesen, sandte diesmal Petrus am Sonntagmorgen ein paar kräftige Regengüsse. Doch bereits mittags hellte es auf – und danach blieb es trocken, sodass erneut Hunderte von Besuchern den Weg hinauf in den Rebgarten fanden. Die meisten taten dies «per pedes» oder mit dem Velo, einige wenige (wer auf den Chronisten tippt, liegt nicht falsch...) benutzten den erstmaligen Shuttle-Transportdienst, der an der BLT-Station «Känelmatt» wartete. Wir trafen auf Therwiler und Bottminger Gemeinderäte, die dem Anlass die verdiente Reverenz erwiesen. Und viele Bekannte aus dem «BiBo-Land», welche diese gemütlichen Stunden in den schmucken Festzelten bei Speis, Trank und Musik sehr schätzen.

Man konnte die feinen Weine der Familie Gschwind (das sind das Ehepaar Claudia und Stephan sowie Anna und David) degustieren. Und für etwelche Anlässe gleich bestellen. Für Speis und Trank sorgte eine eingespielte Crew – Risotto und Luganighe schmeckten köstlich. Merci, Peter und «Schänggeli». Musikalisch begleiteten das Trio «Hinterhof» sowie der Jodlerklub Therwil diesen speziellen Sonntag inmitten einer intakten Naturlandschaft. Die 15-köpfige Jodlercrew musste dann um 18 Uhr hinüber zum Eigenhof, wo bekanntlich die Musikgesellschaft Concordia Therwil, zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen des MV Ettingen, in allen Ehren und Würden empfangen wurden. Dieser Reben Sonntag hat längst Kultstatus erreicht und wird zur Tradition. Wir freuen uns bereits aufs nächste Jahr, wenn die «Gschwinds» zum «Räbesunntig im heimlifeissen Rädorf» einladen.

Text und Foto: Georges Küng

**VALMONT**



**Valmont Feuchtigkeitspflege:**  
Das Pflegeritual für lang anhaltende Wirksamkeit.

[www.evalmont.com](http://www.evalmont.com)

Entdecken Sie jetzt die neue Pflegelinie HYDRATION exklusiv in der Hyazinth Parfumerie – Falknerstrasse 17 – 4001 Basel. Oder geniessen Sie eine entspannende Valmont-Behandlung im Hyazinth SPA-/Kosmetikinstitut.

Seit 1978!



**U. Baumann AG**  
Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28  
4104 Oberwil  
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 9.00 – 12.00/13.00 – 18.15 Uhr  
Sa 9.00 – 12.00 Uhr  
baumannoberwil.ch

baumann-shop.ch  
Filiale Breitenbach  
Tel. 061 783 72 72  
Montag geschlossen

## Grösstes Fachgeschäft in der Region

Die mit de roote Auto!

- Ausstellfläche über 1000m<sup>2</sup>
- **Sensationelle Preise** auf Haushaltsapparate der Marken MIELE, V-ZUG, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht
- MIELE Competence Center
- Reparaturen aller Fabrikate
- Lieferung, Montage, und Garantien
- **Eigener Kundenservice**



**V-Zug**  
Waschautomaten  
Adora SL/SLQ

**SONDERAKTION!**  
**50%**  
Rabatt

**V-Zug**  
Wäschetrockner  
Adora TSWP/TLWP

Mit Ihnen im Team planen wir Ihre Wunschküche:

- Dies zu sensationellen Preisen
- **Wir passen uns ihrem Budget an**
- Planung, Demontage, Lieferung und Montage mit eigenen Mitarbeitern
- Lassen Sie sich überraschen
- Wussten Sie schon, dass wir über 40 Vereine in der Region unterstützen?

**Ihre moderne Küche**

finden Sie für jedes Budget und auf 500m<sup>2</sup>, ausgestellt auf zwei Etagen, im neuen Gebäude.

**BiBo** online:

[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

**Ausverkauf**

**40% 80% 60%**

auf Sport-Markenartikel

**24.06. + 25.06.16**

Mühlemattstrasse 9, 4104 Oberwil

Öffnungszeiten: Freitag 09:00-18:30 / Samstag 09:00-16:00

Inserate sind **GOLD** wert

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag

**reinhardtverlag**

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



Ihr Händler für Beratung und gepflegten Service:

**HONDA**  
POWER EQUIPMENT

**JEGER ALOIS**

Therwilerstrasse 2 - 4105 Biel-Benken  
Tel. 061 721 53 47

**Sonntag, 26. Juni 2016 von 10 bis 17 Uhr**  
Delsberg und Umgebung



**slowUp**  
Jura

**8. slowUp Jura**  
Agglo'balade

**Genussvoll und nachhaltig Gewicht reduzieren!**

für **SIE & IHN**

- Immer satt - keine Diät!
- Alles mit normalen Nahrungsmitteln.
- Alltagstauglich.
- Individuelle Einzel-Beratung.
- Alles ohne abwiegen und Kalorien zählen.
- Ohne Sport und Schwitzkuren.
- Von Ärzten empfohlen.

**ParaMediForm zeigt Menschen mit Gewichtsproblemen, wie sie ihr**



**Wunschgewicht** genussvoll und gesund erreichen können.

**Und nicht nur das: ParaMediForm ermöglicht eine dauerhafte Ernährungsumstellung.**



**Starten Sie mit ParaMediForm Reinach in Ihre gesunde, 'leichte' Zukunft!**

Du bist, was Du isst!

**ParaMediForm**

Institut für Gesundheit, Wohlbefinden und Gewichtsabnahme



**ParaMediForm Reinach**  
Gesundheitsberatung Plozza  
**Nadia Plozza**  
Christoph Merian-Ring 11  
4153 Reinach BL  
reinach@ideaform.de

**Tel 061 717 14 13**

Erstellen Sie jetzt Ihr Ernährungsprofil. • Rufen Sie an! • Ich freue mich auf Sie.

Schlank werden • Schlank sein • Schlank bleiben